

BETEILIGUNGSBERICHT

Beteiligungen des Freistaates Sachsen
an Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts

2008

Stand: 31. Dezember 2008
mit den Jahresabschlussdaten zum 31. Dezember 2007



Freistaat  Sachsen

Staatsministerium der Finanzen

Geleitwort zur Vorlage des elften Beteiligungsberichtes

Die Staatsregierung legt hiermit den elften Bericht über die Beteiligungen des Freistaates Sachsen an Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts vor. Er ermöglicht einen Überblick über die Entwicklung der Beteiligungsunternehmen und über die Beteiligungspolitik des Freistaates Sachsen. Der Bericht dokumentiert die unmittelbaren Beteiligungen des Freistaates Sachsen. Daneben werden auch mittelbare Beteiligungen dargestellt. Nicht im Beteiligungsbericht dargestellt sind rechtlich unselbständige Einrichtungen wie z. B. Landesbetriebe und nicht unternehmensförmig strukturierte Institutionen wie z. B. Stiftungen.

Die Vorlage dieses Berichtes fällt in eine Zeit, in der die Auswirkungen der Finanzkrise auf die Wirtschaft deutlich spürbar sind. Die dramatische Entwicklung auf den globalen Finanzmärkten hat zu einer deutlichen Schwächung der Konjunktur weltweit geführt. Das hat in vielen Industrienationen staatliches Handeln zur Regulierung der Märkte erforderlich gemacht. Wir erleben derzeit eine Phase, die wie selten zuvor vom Eingreifen des Staates in die Wirtschaft geprägt ist. Die unterdessen auf den Weg gebrachten Konjunkturrhilfemaßnahmen des Staates zur Abwehr der Gefahren für die gesamte Volkswirtschaft sind vielfältig. Sie reichen von staatlichen Zuschüssen über Bürgschaften bis hin zu Beteiligungen bei Unternehmen, an denen der Staat ein besonderes Interesse hat. Durch die auf allen Ebenen ergriffenen Stabilisierungsmaßnahmen hat sich das Verhältnis des Staates zum Markt in den letzten Wochen und Monaten in besonderem Maße verändert.

Selbst wenn aufgrund von Krisensituationen neue staatliche Beteiligungen an Wirtschaftsunternehmen entstehen, prüft gleichwohl der Freistaat Sachsen laufend, ob für eine Beteiligung das nach der Sächsischen Haushaltsordnung erforderliche wichtige staatliche Interesse weiterhin gegeben ist. Denn trotz allem hält der Freistaat an seiner Strategie fest, sich aus Unternehmen zurückzuziehen, bei denen das staatliche Interesse weggefallen ist.

Nachdem bereits im vergangenen Jahr über die Beendigung von drei unternehmerischen Beteiligungen berichtet worden ist, konnte auch im aktuellen Berichtsjahr diese Entwicklung fortgesetzt werden. So wurde im Vergleich zum Bericht des Vorjahres die Beteiligung an der fiscus GmbH i. L. beendet, deren Liquidation am 30. Juni 2008 abgeschlossen worden ist.

Daneben haben der Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe im Verlauf der Finanzkrise ihre Anteile an der Sachsen LB an die Landesbank Baden-Württemberg übertragen. Seit dem 31. März 2008 ist die LBBW mit Wirkung zum 1. Januar 2008 Rechtsnachfolgerin der Sachsen LB.

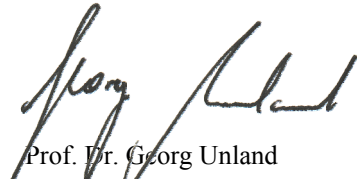
Ferner wurde zum 31. Dezember 2008 die Beteiligung an der Fachinformationszentrum Karlsruhe GmbH gekündigt. Im Zusammenhang mit der bei AMD erfolgten Umstrukturierung der Produktionsaktivitäten wurde außerdem die Beteiligung der Leipziger Messe GmbH an der AMD Fab 36 LLC & Co. KG im März dieses Jahres vertragsgemäß beendet. Diese beiden wesentlichen Veränderungen wurden allerdings nicht mehr zum Stichtag des vorliegenden Berichtes wirksam.

Der Bestand an unmittelbaren Unternehmensbeteiligungen hat sich damit im Vergleich zum Vorjahr zum Stichtag am 31. Dezember 2008 von 38 auf 36 vermindert. Die Zahl der mittelbaren Beteiligungen ersten Grades ging von 94 auf 55 zurück. Dieser Rückgang ist im Wesentlichen auf den Wegfall der Beteiligung an der Landesbank Sachsen AG zurückzuführen.

Die vom Freistaat gehaltenen Beteiligungen verfolgen im Wesentlichen das Ziel, die Wirtschafts-, Struktur-, Arbeitsmarkt- und Standortpolitik zu unterstützen und umzusetzen. Die Beteiligungspolitik ist damit ein wichtiges Instrument der Staatsregierung, die Entwicklung des Freistaates zu gestalten.

Ich möchte an dieser Stelle allen, die in den Unternehmen engagiert zum Wohle des Freistaates Sachsen tätig sind, meinen herzlichen Dank aussprechen.

Dresden, im Mai 2009



Prof. Dr. Georg Unland
Staatsminister der Finanzen

| | |
|---|------------|
| ERLÄUTERUNG DER IN DEN EINZELDARSTELLUNGEN ABGEBILDETEN KENNZAHLEN | 7 |
| TEIL 1 GESAMTÜBERBLICK | 9 |
| TEIL 2 EINZELDARSTELLUNGEN | 13 |
| A. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN DES PRIVATEN RECHTS | 15 |
| <i>A.I Bäder- und Kurunternehmen</i> | 17 |
| Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB) | 18 |
| <i>A.II Dienstleistungsunternehmen</i> | 23 |
| Beteiligungsgesellschaft Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau GmbH | 24 |
| DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | 27 |
| EEX European Energy Exchange AG | 30 |
| Leipziger Messe GmbH | 36 |
| LIS Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH | 42 |
| Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH | 46 |
| Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS | 49 |
| Sächsische Lotto-GmbH (SLG) | 53 |
| Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH (SBG) | 57 |
| Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG) | 58 |
| Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) | 61 |
| <i>A.III Produktionsunternehmen</i> | 65 |
| Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM) | 66 |
| Zentrum Mikroelektronik Dresden AG | 71 |
| <i>A.IV Unternehmen mit wissenschaftlicher oder kultureller Zielsetzung</i> | 75 |
| Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH | 76 |
| Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH | 80 |
| Festung Königstein gGmbH | 84 |
| FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH | 88 |
| Helmholtz Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ | 93 |
| HIS Hochschul-Informations-System GmbH | 96 |
| Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | 99 |
| Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM) | 103 |
| <i>A.V Verkehrsunternehmen</i> | 107 |
| Flughafen Dresden GmbH | 108 |
| Flughafen Leipzig/Halle GmbH | 112 |

| | |
|--|-------------------|
| Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG) _____ | 117 |
| Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) _____ | 121 |
| Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH _____ | 125 |
| B. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN DES ÖFFENTLICHEN RECHTS _____ | 129 |
| <i>B.I Dienstleistungsunternehmen / Kreditinstitute _____</i> | <i>131</i> |
| Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) _____ | 132 |
| Sachsen-Finanzgruppe _____ | 137 |
| Sächsische Aufbaubank -Förderbank- _____ | 140 |
| Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts _____ | 144 |
| C. BETEILIGUNGEN AN UNTERNEHMEN, DIE SICH IN LIQUIDATION BEFINDEN _____ | 149 |
| Bewerungskomitee Leipzig 2012 GmbH i.L.: _____ | 150 |
| Management Holding Sachsen GmbH i. L.: _____ | 150 |
| Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH i. L.: _____ | 151 |
| S-Bahn Tunnel Leipzig GmbH i. L.: _____ | 151 |
| LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH i. L. _____ | 152 |
| TEIL 3 ANHANG _____ | 155 |
| UNMITTELBARE BETEILIGUNGEN IM ÜBERBLICK _____ | 157 |
| MITTELBARE BETEILIGUNGEN IM ÜBERBLICK _____ | 161 |
| PERSONENVERZEICHNIS _____ | 171 |
| <i>Bildnachweis: _____</i> | <i>174</i> |

ERLÄUTERUNG DER IN DEN EINZELDARSTELLUNGEN ABGEBILDETEN KENNZAHLEN

1. Anlagendeckungsgrad I:

$$= \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100 \text{ in } \%$$

2. Liquidität 1. Grades:

$$= \frac{\text{Flüssige Mittel}}{\text{kurzfristiges Fremdkapital}} \times 100 \text{ in } \%$$

Flüssige Mittel = Schecks, Kasse, Guthaben bei Kreditinstituten + sonstige Wertpapiere
kurzfristiges Fremdkapital = kurzfristige Verbindlichkeiten + Steuerrückstellungen + ¹/₂ x sonstige Rückstellungen

3. Personalaufwandsquote:

$$= \frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Umsatzerlöse}} \times 100 \text{ in } \%$$

4. Umsatzrentabilität:

$$= \frac{\text{Jahresergebnis}^1}{\text{Umsatzerlöse}} \times 100 \text{ in } \%$$

5. Eigenkapitalrentabilität:

$$= \frac{\text{Jahresergebnis}^1}{\text{Eigenkapital}} \times 100 \text{ in } \%$$

6. Steuerquote:

$$= \frac{\text{Steuern vom Einkommen und vom Ertrag}}{\text{Jahresergebnis} + \text{Steuern vom Einkommen und vom Ertrag}} \times 100 \text{ in } \%$$

(ohne Kreditinstitute; Abweichungen in den Berechnungen ggf. durch Rundungsdifferenzen)

¹ im Sinne von § 275 Abs. 3 Nr. 19 HGB jeweils nach Steuern

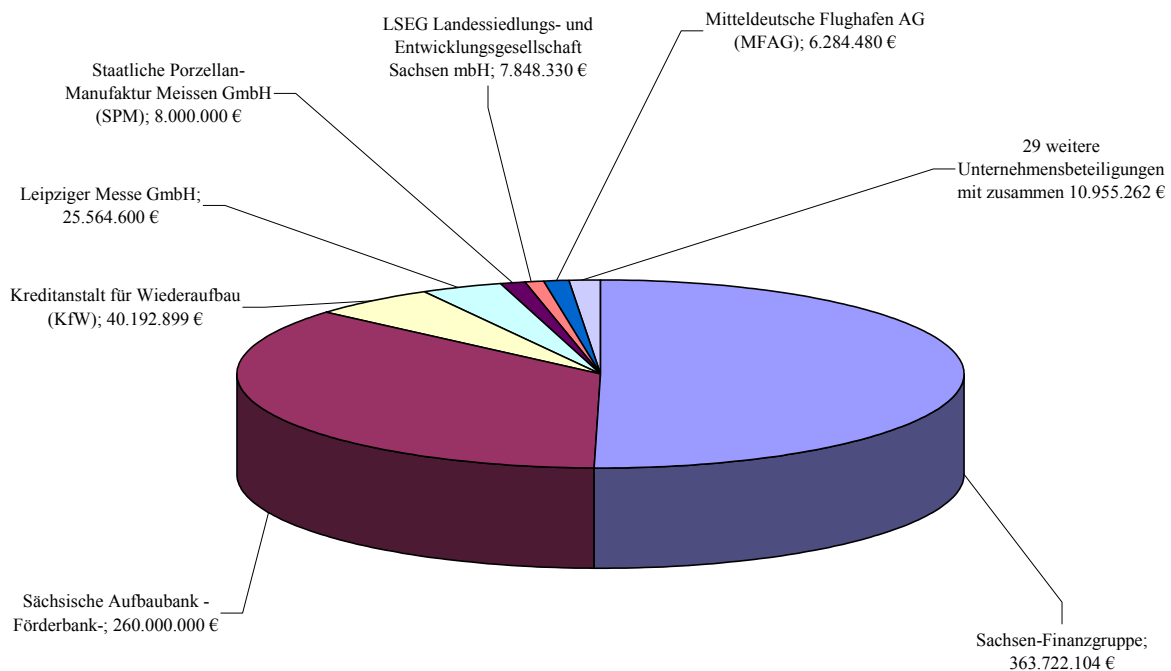
TEIL 1

GESAMTÜBERBLICK

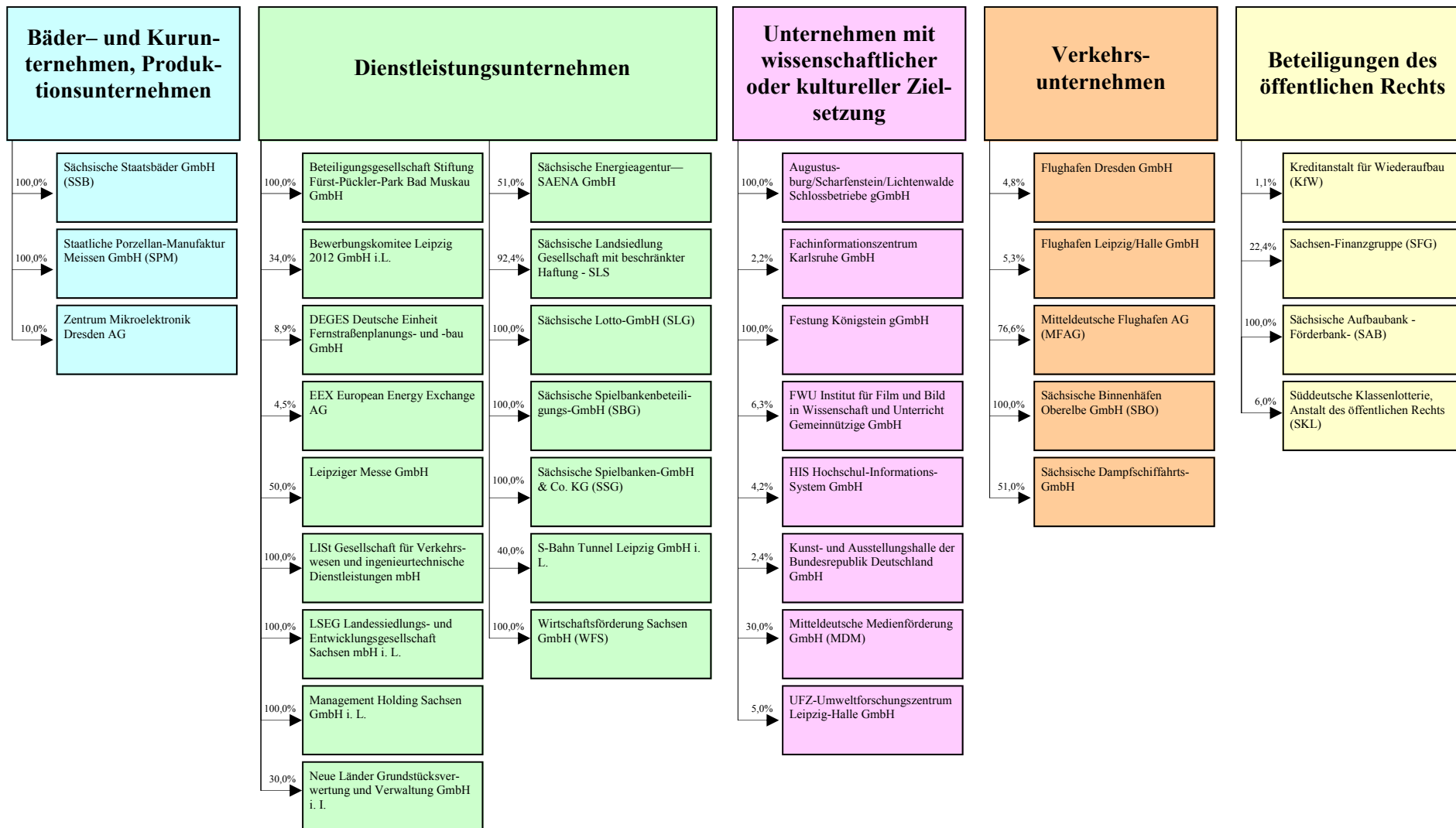
A. Gesamtüberblick:

| | | 31.12.2006 | 31.12.2007 | 31.12.2008 |
|--|---------------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Anzahl der Beteiligungen | unmittelbare Beteiligungen | 40 | 38 | 36 |
| | <i>davon Mehrheitsbeteiligungen</i> | <i>18</i> | <i>18</i> | <i>18</i> |
| | <i>davon Minderheitsbeteiligungen</i> | <i>22</i> | <i>20</i> | <i>18</i> |
| | mittelbare Beteiligungen (1. Grades) | 104 | 94 | 55 |
| | Unternehmen in Gründung | – | – | – |
| | Unternehmen in Liquidation | 7 | 6 | 5 |
| Summe Nennkapital | unmittelbare Beteiligungen | 6.087.742.658 € | 6.085.024.847 € | 5.780.051.671 € |
| | Anteile des Freistaates | 834.989.621 € | 835.177.758 € | 722.567.675 € |
| Summe der Anteile des Freistaates Sachsen am buchmäßigen Eigenkapital | | 1.935.147.794 € | 1.548.525.951 € | k. A. |
| Summe der Beschäftigten in allen unmittelbaren Unternehmen | | 9.133 | 8.843 | k. A. |

Summe der Anteile des Freistaates Sachsen am Nennkapital zum 31.12.2008: 722.567.675 €



Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen des Freistaates Sachsen an Unternehmen den privaten und öffentlichen Rechts zum 31.12.2008



TEIL 2

EINZELDARSTELLUNGEN

A.

Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts

A.I

Bäder- und Kurunternehmen



SÄCHSISCHE STAATSBÄDER GmbH (SSB)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 08645 Bad Elster, Badstr. 7



<http://www.bad-elster.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens sind der Betrieb von Kureinrichtungen sowie die Förderung des kurörtlichen Lebens und Fremdenverkehrs in Bad Brambach und Bad Elster.



Geschäftsführung: Dr. Christian Kirchner

| | Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|-------------------|---------|-------|
| Stammkapital | | 512.000 | |
| | Freistaat Sachsen | 512.000 | 100,0 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|--|---------------------|----------------|------|
| Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft mbH Sitz: Bad Elster 1. Gegenstand des Unternehmens ist das Management von kulturellen und sonstigen Veranstaltungen in der Region der Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach. Dazu zählen die Planung, Organisation, Durchführung und Vermarktung. 2. Die Gesellschaft übernimmt die alleinige Vermarktung, Verwaltung und Bewirtschaftung der ihr überlassenen Veranstaltungsstätten. | 25 | 18 | 70,0 |

| |
|--|
| Organe / Gremien und ihre Mitglieder: |
|--|

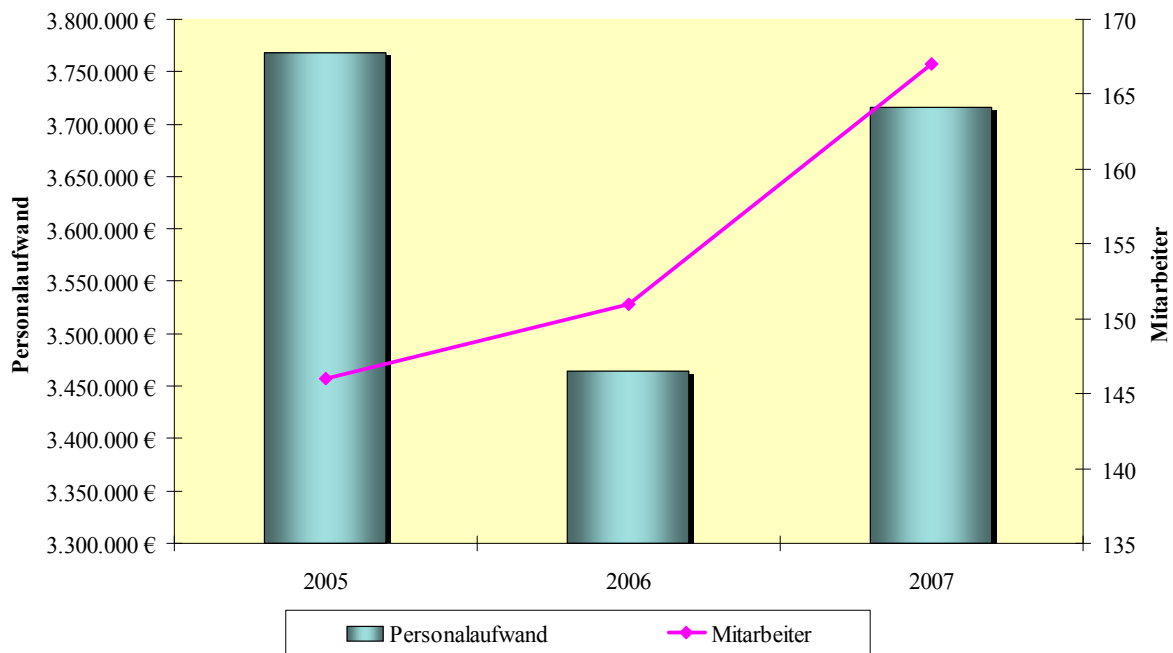
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|------------------------|------------------------------|-----------------------|---|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | König, Hansjörg | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium für Kultus | Vorsitzender |
| | Störzinger, Günther | Ministerialrat | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Jessen, Wilma | Ministerialdirigentin | Sächsisches Staatsministerium für Soziales | |
| | Dr. Lenk, Tassilo | Landrat | Landratsamt Vogtlandkreis | |
| | Dr. Wedekind, Rainer | Ministerialrat | Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | |
| | Wagner, Joachim | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | |
| Finanzausschuss | König, Hansjörg | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium für Kultus | Vorsitzender |
| | Störzinger, Günther | Ministerialrat | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Dr. Wedekind, Rainer | Ministerialrat | Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | |
| Beirat | Störzinger, Günther | Ministerialrat | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Vorsitzender |
| | Dr. Bernhardt, Rita | Verwaltungsdirektorin | Paracelsus-Klinik | |
| | Flämig, Christoph | Bürgermeister | Stadtverwaltung Bad Elster | |
| | Dr. Hofmann, Klaus | Arzt | Praxis Dr. Klaus Hofmann | |
| | Dr. Koch, Ulrich | Dipl.- Hydrologe | Sächsische Akademie der Wissenschaften Leipzig Außenstelle Bad Brambach | |
| | Langnau, Bernhard | Gemeinderatsmitglied | Gemeindeverwaltung Bad Brambach | |
| | Neudel, Cornelia | Physiotherapeutin | Physiotherapie Neudel & Winkler | |
| | Prof. Dr. Resch, Karl-Ludwig | Präsident | Sächsischer Heilbäderverband e. V. | |
| | Schlott, Detlef | Stadtrat | Stadt Bad Elster | |
| | Wolfram, Helmut | Bürgermeister | Gemeindeverwaltung Bad Brambach | |

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Mitarbeiter | 146 | 151 | 167 |
| Umsatzerlöse | 3.179.000,00 € | 3.209.941,61 € | 3.795.180,32 € |
| Materialaufwand | 1.490.757,86 € | 1.572.177,57 € | 1.756.113,72 € |
| Personalaufwand | 3.767.783,12 € | 3.464.418,87 € | 3.716.538,36 € |
| Jahresüberschuss | -276.340,91 € | -182.505,90 € | -168.546,00 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



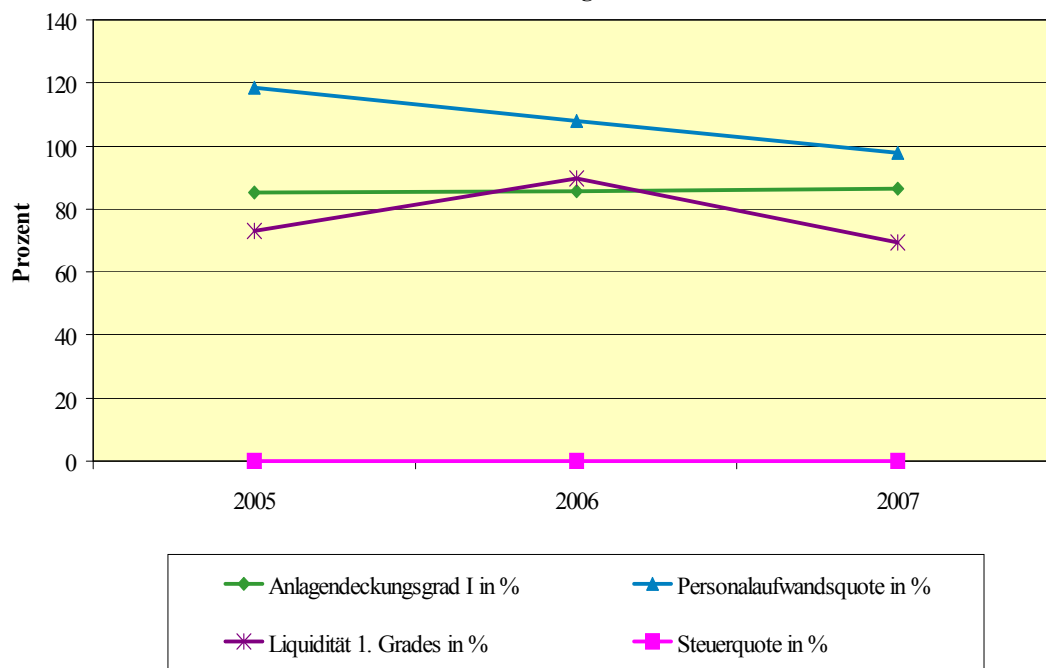
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Bilanzsumme | 107.872.305,50 € | 108.090.969,14 € | 104.829.354,22 € |
| Anlagevermögen | 104.045.050,63 € | 100.715.863,54 € | 100.195.836,57 € |
| Eigenkapital | 88.701.541,47 € | 86.292.928,27 € | 86.689.741,19 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 8.632,02 € | 9.922,56 € | 236.664,61 € |
| Sonstige Rückstellungen | 547.265,86 € | 585.763,45 € | 576.590,00 € |
| Verbindlichkeiten | 2.814.077,26 € | 6.318.433,06 € | 3.357.689,91 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Investitionszuschüsse FS | 1.820.026,62 € | 7.567.000,00 € | 4.991.308,95 € |
| Verlustausgleich FS | 3.373.973,38 € ¹ | 3.294.082,04 € ² | 3.355.691,05 € ¹ |

¹ Von den Zuschüssen zum laufenden Betrieb wurden 2005 46.026,62 € und 2007 64.308,95 € zur Refinanzierung der VBL-Abstandszahlung gegenüber dem Gesellschafter eingesetzt. Dieser Betrag wird für Investitionen bei der Gesellschaft belassen.

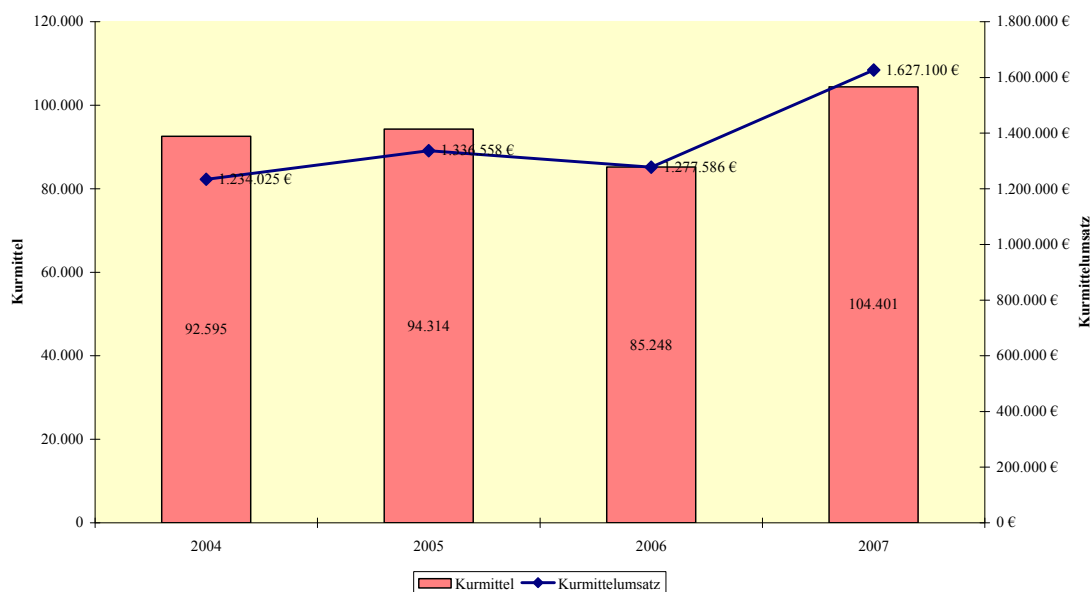
² Aus dem Landshaushalt sind im Jahr 2006 3.200 T€ abgeflossen, bezüglich des Restbetrages wurden Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter ertragswirksam aufgelöst.

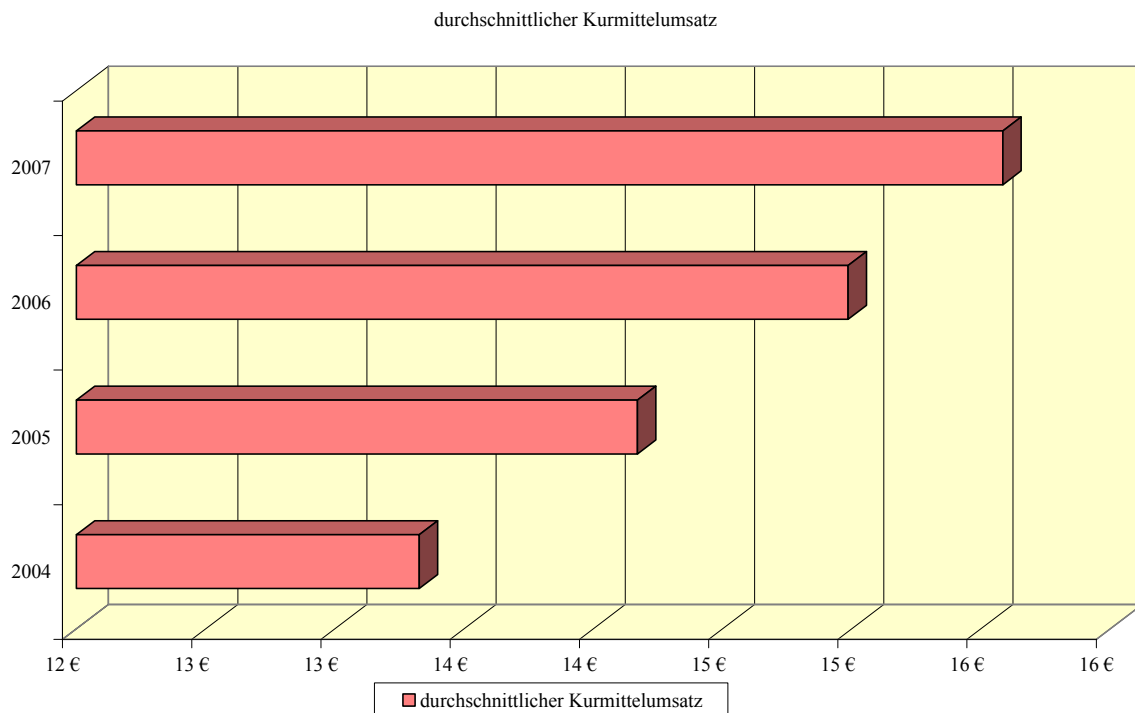
Kennzahlenvergleich



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 85,25 | 85,68 | 86,52 |
| Liquidität 1. Grades in % | 73,21 | 89,71 | 69,26 |
| Personalaufwandsquote in % | 118,52 | 107,93 | 97,93 |
| Umsatzrentabilität in % | -8,69 | -5,69 | -4,44 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | -0,31 | -0,21 | -0,19 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 21.773,97 € | 21.257,89 € | 22.725,63 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | -1.892,75 € | -1.208,65 € | -1.009,26 € |

Vergleich Kurmittel und Kurmittelumsatz





Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Das Geschäftsjahr 2007 war nach der Insolvenz der örtlichen Kur und Tourismus GmbH vom Aufbau eines eigenen Vertriebs gekennzeichnet.
- Maßgeblich zum Umsatzwachstum hat das Ramada-Hotel in Bad Brambach beigetragen.
- Rückgänge waren vor allem im Privatzahlerbereich in Bad Elster festzustellen.
- Erstmals waren Hauptumsatzquelle die an Privatzahler verkauften Pauschalen, gefolgt von Kurtaxeinnahmen und Badeintritten.
- Bedingt durch den Aufbau des eigenen Vertriebs und der Eröffnung des ‚mobilixx‘ erhöhten sich die Personalkosten.
- Für das Wirtschaftsjahr 2008 erwartet die Geschäftsführung eine weitere Verbesserung der Umsätze und des Betriebsergebnisses.
- Der Privatzahlerbereich wird konsequent weiter ausgebaut.
- Bad Brambach hat gezeigt, wie wichtig Hotels im gehobenen Segment sind. Für Bad Elster muss weiter nach Investoren gesucht werden.

* * *

A.II

Dienstleistungsunternehmen



Muskauer Park Mużakowski

BETEILIGUNGSGESELLSCHAFT STIFTUNG FÜRST-PÜCKLER-PARK BAD MUSKAU GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 02953 Bad Muskau, Orangerie



<http://www.muskauer-park.de>



Gegenstand des Unternehmens:

Erwerb, Halten und Verwaltung von Beteiligungen im Freistaat Sachsen an solchen Unternehmen, die unmittelbar oder mittelbar geeignet sind, den Betrieb und die Verwaltung des Fürst-Pückler-Parkes Bad Muskau sowie dessen kulturelle und wissenschaftliche Nutzung zu fördern, insbesondere Ausbildungseinrichtungen im gartenbaulichen und landschaftspflegerischen Bereich zu führen.

Geschäftsführung: Cord Panning

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-------------------|--------|-------|
| Nennkapital | | 25.000 | |
| | Freistaat Sachsen | 25.000 | 100,0 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|---------------------|----------------|------|
| Muskauer Schule, nationale und internationale Ausbildungsstätte für Gartendenkmal- und Kulturlandschaftspflege GmbH Sitz: Bad Muskau Führung einer nationalen und internationalen Ausbildungsstätte im gartenbaulichen, gartendenkmal- und landschaftspflegerischen Bereich einschließlich der Wirtschaftsführung zur Aus-, Um- und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen sowie die Vermittlung internationaler Verwaltungsstandards und -praktiken | 26 | 13 | 50,0 |

Wirtschaftsdaten:

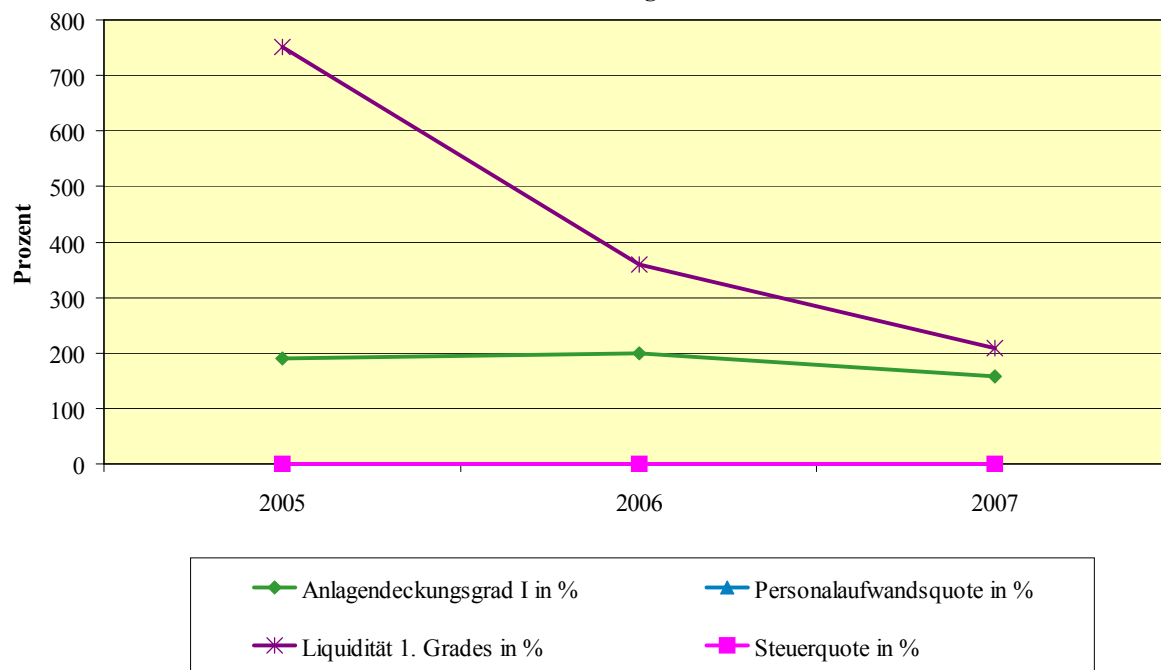
Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-------------|------------|-------------|
| Mitarbeiter | 0 | 0 | 0 |
| Umsatzerlöse | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Materialaufwand | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Personalaufwand | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Jahresüberschuss | -3.617,38 € | 1.186,13 € | -5.570,48 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Bilanzsumme | 29.341,36 € | 33.877,49 € | 30.795,71 € |
| Anlagevermögen | 13.183,07 € | 13.183,07 € | 13.183,07 € |
| Eigenkapital | 25.041,36 € | 26.227,49 € | 20.657,01 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 4.300,00 € | 4.675,00 € | 4.875,45 € |
| Verbindlichkeiten | 0,00 € | 2.975,00 € | 5.263,25 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|--------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Kennzahlenvergleich



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 189,95 | 198,95 | 156,69 |
| Liquidität 1. Grades in % | 751,55 | 360,08 | 208,16 |
| Personalaufwandsquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatzrentabilität in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | -14,45 | 4,52 | -26,97 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Die Gesellschaft ist eine reine Beteiligungsgesellschaft. Da sie über kein eigenständiges Entwicklungspotenzial verfügt, hängt die Entwicklung unmittelbar von der Entwicklung der Tochtergesellschaft ab.

* * *

DEGES DEUTSCHE EINHEIT FERNSTRABENPLANUNGS- UND -BAU GMBH
Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: Zimmerstraße 54
10117 Berlin



<http://www.deges.de>

Gegenstand des Unternehmens:

Planung und - auf Grundlage von Maßnahmegesetzen oder vergleichbarer planerischer Entscheidungsgrundlagen - Baudurchführung (Bauvorbereitung und Bauüberwachung) von und für Bundesfernstraßenprojekte Deutsche Einheit oder wesentliche Teile davon im Rahmen der Auftragsverwaltung gemäß Art. 90 GG. Entsprechendes gilt für vergleichbare Verkehrsinfrastrukturprojekte in der Baulast der Gesellschafter einschließlich zugehöriger Aufgaben.

Geschäftsführung: Dirk Brandenburger, Technischer Geschäftsführer
Hans Jörg Klofat, Kaufmännischer Geschäftsführer

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|------------------------------|--------|-------|
| Nennkapital | | 51.500 | |
| | Freistaat Sachsen | 4.200 | 8,16 |
| | Bund | 22.100 | 42,91 |
| | Freistaat Thüringen | 4.200 | 8,16 |
| | Land Brandenburg | 4.200 | 8,16 |
| | Land Mecklenburg-Vorpommern | 4.200 | 8,16 |
| | Land Sachsen-Anhalt | 4.200 | 8,16 |
| | Freie und Hansestadt Hamburg | 4.200 | 8,16 |
| | Schleswig-Holstein | 4.200 | 8,16 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|--------------------------|---------------------|---|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Hahn, Wolfgang | Ministerialdirektor | Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen | Vorsitzender |
| | Dr. Kratzenberg, Rüdiger | Ministerialrat | Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Dr. Rohde, Bernd | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Friewald, Martin | Senatsdirektor | Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Hamburg | |
| | Schröder, André | Staatssekretär | Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt | |

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|----------------------|------------------------------------|---|--------------|
| | Heger, Ursula | | Bundesministerium der Finanzen | |
| | Irmer, Lutz | Ltd. Ministerialrat | Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr | |
| | Mehlmann, Ulrich | Ministerialdirigent | Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg | |
| | Scheffler, Siegfried | Mitglied des Deutschen Bundestages | | |
| | Schelling, Thilo | Ministerialdirigent | Wirtschaftsministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern | |
| | Harting, Michael | Ministerialdirigent | Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen | |
| | Meienberg, Günther | Ministerialdirigent | Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr Schleswig-Holstein | |

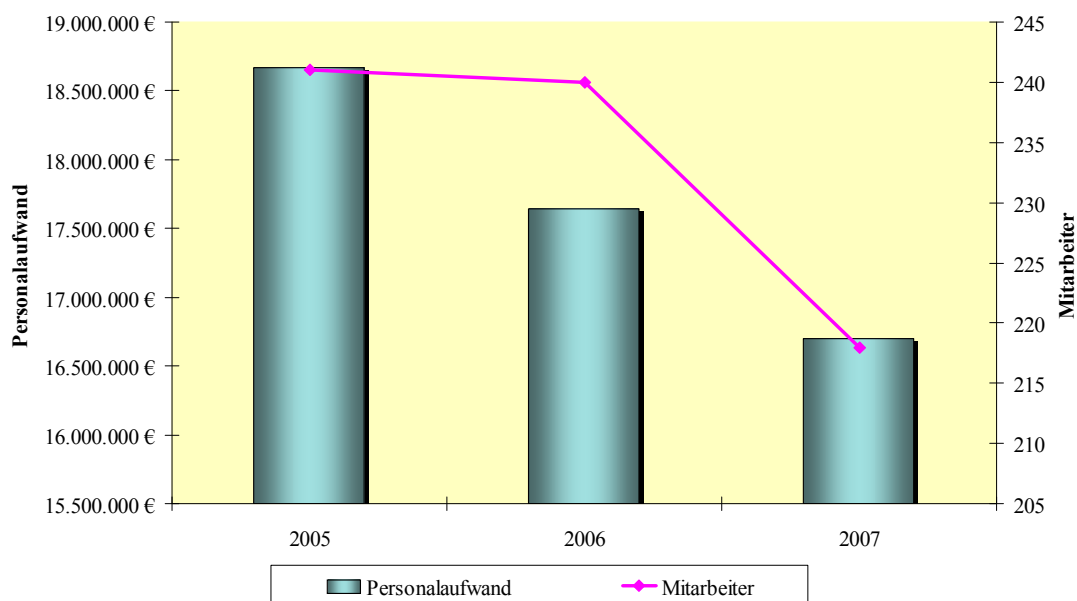
Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Mitarbeiter | 241 | 240 | 218 |
| Umsatzerlöse | 101.928.103,16 € | 475.007.201,59 € | 58.172.944,15 €* |
| Materialaufwand | 57.193.159,19 € | 110.135.254,76 € | 31.298.559,37 € |
| Personalaufwand | 18.666.633,03 € | 17.646.659,79 € | 16.697.821,61 € |
| Jahresüberschuss | 5.150,00 € | 5.150,00 € | 5.150,00 € |

* Die Verringerung der Umsatzerlöse 2007 gegenüber dem Vorjahr resultiert aus den jeweiligen Abrechnungsmodi für Teilleistungen, welche zeitlich zwischen einem und sieben Jahren liegen. Die von Bund und Ländern zu übernehmenden Verwaltungskosten einschließlich der erbrachten und schlussgerechneten Ingenieurleistungen werden bis zur Abrechnung als Bestände an unfertigen Leistungen ausgewiesen.

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Bilanzsumme | 881.194.019,91 € | 400.576.120,45 € | 387.403.523,76 € |
| Anlagevermögen | 1.316.392,90 € | 1.300.700,23 € | 1.076.310,11 € |
| Eigenkapital | 107.482,53 € | 112.632,53 € | 117.782,53 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 972.261,00 € | 963.605,00 € | 941.461,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 16.700,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 5.828.867,40 € | 5.697.469,65 € | 4.842.628,38 € |
| Verbindlichkeiten | 874.268.498,03 € | 393.802.269,57 € | 381.501.567,55 € |

Anmerkung: Wesentliche Ursache für die Verminderung des Bilanzvolumens ist die Abrechnung von Teilleistungen und die daraus resultierende Verringerung der Vorräte und der Rechnungsabgrenzungsposten (Aktiva), sowie der Verringerung der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern aus Mittelzuweisungen (Passiva).

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Bislang war die Gesellschaft von einem zweiphasigen Personalabbau ausgegangen. Danach sollte in einer ersten Phase bis 2007/2008 der Personalbestand auf 180 bis 140 Mitarbeiter reduziert, in einer zweiten Phase bis 2010/2011 sollte der Mitarbeiterbestand vollständig abgebaut werden. Nach den einhergehend mit den Neuaufträgen aktualisierten Planungen der Geschäftsführung wird nur noch von der Umsetzung der ersten Phase und der Reduzierung auf 180 Mitarbeiter bis zu den Jahren 2010/2012 ausgegangen.
- Da die DEGES sich nicht am Wettbewerb beteiligt, sondern ausschließlich im Rahmen von In-House-Geschäften für ihre Gesellschafter tätig wird, wurden mit einem Grundsatzbeschluss Ende August 2006 die Voraussetzungen für die Aufnahme weiterer Bundesländer als Gesellschafter geschaffen. Die Freie und Hansestadt Hamburg hat bereits im August 2007 Geschäftsanteile an der DEGES erworben. In 2008 ist auch das Land Schleswig- Holstein Gesellschafter der DEGES geworden.

* * *



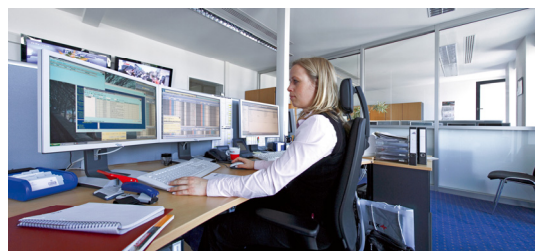
EEX EUROPEAN ENERGY EXCHANGE AG

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04109 Leipzig
Augustusplatz 9



<http://www.eex.com>



Panorama Handelsraum 2 (Foto: Christian Hüller)

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Trägerschaft einer elektronischen Börse für

Energie und andere Produkte nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Dies umfasst insbesondere:

- die Planung, Entwicklung und Durchführung elektronischer Datenverarbeitung im Bereich des Börsengeschäftes
- die Wahrnehmung der Aufgaben eines Clearing-Hauses einschließlich des Betriebes von Clearing-Systemen für die Abwicklung der Geschäfte
- die Sammlung, Verarbeitung und den Vertrieb von auf Strom und andere Produkte bezogenen Informationen
- die Erbringung von unterstützenden Dienstleistungen für die mit den vorstehend beschriebenen sowie anderen Produkten befassten Unternehmen

Vorstand: Dr. Hans-Bernd Menzel
Iris Weidinger

| Gesellschafter | EUR | % |
|---|------------|------|
| Grundkapital | 40.050.000 | |
| Freistaat Sachsen | 1.806.398 | 4,5 |
| Eurex Zürich | 13.908.631 | 34,7 |
| LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH | 2.957.614 | 7,4 |
| Pool (Industriegesellschafter) ¹ | 11.800.273 | 29,5 |
| Landesbank Baden-Württemberg | 9.067.607 | 22,6 |
| Sonstige | 509.477 | 1,3 |

¹ detaillierte Aktionärsübersicht siehe unter www.eex.de (> über EEX > Aktionäre)

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|---------------------|----------------|------|
| EEX Power Derivatives GmbH (EPD) Sitz: Augustusplatz 9, 04109 Leipzig Die EPD betreibt für die EEX AG den Terminmarkt mit Strom. | 100 | 99,9 | 99,9 |

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|-----------------------------|------------------------|----------|
| European Power Exchange (EPEX SPOT SE) Sitz: Frankreich, 5 Boulevard Montmartre, 75002 Paris Die EPEX SPOT SE betreibt für die EEX AG und die französische Strombörse Powernext SA den kurzfristigen Stromhandel. | 120 | 60 | 50 |
| European Commodity Clearing Aktiengesellschaft (ECC AG) Sitz: Augustusplatz 9, 04109 Leipzig Die ECC AG erbringt für die EEX AG, EPD und EPEX Spot SE Dienstleistungen bei der Einführung neuer Märkte und Produkte. | 1.000 | 999,999 | >99 |
| Storage Capacity Exchange GmbH (store-x) Sitz: Föppelstraße 3, 04347 Leipzig Die store-x stellt eine Online-Plattform für den Sekundärhandel mit Erdgas-Speicherkapazitäten zur Verfügung. | 200 | 24 | 12 |
| Transport Capacity Exchange GmbH (trac-x) Sitz: Föppelstraße 3, 04347 Leipzig Die trac-x stellt eine Online-Plattform für Erdgas-Transportkapazitäten zur Verfügung. | 200 | 38 | 19 |
| European Market Coupling Company GmbH (emcc) Sitz: Hopfenmarkt 31, 20457 Hamburg Die emcc führt das Engpassmanagement an der deutsch-dänischen Grenze durch. | 100 | 20 | 20 |
| Lilie 28.V V GmbH Sitz: Augustusplatz 9, 04109 Leipzig Es handelt sich um eine Vorratsgesellschaft ohne Geschäftstätigkeit. | 25 | 25 | 100 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|-----------------------|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Dr. Kroneberg, Jürgen | Vorstandsmitglied | RWE Energy AG | Vorsitzender |
| | Reitz, Peter | Member of the Executive Board | Eurex AG | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Backes, Edward | Leiter Marktsteuerung | Deutsche Börse AG | |
| | Fohrmann, Andreas | Vorstandsmitglied | Sachsen Bank | |
| | Hayoz, Marcel | Leiter Bereich Handel | Nordostschweizerische Kraftwerke AG | |
| | Dr. Helle, Christoph | Generalbevollmächtigter | MVV Energie AG | |
| | Jung, Burkhard | Oberbürgermeister | Stadt Leipzig | |
| | Kastner, Ulrich | Unternehmensberater | UKC GmbH | |

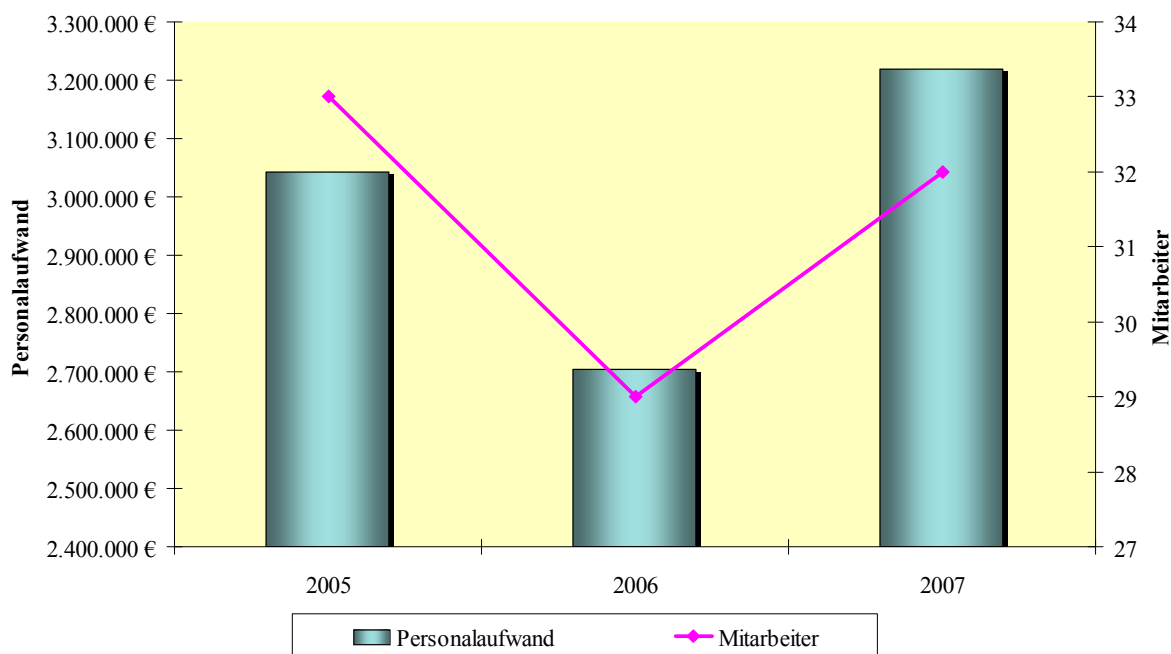
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|------------------------------------|---|---|--------------------------------|
| | Dr. Klein, Hans-Joachim | | | |
| | Dr. Laege, Egbert | Director Dispatch & Prompt Trading | E.ON Energy Trading AG | |
| | Dr. Mai, Stefan | Director, Head of Section, Market Policy | Eurex Zürich AG | |
| | Dr. Mangold, Hartmut | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | |
| | Dr. Mausbeck, Dirk Pfab, Harald R. | Geschäftsführer Vorsitzender des Vorstands | EnBW Trading GmbH Sachsen Bank | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Schweickardt, Hans E. | Chief Executive Officer | EOS Holding | |
| | Strüder, Hans-Joachim | Vorstandsmitglied | Landesbank Baden-Württemberg | |
| | Dr. Witschke, Hans-Jürgen | Vorsitzender der Geschäftsführung | DB Energie GmbH | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

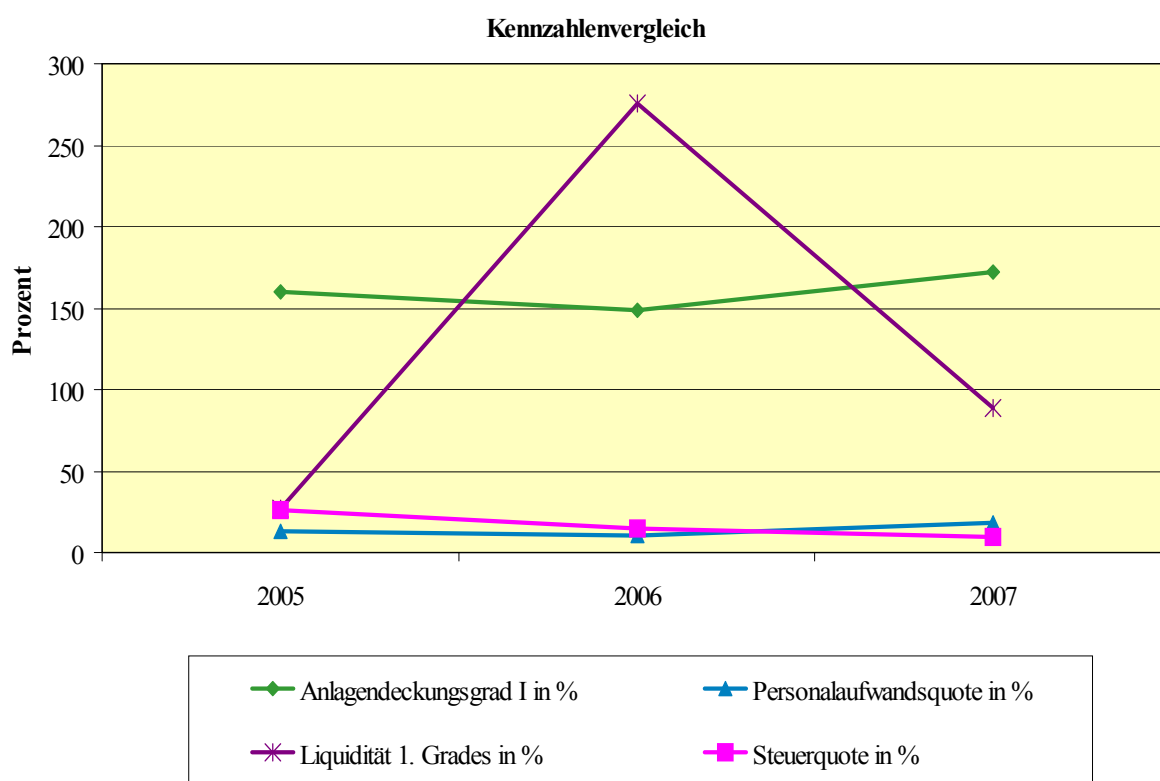
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 33 | 29 | 32 |
| Umsatzerlöse | 23.473.617,07 € | 25.295.071,31 € | 17.267.920,96 € |
| Materialaufwand | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Personalaufwand | 3.043.448,99 € | 2.704.879,04 € | 3.219.860,93 € |
| Jahresüberschuss | 3.374.207,59 € | 4.556.194,88 € | 7.295.745,38 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

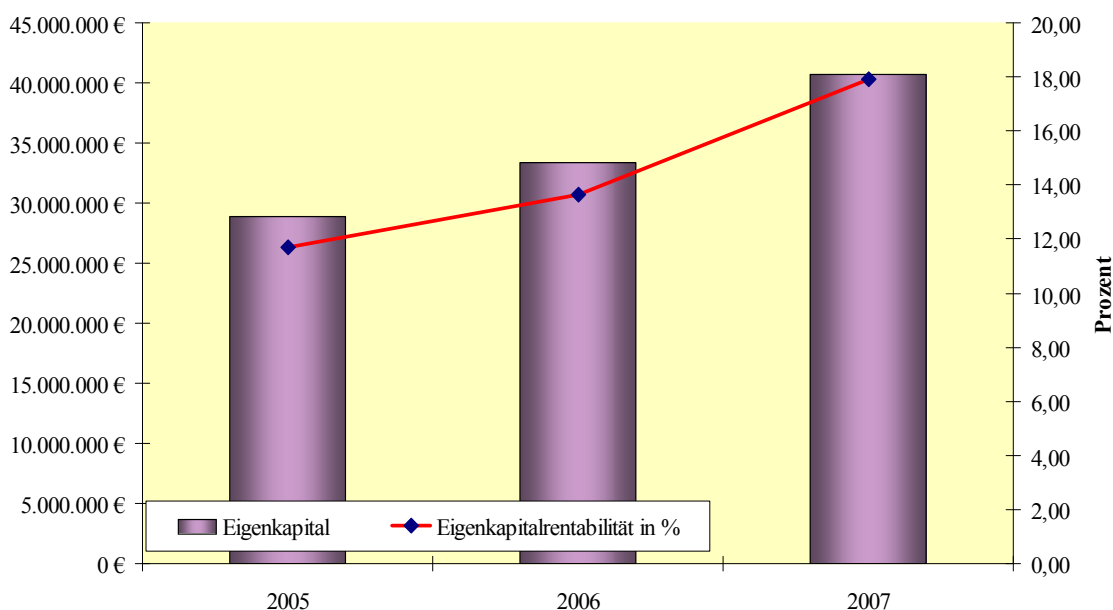
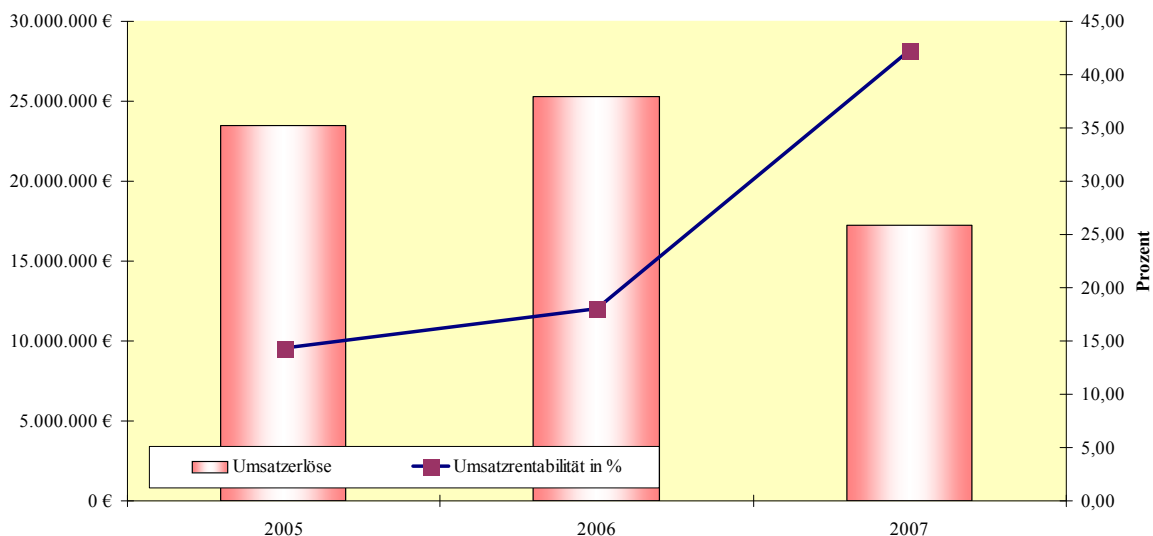


| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 67.029.178,75 € | 38.314.942,66 € | 49.907.875,37 € |
| Anlagevermögen | 18.050.863,00 € | 22.426.999,60 € | 23.627.407,00 € |
| Eigenkapital | 28.847.022,59 € | 33.403.217,47 € | 40.698.962,85 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 17.867,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 1.196.210,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 2.644.277,95 € | 2.621.541,16 € | 2.341.569,87 € |
| Verbindlichkeiten | 34.242.501,21 € | 2.266.184,03 € | 6.867.342,65 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|--------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 159,86 | 148,94 | 172,25 |
| Liquidität 1. Grades in % | 26,98 | 275,91 | 88,54 |
| Personalaufwandsquote in % | 12,97 | 10,69 | 18,65 |
| Umsatzrentabilität in % | 14,37 | 18,01 | 42,25 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 11,69 | 13,64 | 17,93 |
| Steuerquote in % | 26,17 | 14,46 | 9,23 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 711.321,73 € | 872.243,84 € | 539.622,53 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 102.248,71 € | 157.110,17 € | 227.992,04 € |

Eigenkapitalrentabilität**Umsatzrentabilität****Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):**

- Ziel ist die Entwicklung hin zur bedeutendsten Energiebörse Zentraleuropas.
- Wesentliche Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der EEX werden in der Weiterverfolgung der Europäisierungsstrategie gesehen, die auf mehr Flexibilität, Marktabdeckung und Handelsvolumen abzielt und dabei auf Ausgliederung von Geschäftsbereichen und Eingehen von Partnerschaften setzt.
- Der Geschäftsbereich Clearing wurde zum 01.01.2006 in die 100%ige Tochter der EEX, in die European Commodity Clearing AG ausgegliedert. Zum 01.01.2007 erfolgte die Ausgliederung des Spotmarktes Strom in die EEX Power Spot GmbH. Rückwirkend zum 01.01.2008 wurde der Terminmarkt Strom in die EEX Power Derivatives GmbH ausgegliedert.

- Im Dezember 2007 ging die EEX AG eine Kooperation mit der französischen Strombörse Powernext ein. Mit der Zusammenlegung der Strom-Spot- und -Terminmärkte von EEX und Powernext wird den Bestrebungen nach einer Europäisierung des börslichen Energiehandels Rechnung getragen.
- Die EEX AG wird sich auf diesem Weg zunehmend zu einer Holding-Gesellschaft für Energiebörsen, Energiehandelszweckgesellschaften und das Clearinghaus entwickeln.



LEIPZIGER MESSE

Messen nach Maß!

LEIPZIGER MESSE GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04356 Leipzig
Messe-Allee 1



<http://www.leipziger-messe.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Ausrichtung, Leitung und Verwaltung der Leipziger Messen und weiterer Messeveranstaltungen sowie die Durchführung aller Geschäfte, die diesem Gegenstand unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind.

Geschäftsführung: Wolfgang Marzin (Vorsitzender der Geschäftsführung)
Josef Rahmen bis 31.03.2008
Martin Buhl-Wagner seit 01.07.2008



| Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|------------|------|
| Stammkapital | 51.129.200 | |
| Freistaat Sachsen | 25.564.600 | 50,0 |
| Stadt Leipzig | 25.564.600 | 50,0 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|--|---------------------|----------------|-------|
| AMD Fab 36 Limited Liability Company & Co. KG Sitz: Dresden Entwicklung von Herstellungstechnologie zur industriellen Fertigungsreife und die Herstellung von mikroelektronischen Bauelementen auf 300 mm Wafern. | 715.000 | 70.000 | 9,8* |
| fairgourmet GmbH** Sitz: Leipzig Betrieb der gastronomischen Einrichtungen auf dem Leipziger Messegelände, gastronomische Versorgung aller im Congress Center Leipzig stattfindenden Kongresse und Veranstaltungen, Betriebsführung der gesamten Gastronomie auf dem Leipziger Messegelände, Vornahme gastronomischer Geschäfte außerhalb des Leipziger Messegeländes und des Congress Center Leipzig, die dem Unter- | 1.023 | 1.023 | 100,0 |

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|-----------------------------|------------------------|----------|
| nehmen unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind und Betreuung der Kantinen auf dem Leipziger Messege- lände entsprechend dem jeweiligen Bedarf. | | | |
| FAIRNET Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH Sitz: Leipzig Erbringung von Serviceleistungen im Zusammenhang mit Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen, insbesondere Planung und Realisierung von Messe- und Produktpräsen- tationen, ferner die Beratung von Unternehmen bezüglich der Teilnahme an Messen und Ausstellungen einschließ- lich der Unterstützung bei der Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung von Messen im In- und Ausland. | 1.023 | 1.023 | 100,0 |
| Leipziger Messe Gastveranstaltungen GmbH Sitz: Leipzig Vermietung, Verpachtung, Verwaltung und sonstige Nut- zung von Immobilien, insbesondere für im Eigentum oder im Besitz der Leipziger Messe GmbH oder ihrer Tochter- gesellschaften stehende Immobilien | 2.582 | 2.582 | 100,0 |
| LM Beteiligungsgesellschaft mbH Sitz: Leipzig Beteiligung als zweiter persönlich haftender Gesellschafter an der AMD Fab 36 Limited Liability Company & Co. KG. | 25 | 25 | 100,0 |
| LMI - Leipziger Messe International GmbH Sitz: Leipzig Organisation, Beratung, Vorbereitung und Durchführung von Messen, Ausstellungen und verkaufsfördernden Ver- anstaltungen im In- und Ausland. | 153 | 153 | 100,0 |
| MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig Sitz: Leipzig Betrieb und Verwaltung des Euro-Asia Business Centers im MaxicoM-Gebäude und des Gebäudes selbst, alle damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Maßnahmen und Aktivitäten zur Ansiedlung von in- und ausländischen Mietern sowie die Erbringung von Dienstleistungen | 50 | 50 | 100,0 |

*) bezogen auf das einzuzahlende Kommanditkapital

**) vormals firmierend unter Leipziger Messe Gastronomie GmbH

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|----------------|-------------------|---|-----------------------------------|
| Aufsichtsrat | Jung, Burkhard | Oberbürgermeister | Stadt Leipzig | Vorsitzender |
| | Jurk, Thomas | Staatsminister | Sächsisches Staatsminis- terium für Wirtschaft und Arbeit | Stellvertretender Vorsitzender |

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|--|---|---|-------------------------|
| | Arndt, Frank-Peter | Vorstandsmitglied | BMW AG | |
| | Dirschka, Joachim | Präsident | Sächsischer Handwerkstag | |
| | | Präsident Geschäftsführer | Handwerkskammer zu Leipzig E & E GmbH | |
| | Dr. Fischer, Joachim | im Ruhestand | Stadtrat Leipzig | |
| | Dr. Kruse, Peter E. (bis 30.09.2008) | Sonderbeauftragter | Deutsche Post AG | |
| | Dr. Mangold, Hartmut | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | |
| | Prof. Dr. Mangold, Klaus | Vorsitzender | Ostausschuss der Deutschen Wirtschaft | |
| | | Vorsitzender | Aufsichtsrat der Rothschild GmbH | |
| | Müller-Berndorff, Jochen | Vorstandsmitglied der CDU-Fraktion Notar | Stadtrat Leipzig | |
| | Dr. Oetker, Arend | Geschäftsführender Gesellschafter | Dr. Arend Oetker Holding GmbH & Co. KG | |
| | Schmidt, Lutz | Kongresstechniker | Leipziger Messe GmbH | Arbeitnehmervertreter |
| | Schoop, Kurt | | | Ehrenmitglied |
| | Singer, Jeannette | Assistentin der Geschäftsbereichsleitung | Leipziger Messe GmbH | Arbeitnehmervertreterin |
| | Dr. Thielen, Gunter | Vorstandsvorsitzender | Bertelsmann Stiftung | |
| | | Aufsichtsratsvorsitzender | Bertelsmann AG | |
| | Tillich, Stanislaw (bis 27.05.2008) | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Dr. Tippach, Lothar | im Ruhestand | Stadtrat Leipzig | |
| | Prof. Dr. Unland, Georg (seit 11.07.2008) | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Prof. Dr. Wolff, Gerhard | Vorstandsmitglied | VNG - Verbundnetz Gas AG | |

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------------|---|---|---|-----------------------|
| Finanzausschuss | Wrick, Günter | freigestellter Betriebsrat, Controller | Leipziger Messe GmbH | Arbeitnehmervertreter |
| | Prof. Dr. Wolff, Gerhard | Vorstandsmitglied | VNG - Verbundnetz Gas AG | Vorsitzender |
| | Jung, Burkhard | Oberbürgermeister | Stadt Leipzig | |
| | Tillich, Stanislaw (bis 27.05.2008) | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Prof. Dr. Unland, Georg (seit 11.07.2008) | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| Präsidialausschuss | Wrick, Günter | freigestellter Betriebsrat, Controller | Leipziger Messe GmbH | |
| | Jurk, Thomas | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | |
| | Jung, Burkhard | Oberbürgermeister | Stadt Leipzig | Vorsitzender |
| | Dr. Oetker, Arend | Geschäftsführender Gesellschafter | Dr. Arend Oetker Holding GmbH & Co. KG | |
| | Wrick, Günter | freigestellter Betriebsrat, Controller | Leipziger Messe GmbH | |

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

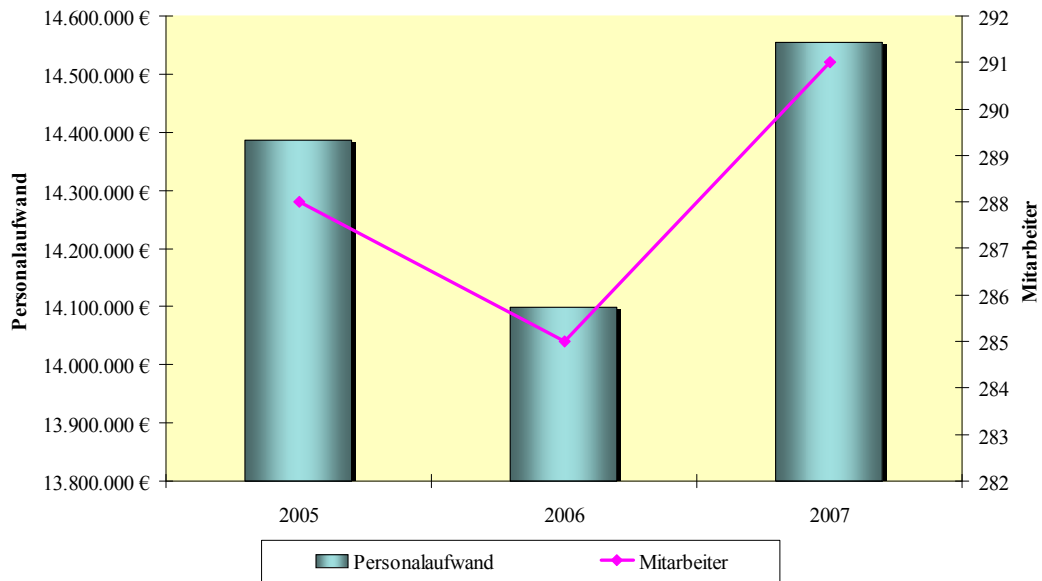
Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|-------------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 288 | 285 | 291 |
| Umsatzerlöse | 40.857.362,67 € | 40.938.427,90 € | 47.741.229,33 € |
| Materialaufwand | 26.387.045,09 € | 25.136.065,36 € | 29.703.243,07 € |
| Personalaufwand | 14.386.622,95 € | 14.099.289,54 € | 14.554.384,68 € |
| Jahresüberschuss | 7.984.977,04 €* | 13.762.719,98 €** | 6.416.978,86 € |

*) Nach außerordentlichen Erträgen aus der Beteiligung an der AMD Fab 36 LLC & Co. KG und aus der Korrektur von Abschreibungen auf das Neue Messegelände sowie ertragswirksam gebuchten Gesellschafterzuschüssen der Stadt Leipzig in Höhe von 2.549 T€.

**) Nach außerordentlichen Erträgen aus der Beteiligung an der AMD Fab 36 LLC & Co. KG sowie ertragswirksam gebuchten Gesellschafterzuschüssen des Freistaates Sachsen und der Stadt Leipzig in Höhe von 7.454 T€.

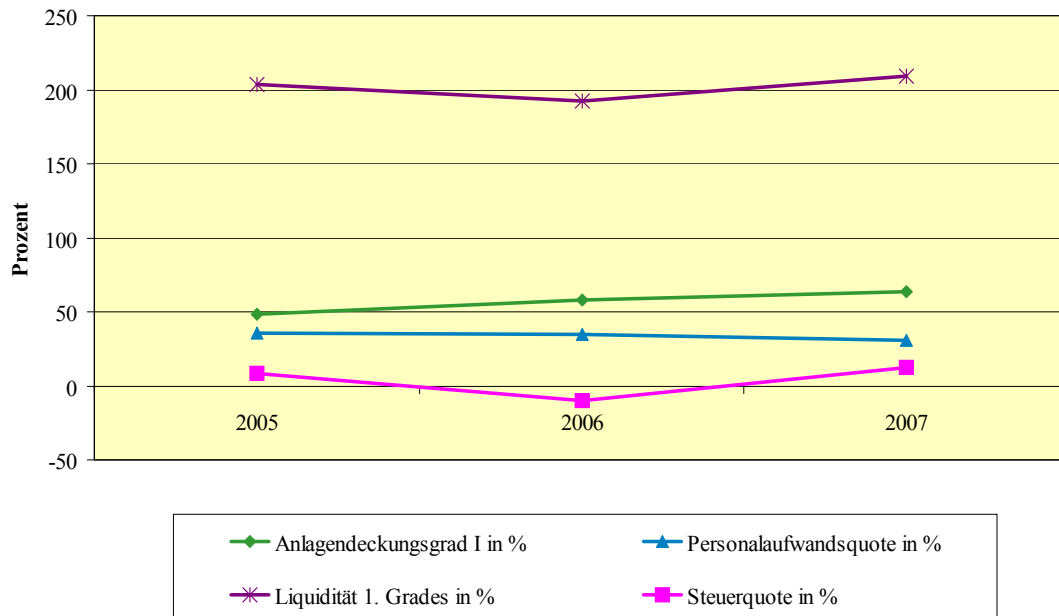
Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Bilanzsumme | 457.354.344,02 € | 467.322.600,53 € | 439.898.772,18 € |
| Anlagevermögen | 359.804.323,08 € | 337.626.603,08 € | 317.429.148,50 € |
| Eigenkapital | 174.129.444,08 € | 193.788.134,52 € | 200.205.113,38 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 2.644.143,00 € | 2.636.651,00 € | 2.629.409,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 6.496.460,23 € | 4.604.954,92 € | 4.986.978,17 € |
| Sonstige Rückstellungen | 4.173.394,43 € | 3.830.004,64 € | 5.021.584,19 € |
| Verbindlichkeiten | 217.241.060,09 € | 212.798.483,11 € | 179.874.320,76 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|----------------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 1.523.450,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 4.530.612,00 € | 0,00 € |

Kennzahlenvergleich



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 48,76 | 57,79 | 63,48 |
| Liquidität 1. Grades in % | 203,96 | 192,18 | 209,13 |
| Personalaufwandsquote in % | 35,21 | 34,44 | 30,49 |
| Steuerquote in % | 8,73 | -10,39 | 12,54 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 141.865,84 € | 143.643,61 € | 164.059,21 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Weiteres Wachstum der Leipziger Messe zur Positionierung als stabiler, tragender Wirtschaftsfaktor für die Region.
- Behauptung im Wettbewerb u. a. durch anerkannt hervorragenden Service und regionale Preisvorteile.
- Erschließung neuer Märkte durch kontinuierliche Fortentwicklung des Bestandsgeschäftes und Entwicklung neuer innovativer Produkte, Gewinnung von neuen Fremdveranstaltungen sowie Erweiterung des internationalen Geschäfts.

* * *



LISt GESELLSCHAFT FÜR VERKEHRSWESEN UND INGENIEURTECHNISCHE DIENSTLEISTUNGEN MBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 06306 Rochlitz
Seminarstraße 4



<http://list-sachsen.de/>



Gegenstand des Unternehmens:

ingenieurtechnische Dienstleistungen im Bereich Straßenverkehr, Straßenbau, Straßenunterhaltung, Straßendokumentation, Umweltschutz, konstruktiver Ingenieurbau, Vermessung, Luftverkehr, Binnenschifffahrt, Eisenbahnverkehr, öffentlicher Personennahverkehr, Information/Kommunikation und verwandte Geschäfte.

Geschäftsführer: Frank-Hermann Göpfert

| | Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|-------------------|--------|-------|
| Stammkapital | Freistaat Sachsen | 25.000 | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

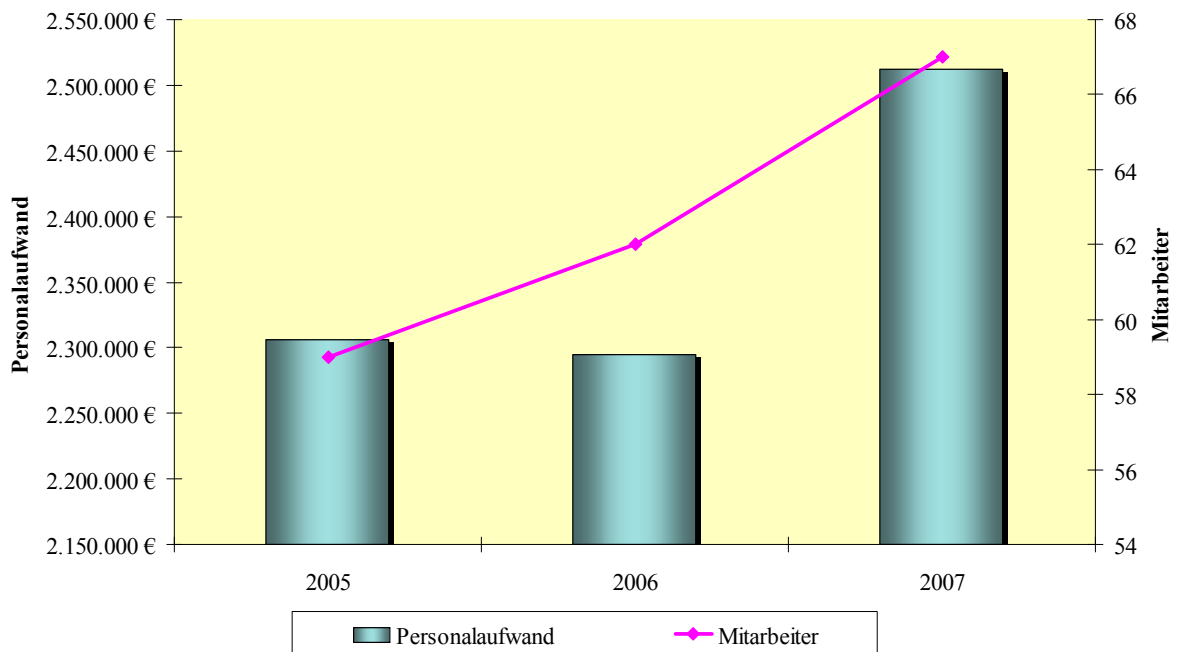
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|--|--------------------------------------|---|--------------|
| Aufsichtsrat | Dr. Rohde, Bernd | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Vorsitzender |
| | Dr. Thode, Bernd bis 01.08.2008 | Ministerialrat | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Prof. Dr. Storch, Rainer ab 19.12.2008 | Unternehmensbereichsleiter | Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement | |
| | Prof. Dr. Wellner, Frohmut | Professor an der Fakultät Straßenbau | Technische Universität Dresden | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

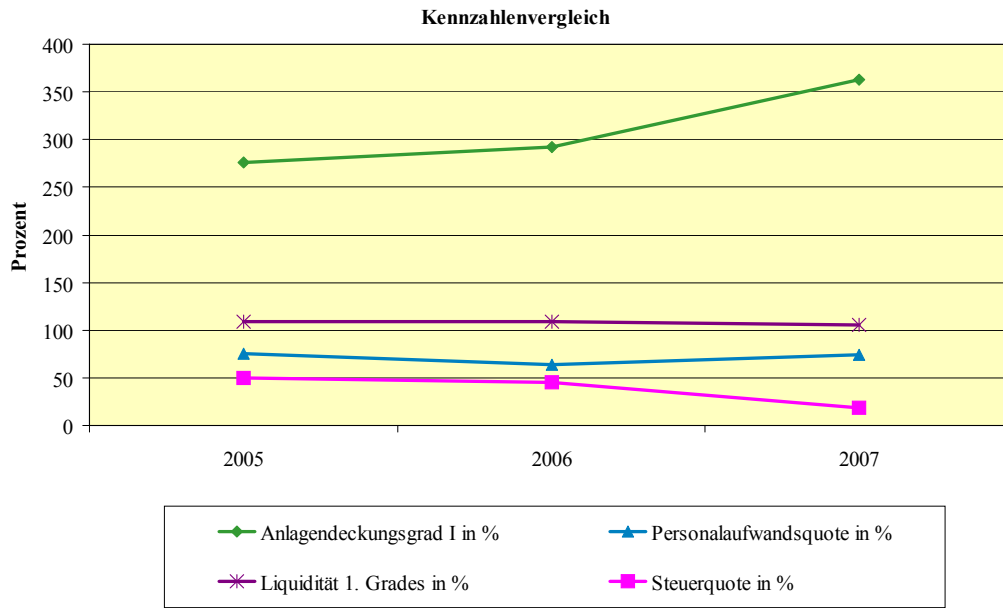
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Mitarbeiter | 59 | 62 | 67 |
| Umsatzerlöse | 3.037.355,04 € | 3.596.389,05 € | 3.390.937,84 € |
| Materialaufwand | 248.987,12 € | 454.669,90 € | 333.734,62 € |
| Personalaufwand | 2.306.000,12 € | 2.295.148,05 € | 2.512.542,63 € |
| Jahresüberschuss | 106.006,68 € | 179.971,42 € | 155.472,65 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

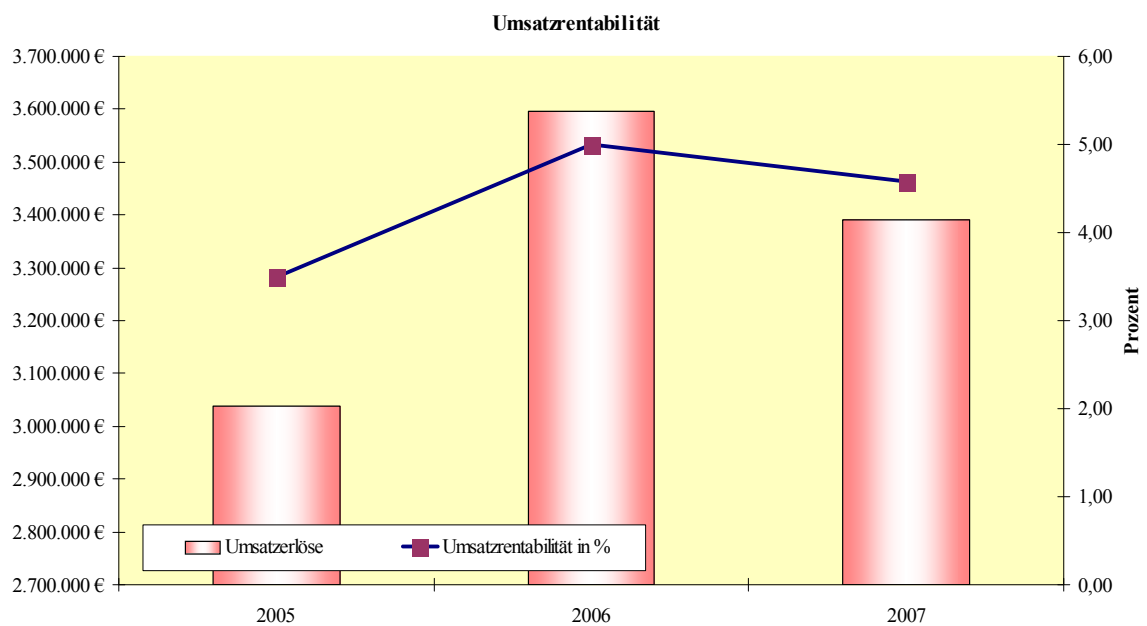


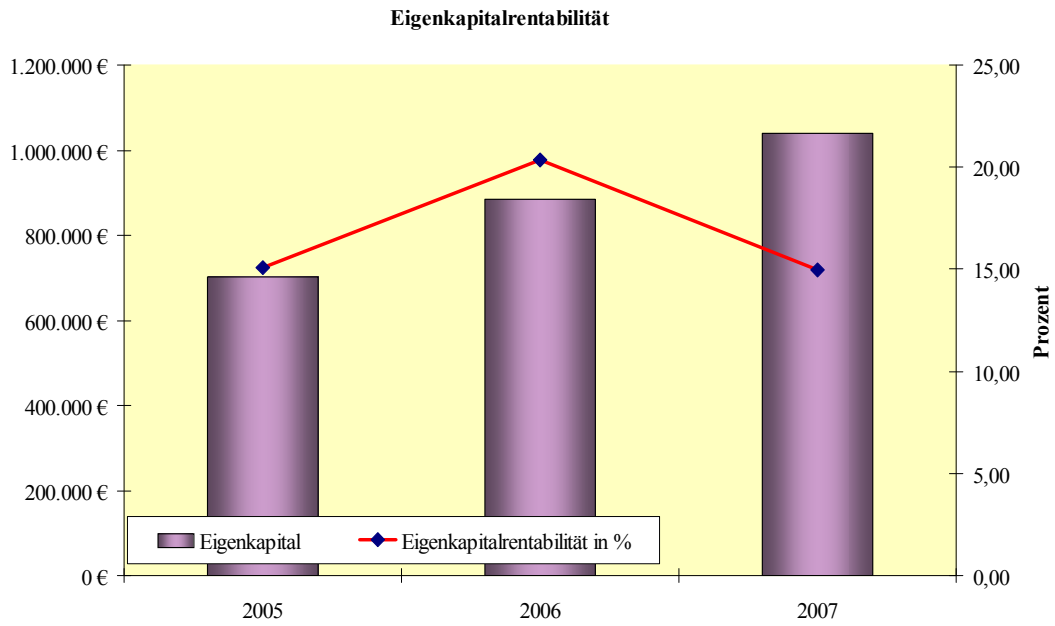
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 1.969.991,72 € | 2.379.837,29 € | 2.904.690,12 € |
| Anlagevermögen | 254.369,79 € | 302.742,79 € | 286.512,19 € |
| Eigenkapital | 703.211,53 € | 883.182,95 € | 1.038.655,60 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 3.143,00 € | 48.500,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 447.063,30 € | 533.370,15 € | 569.102,18 € |
| Verbindlichkeiten | 799.076,89 € | 903.559,19 € | 1.291.025,34 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|--------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 276,45 | 291,73 | 362,52 |
| Liquidität 1. Grades in % | 108,55 | 109,21 | 106,07 |
| Personalaufwandsquote in % | 75,92 | 63,82 | 74,10 |
| Umsatzrentabilität in % | 3,49 | 5,00 | 4,58 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 15,07 | 20,38 | 14,97 |
| Steuerquote in % | 49,86 | 45,38 | 18,71 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 51.480,59 € | 58.006,28 € | 50.611,01 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 1.796,72 € | 2.902,76 € | 2.320,49 € |





Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Der Zielsetzung der Gesellschaft folgend werden wesentliche zentralisierbare Aufgaben für die sächsische Straßenbauverwaltung erbracht.

* * *



SÄCHSISCHE ENERGIEAGENTUR - SAENA GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01069 Dresden, Pirnaische Straße 9



<http://www.saena.de>

Gegenstand des Unternehmens:

Zweck der nicht gewinnorientiert arbeitenden Gesellschaft ist es, die Schonung der Ressourcen und die Erhaltung der Lebensgrundlagen für künftige Generationen durch aktiven Klimaschutz und die Steigerung der Energieeffizienz als Elemente der Daseinsvorsorge integrativ zu unterstützen. Sie soll wirtschaftliche Impulse zur Erhöhung der Energieeffizienz und zum Einsatz Erneuerbarer Energien auslösen, ohne selbst investiv tätig zu werden. Dazu soll sie Beratungsaktivitäten und technische Fachkompetenz auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen im Bereich des Klimaschutzes und der Energieeffizienzerhöhung koordinieren. Die Gesellschaft initiiert, befördert und begleitet dazu Modellprojekte sowie Verbundvorhaben. Zielgruppen der Geschäftstätigkeit sind vor allem kleine und mittlere Unternehmen, private Haushalte, die öffentliche Verwaltung und Bildungsträger.

Geschäftsführung: Christian Mickisch, Sprecher
Geschäftsführung
Harald Herter



© Wolfgang Tismer / PIXELIO

| | Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|--------------------------------------|--------|------|
| Stammkapital | Freistaat Sachsen | 25.000 | |
| | Sächsische Aufbaubank - Förderbank - | 12.750 | 51,0 |
| | | 12.250 | 49,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|---------------|------------------|---|--------------|
| Aufsichtsrat | Kupfer, Frank | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft | Vorsitzender |
| | Beyer, Ulrich | Abteilungsleiter | Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft | |

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|-------------------------|-----------------------|---|--------------|
| | Jurk, Thomas | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | |
| | Mühlberg, Jörg | Abteilungsleiter | Sächsische Aufbaubank - Förderbank - | |
| | Weber, Stefan | Vorstandsvorsitzender | Sächsische Aufbaubank - Förderbank - | |
| | zu Hohenlohe, Alexander | Abteilungsleiter | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | |

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|--------|--------|---------------|
| Mitarbeiter | 0 | 0 | 12 |
| Umsatzerlöse | 0,00 € | 0,00 € | 310,00 € |
| Materialaufwand | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Personalaufwand | 0,00 € | 0,00 € | 173.869,50 € |
| Jahresüberschuss | 0,00 € | 0,00 € | -326.306,20 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|--------|--------|--------------|
| Bilanzsumme | 0,00 € | 0,00 € | 653.443,60 € |
| Anlagevermögen | 0,00 € | 0,00 € | 8.494,00 € |
| Eigenkapital | 0,00 € | 0,00 € | 623.693,80 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verbindlichkeiten | 0,00 € | 0,00 € | 29.749,80 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|--------|--------------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 525.000,00 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|--------|--------|--------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 0,00 | 0,00 | 7.342,76 |
| Liquidität 1. Grades in % | 0,00 | 0,00 | 2.182,97 |
| Personalaufwandsquote in % | 0,00 | 0,00 | 56.086,94 |
| Umsatzrentabilität in % | 0,00 | 0,00 | -105.260,06 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 0,00 | 0,00 | -52,32 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 0,00 € | 0,00 € | 25,83 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 0,00 € | 0,00 € | -27.192,18 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Unabhängiges Kompetenzzentrum für Klimaschutz, Energieeffizienz und zukunftsfähige Energieversorgung
- Entwicklung, Initiierung und Durchführung von innovativen Projekten im den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien
- Leistung eines nachhaltigen Beitrages für Wirtschafts- und Beschäftigungskreisläufe im Freistaat Sachsen durch intelligente Verzahnung von Klimaschutz und Energieeffizienz und Initialberatungen
- Ansprechpartner für Bürger, Schulen, Kommunen und Unternehmen in Verbindung mit Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen

* * *



SÄCHSISCHE LANDSIEDLUNG GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG - SLS

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01662 Meißen
Schützestraße 1

<http://www.sls-net.de>

Gegenstand des Unternehmens:

Mitwirkung bei der Entwicklung des Freistaates Sachsen mit Schwerpunkt im ländlichen Raum.

Geschäftsführung: Dr. Dieter Reinfried, Staatssekretär a. D., Dipl. Physiker

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-------------------|---------|--------|
| Nennkapital | | 829.571 | |
| | Freistaat Sachsen | 829.571 | 100,00 |

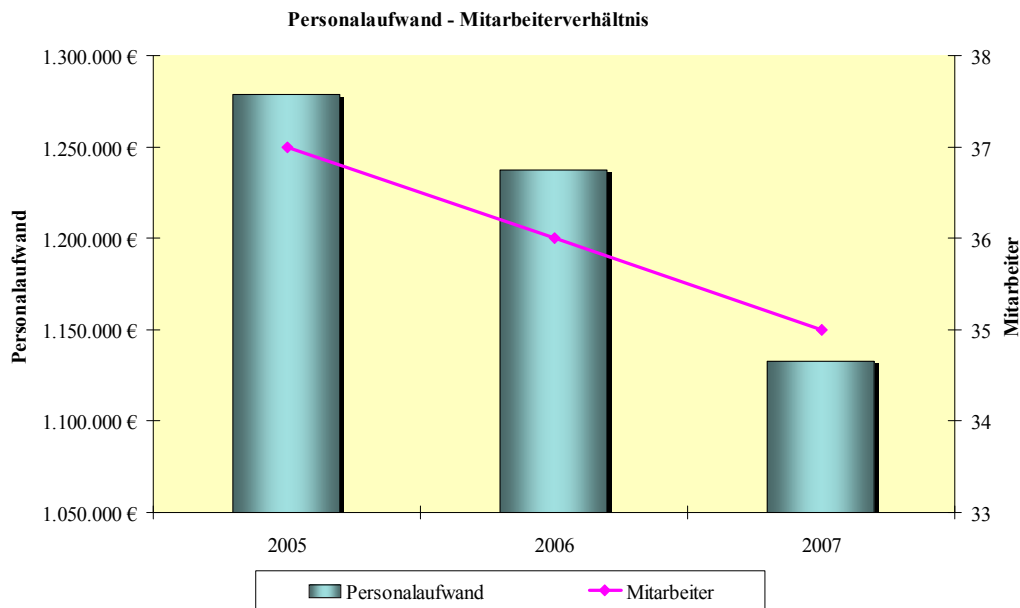
Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|-----------------------|---------------------|---|--------------|
| Aufsichtsrat | Dr. Schwarze, Hartmut | Abteilungsleiter | Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft | Vorsitzender |
| | Hanke, Wolfgang | Geschäftsführer | Bürgschaftsbank Sachsen GmbH | |
| | Dr. Antoni, Michael | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |

Wirtschaftsdaten:

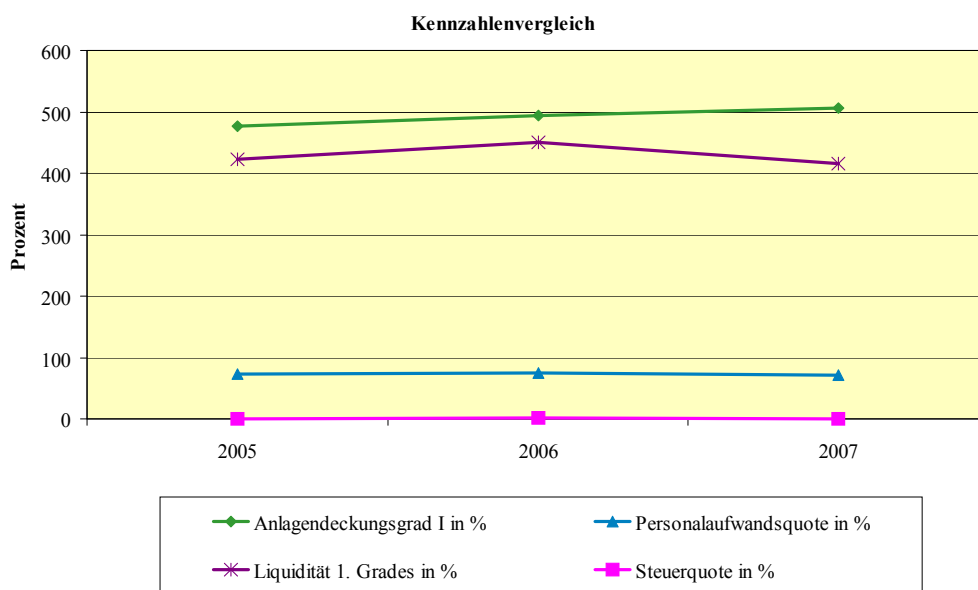
Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Mitarbeiter | 37 | 36 | 35 |
| Umsatzerlöse | 1.737.458,99 € | 1.657.686,99 € | 1.578.988,96 € |
| Materialaufwand | 189.735,22 € | 250.844,72 € | 228.925,54 € |
| Personalaufwand | 1.278.671,19 € | 1.237.487,14 € | 1.132.812,25 € |
| Jahresüberschuss | 50.880,78 € | 67.630,95 € | 35.458,29 € |



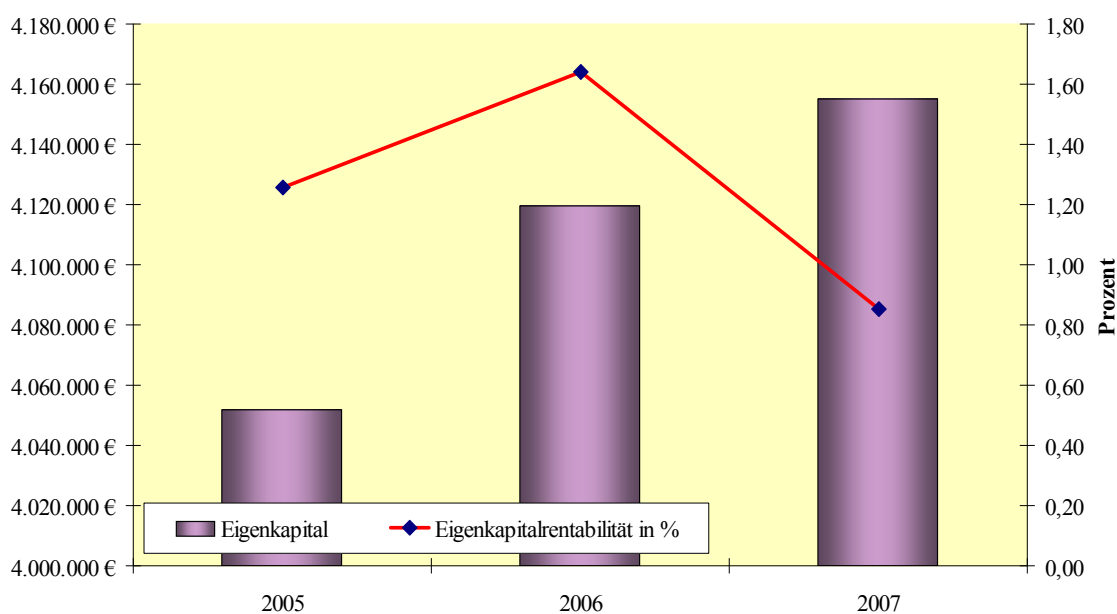
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 5.837.856,65 € | 5.807.096,82 € | 5.559.348,37 € |
| Anlagevermögen | 849.722,85 € | 833.053,33 € | 820.844,17 € |
| Eigenkapital | 4.051.947,12 € | 4.119.578,07 € | 4.155.036,36 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 207.090,00 € | 158.420,50 € | 122.068,80 € |
| Verbindlichkeiten | 1.578.819,53 € | 1.529.098,25 € | 1.282.243,21 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|--------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

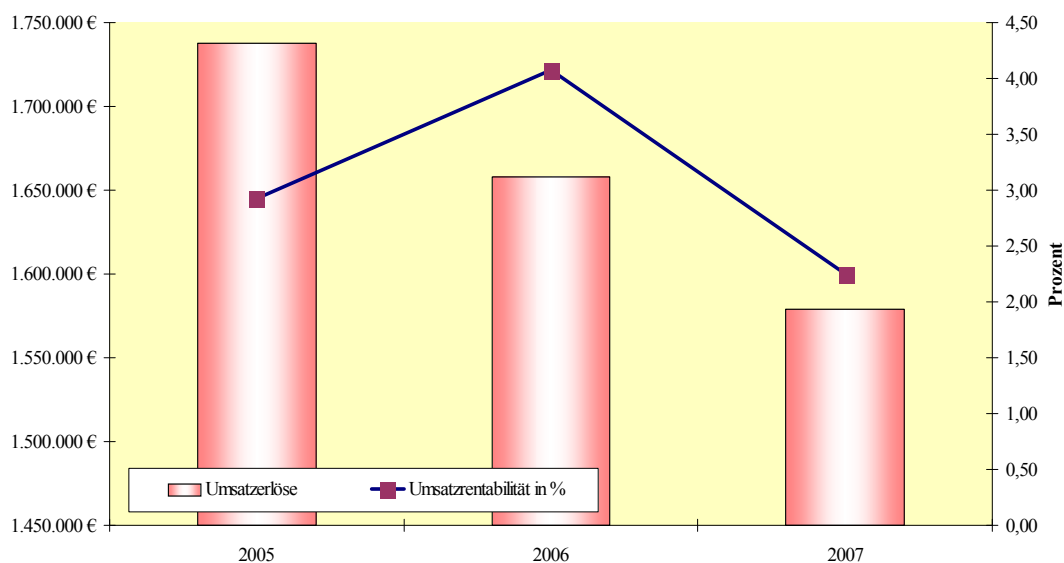


| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 476,86 | 494,52 | 506,19 |
| Liquidität 1. Grades in % | 423,43 | 449,95 | 416,15 |
| Personalaufwandsquote in % | 73,59 | 74,65 | 71,74 |
| Umsatzrentabilität in % | 2,93 | 4,08 | 2,25 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 1,26 | 1,64 | 0,85 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 1,63 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 46.958,35 € | 46.046,86 € | 45.113,97 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 1.375,16 € | 1.878,64 € | 1.013,09 € |

Eigenkapitalrentabilität



Umsatzrentabilität



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Mit Inkrafttreten der Verordnung des SMUL über das Ökokonto und das Kompensationsflächenkataster vom 02.07.2008 wurde die SLS zur Sächsischen Ökoflächen-Agentur bestellt. Die Ökoflächen-Agentur stellt über einen Flächen- und Maßnahmenpool Kompensationsmaßnahmen für Projektträger zur Verfügung. Die SLS wird im Geschäftsjahr 2009 maßgeblich mit dem Aufbau der Agentur befasst sein. Wie sich diese neue Aufgabe auf die wirtschaftliche Lage des Unternehmens auswirken wird, kann frühestens im Jahr 2010 umfassend geprüft und beurteilt werden. Die Ergebnisse dieser Prüfung werden neben den Ergebnissen der durchgeführten Unternehmensanalyse die Grundlage für die avisierte Grundsatzentscheidung der Gremien zur zukünftigen Ausrichtung der SLS bilden.

* * *



SÄCHSISCHE LOTTO-GMBH (SLG)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04317 Leipzig
Oststraße 105



<http://www.sachsenlotto.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung von staatlichen Wett- und Lotteriegeschäften und der damit zusammenhängenden Geschäfte.

Geschäftsführung: Wolfgang Bildstein



| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-------------------|---------|-------|
| Nennkapital | | 511.292 | |
| | Freistaat Sachsen | 511.292 | 100,0 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|--|---------------------|----------------|-------|
| Glückskontor Lotto-Vertriebsgesellschaft mbH Sitz: Leipzig Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Vertriebs- und Marketingleistungen für die Durchführung der Wett- und Lotteriegeschäfte der Sächsischen Lotto-GmbH. | 200 | 200 | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|---------------------|---------------------|--|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Dr. Voß, Wolfgang | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Vorsitzender |
| | Schenk, Oliver | Abteilungsleiter | Sächsische Staatskanzlei | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Dr. Antoni, Michael | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|---------------|--|--|--------------|
| | Hoof, Joachim | 1. Vorstandsvorsitzender; 2. Vorstandsvorsitzender | 1. Sachsen-Finanzgruppe; 2. Ostsächsische Sparkasse Dresden | |

Wirtschaftsdaten:

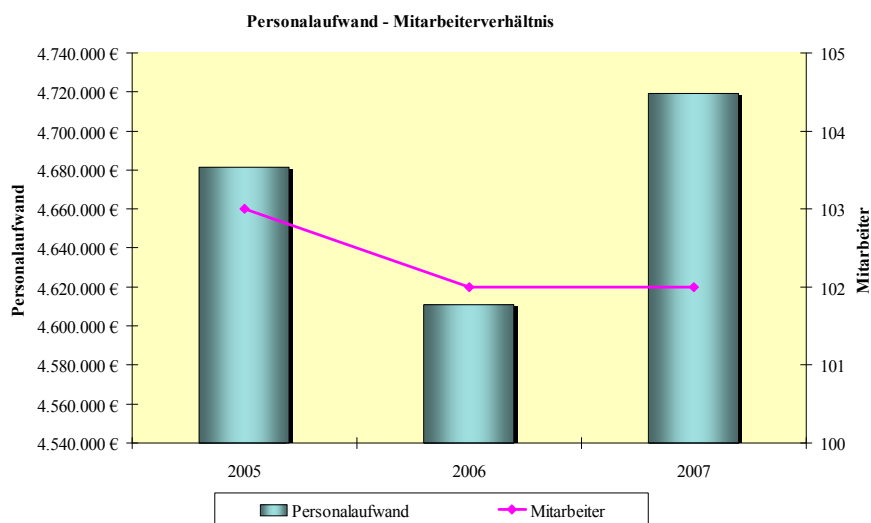
Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Mitarbeiter | 103 | 102 | 102 |
| Umsatzerlöse | 314.007.790,23 € | 310.981.122,50 € | 298.832.046,61 € |
| <i>darunter Spieleinsätze (Staatslotterien und Glücks-Spirale)</i> | <i>300.848.533,25 €</i> | <i>298.653.397,30 €</i> | <i>286.490.998,80 €</i> |
| <i>darunter Bearbeitungsgebühren (Staatslotterien und GlücksSpirale)</i> | <i>12.445.871,00 €</i> | <i>12.025.769,00 €</i> | <i>11.496.178,00 €</i> |
| Personalaufwand | 4.681.437,32 € | 4.611.036,01 € | 4.719.395,40 € |
| Abführungsverpflichtung an den Freistaat Sachsen, Sondervermögen | 71.373.729,04 € | 72.139.593,09 € | 70.095.109,32 € |
| Jahresüberschuss | 79.781,07 € | 93.981,27 € | 78.861,92 € |

Die Abführungsverpflichtung an den Staatshaushalt (Sondervermögen Staatslotterien im Freistaat Sachsen) ist der bilanzielle Reingewinn aus der Veranstaltung der Staatslotterien (Spieleinsatz 281.604.048,80 €; sonst. Erträge 844.869,81 €), der nach Abzug der vertraglichen Gewinnausschüttung an die Spielteilnehmer (137.169.776,90 €), der Lotteriesteuer (46.934.149,61 €) und der Kosten der Geschäftsbesorgung durch die SLG (28.249.882,78 €) verbleibt. Diese veranstaltungsbezogenen Kennziffern der von der SLG durchgeführten staatlichen Lotterien und Wetten entwickelten sich aus der Sicht des Veranstalters Freistaat Sachsen wie folgt:

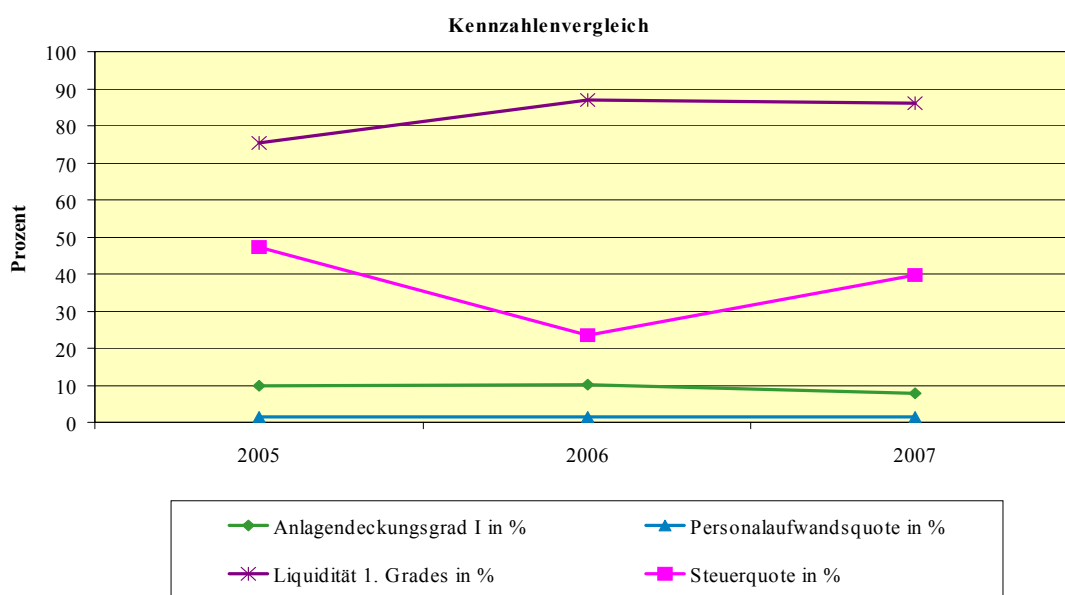
| | 2005 | 2006 | 2007 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Spieleinsatz Staatslotterien | 294.951.378,25 € | 293.472.512,30 € | 281.604.048,80 € |
| sonstige Erträge | 713.385,98 € | 301.956,20 € | 844.869,81 € |
| Gewinnausschüttung an die Spielteilnehmer | 143.870.884,06 € | 143.076.448,65 € | 137.169.776,90 € |
| Lotteriesteuer | 49.159.192,56 € | 48.912.616,85 € | 46.934.149,61 € |
| Kosten der Geschäftsbesorgung durch die SLG | 31.260.958,57 € | 29.645.809,91 € | 28.249.882,78 € |
| Reinertrag aus der Veranstaltung der Staatslotterien | 71.373.729,04 € | 72.139.593,09 € | 70.095.109,32 € |

Die Verwendung der Einnahmen aus dem Reinertrag der staatlichen Lotterien und Wetten ist in der Haushaltsrechnung 2007 des Freistaates Sachsen veröffentlicht (Ziffer 4.12. des Vorberichts, <http://www.finanzen.sachsen.de/1786.html>).

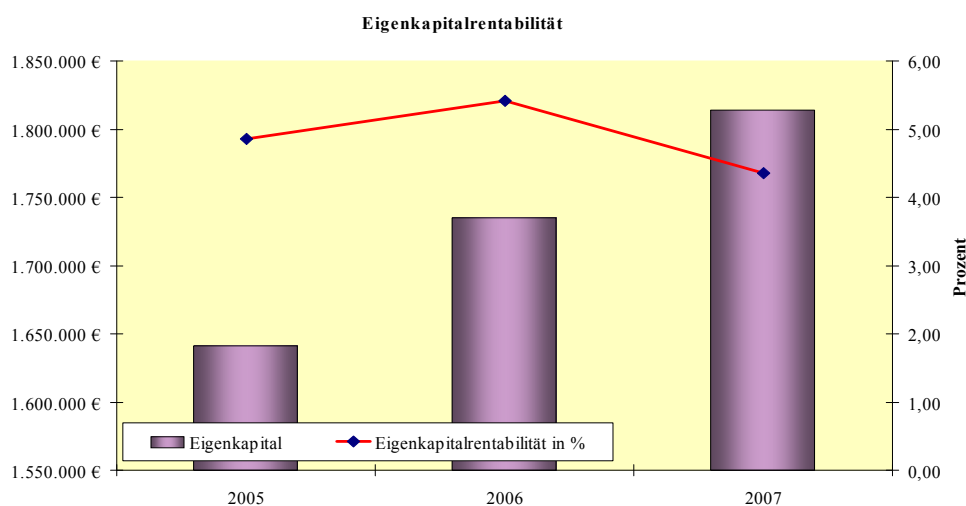
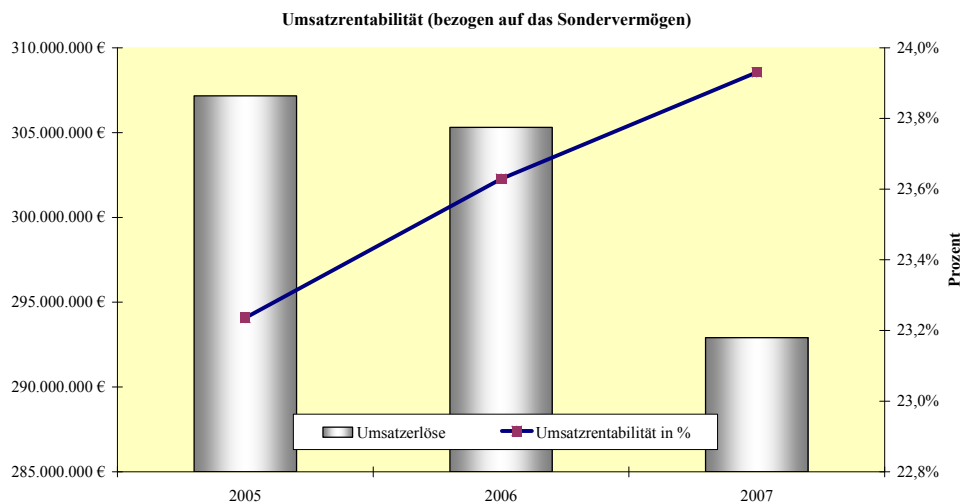


| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 43.752.837,71 € | 41.944.740,08 € | 54.764.565,11 € |
| Anlagevermögen | 16.652.056,38 € | 17.132.191,69 € | 23.285.227,49 € |
| Eigenkapital | 1.640.977,51 € | 1.734.958,78 € | 1.813.820,70 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 15.725,00 € | 3.481,58 € | 3.481,58 € |
| Sonstige Rückstellungen | 2.528.868,79 € | 2.777.600,00 € | 3.034.531,65 € |
| Verbindlichkeiten | 23.907.525,05 € | 21.064.452,69 € | 27.808.150,77 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Investitionszuschüsse FS | 4.000.000,00 € | 4.000.000,00 € | 9.000.000,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 9,85 | 10,13 | 7,79 |
| Liquidität 1. Grades in % | 75,35 | 86,82 | 86,06 |
| Personalaufwandsquote in % | 1,49 | 1,48 | 1,58 |
| Umsatzrentabilität (bezogen auf das Sondervermögen) in % | 23,24 | 23,63 | 23,93 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 4,86 | 5,42 | 4,35 |
| Steuerquote in % | 47,34 | 23,42 | 39,80 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 3.048.619,32 € | 3.048.834,53 € | 2.929.725,95 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 774,57 € | 921,39 € | 773,16 € |



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Die Geschäftsentwicklung 2007 stand wie im Vorjahr im Wesentlichen unter dem Einfluss der Sportwettentscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 28.03.2006. Aufgrund der vor dem Hintergrund des Urteils eingeleiteten beschränkenden Maßnahmen insbesondere in den Bereichen Marketing und Vertrieb hat das Unternehmen deutliche Umsatzrückgänge im Vergleich zum Vorjahreszeitraum hinnehmen müssen. Insgesamt betrug der Umsatzrückgang $-4,0\%$. Im Bereich des Zahlenlottos und der Zusatzlotterien konnte die Negativ-Entwicklung lediglich durch Jackpotsituationen (darunter der Jackpot, der am 05.12.2007 auf den historischen Höchstwert von 45 Mio. € angestiegen ist) etwas abgemildert werden.
- Das Bundesverfassungsgericht hat in seiner Entscheidung vom 28. März 2006 zu Sportwetten festgestellt, dass ein staatliches Monopol für Sportwetten nur dann mit dem Grundrecht der Berufsfreiheit vereinbar ist, wenn es konsequent am Ziel der Bekämpfung von Suchtgefahren und der Wettleidenschaft ausgerichtet ist. Die Länder haben daraufhin einen Glücksspielstaatsvertrag geschlossen, der in Fortentwicklung des Lotteriestaatsvertrags neben den Sportwetten auch die staatlichen und privaten Lotterien mit einbezieht. Wichtigstes Ziel des Staatsvertrages ist die Vermeidung und die Bekämpfung der Glücksspielsucht, die Begrenzung der Glücksspielangebote sowie die Gewährleistung des Jugend- und Spielerschutzes. Mit den ab 01.01.2008 bundesweit einheitlich geltenden Bestimmungen wird den Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts in seinem Urteil vom 28.03.2006 Rechnung getragen.

* * *



SÄCHSISCHE SPIELBANKENBETEILIGUNGS-GMBH (SBG)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04317 Leipzig
Oststraße 105



<http://www.sachscasinos.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der Sächsischen Spielbanken-GmbH & Co. KG.

Geschäftsführer: Wolfgang Bildstein

| | Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|-------------------|--------|-------|
| Stammkapital | | 25.565 | |
| | Freistaat Sachsen | 25.565 | 100,0 |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Sonstige betriebliche Erträge | 115.634,37 € | 127.181,48 € | € |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 53.767,73 € | 52.960,08 € | € |
| Jahresüberschuss | 15.289,18 € | 30.341,19 € | 21.292,74 € |
| Bilanzsumme | 98.114,98 € | 120.204,27 € | 142.214,43 € |
| Eigenkapital | 72.047,09 € | 102.388,28 € | 123.681,02 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 20.725,00 € | 13.275,00 € | 14.025,00 € |
| Verbindlichkeiten | 5.342,89 € | 4.540,99 € | 4.508,41 € |



SÄCHSISCHE SPIELBANKEN-GMBH & Co. KG (SSG)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04317 Leipzig
Oststraße 105



<http://www.sachscasinos.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Spielbanken.

Geschäftsführung:

Zur Geschäftsführung ist die Komplementär-GmbH (Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH) berechtigt und verpflichtet. Geschäftsführer der Komplementär-GmbH ist Herr Wolfgang Bildstein.



Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

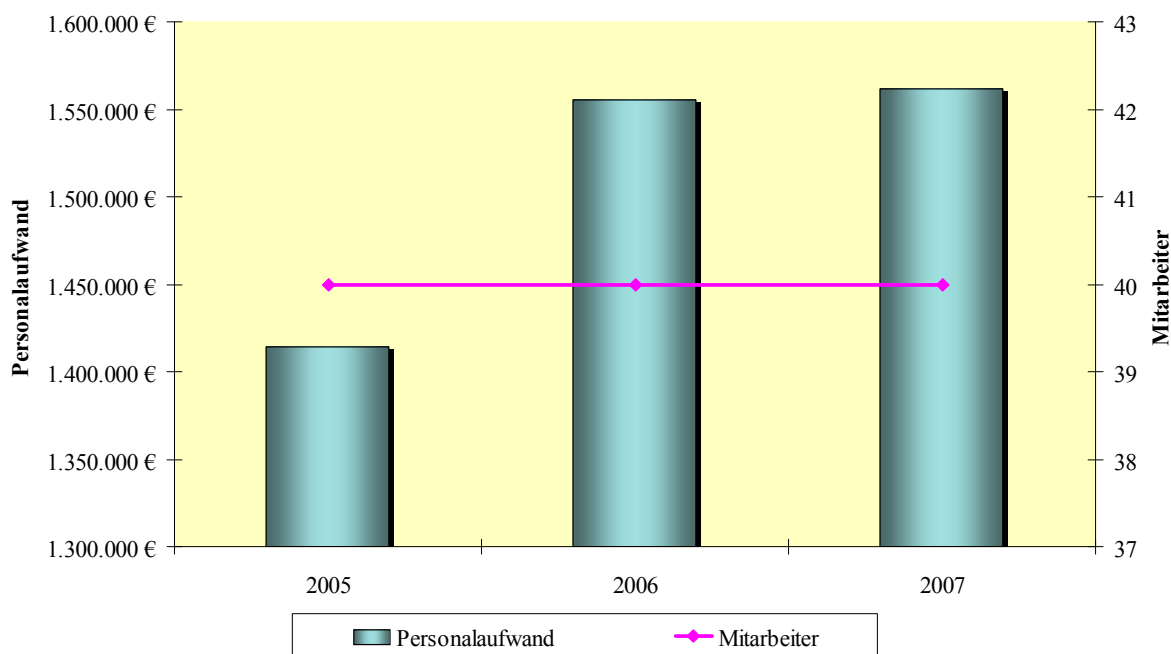
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|---------------------|--|---|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Dr. Voß, Wolfgang | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Vorsitzender |
| | Schenk, Oliver | Abteilungsleiter | Sächsische Staatskanzlei | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Dr. Antoni, Michael | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Hoof, Joachim | 1. Vorstandsvorsitzender; 2. Vorstandsvorsitzender | 1. Sachsen-Finanzgruppe; 2. Ostsächsische Sparkasse Dresden | |

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

Angaben in Euro

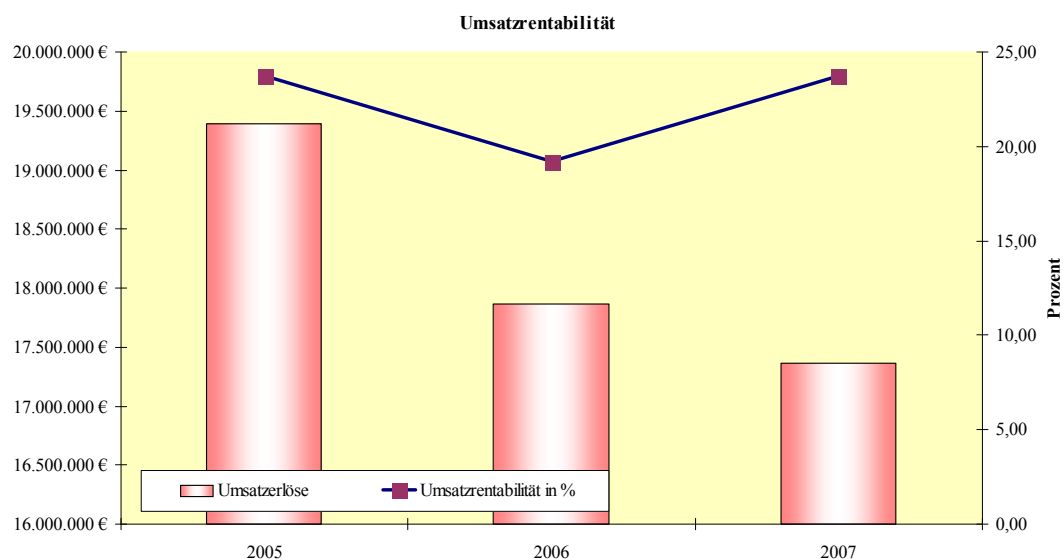
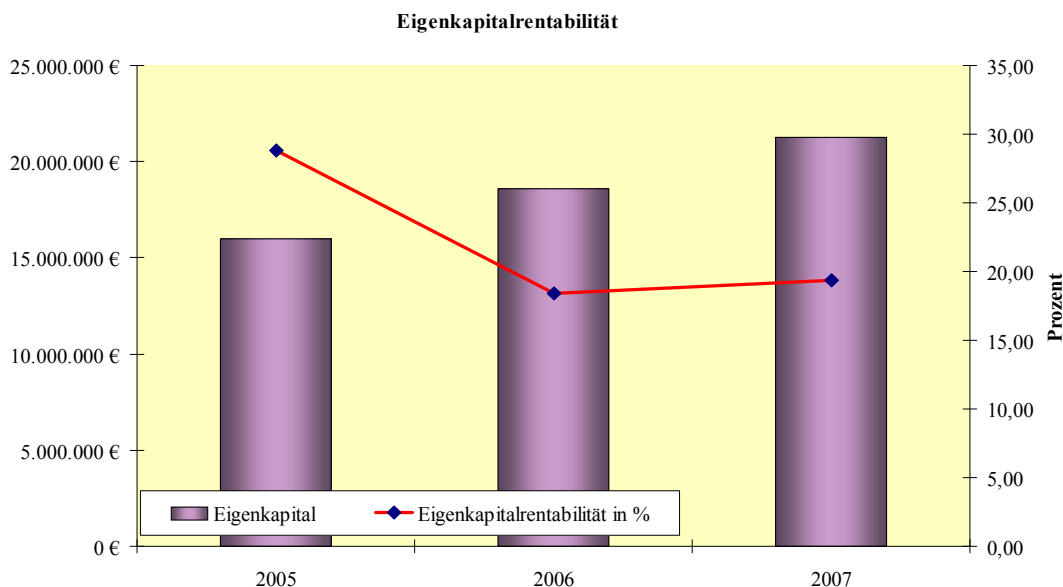
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|---|------------------------|------------------------|------------------------|
| Mitarbeiter | 40 | 40 | 40 |
| Bruttospielertrag und Zuwendungen (Tronc) | 19.387.774,81 € | 17.867.123,94 € | 17.366.619,18 € |
| <i>davon Bruttospielerträge</i> | <i>19.142.439,51 €</i> | <i>17.597.807,81 €</i> | <i>17.126.643,65 €</i> |
| <i>davon Zuwendungen (Tronc)</i> | <i>245.335,30 €</i> | <i>269.316,13 €</i> | <i>239.975,53 €</i> |
| Spielbankabgabe | 9.445.634,48 € | 8.116.270,50 € | 7.582.954,46 € |
| Personalaufwand | 1.414.404,56 € | 1.555.072,91 € | 1.561.407,22 € |
| Jahresüberschuss | 4.603.869,56 € | 3.428.378,55 € | 4.118.794,90 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 17.660.239,69 € | 20.056.363,38 € | 23.188.941,75 € |
| Anlagevermögen | 6.627.922,90 € | 6.983.259,00 € | 5.660.960,00 € |
| Eigenkapital | 15.989.912,39 € | 18.618.290,94 € | 21.237.085,84 € |
| Sonstige Rückstellungen | 161.191,90 € | 400.608,07 € | 764.620,03 € |
| Verbindlichkeiten | 1.509.135,40 € | 1.037.464,37 € | 1.187.235,88 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 241,25 | 266,61 | 375,15 |
| Liquidität 1. Grades in % | 653,94 | 1.033,43 | 1.094,21 |
| Personalaufwandsquote in % | 7,30 | 8,70 | 8,99 |
| Umsatzrentabilität in % | 23,75 | 19,19 | 23,72 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 28,79 | 18,41 | 19,39 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 484.694,37 € | 446.678,10 € | 434.165,48 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 115.096,74 € | 85.709,46 € | 102.969,87 € |



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Das Konzept eines Staatsmonopols, welches ausdrücklich vom Bundesverfassungsgericht in seiner Sportwettenentscheidung vom 28.03. 2006 für zulässig erklärt worden ist, erfordert eine kohärente und systematische Regelung zur Bekämpfung der Spielsucht, so dass nicht nur für den Sportwettenbereich, sondern neben Lotto auch für den Bereich der Spielbanken Handlungsbedarf bestand. Die Länder haben deshalb einen Glücksspielstaatsvertrag geschlossen, der in Fortentwicklung des Lotteriestaatsvertrags neben den Sportwetten und den Lotterien auch die Spielbanken mit einbezieht. Wichtigstes Ziel des Staatsvertrages ist die Vermeidung und die Bekämpfung der Glücksspielsucht, die Begrenzung der Glücksspielangebote sowie die Gewährleistung des Jugend- und Spielerschutzes. Mit den ab 01.01.2008 bundesweit einheitlich geltenden Bestimmungen wird den Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts in seinem Urteil vom 28.03.2006 Rechnung getragen. Zur Durchsetzung der Ziele beteiligen sich die Sächsischen Spielbanken z. B. am bundesweiten Sperrsystem, was u. a. mit der Einführung von Zugangskontrollen im Automatenpiel verbunden ist.

* * *

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG SACHSEN GMBH (WFS)
Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01309 Dresden
Bertolt-Brecht-Allee 22



<http://www.wfs.sachsen.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Zweck des Unternehmens ist es, im In- und Ausland solche Kontakte anzubahnen und Maßnahmen durchzuführen, die geeignet sind, der sächsischen Wirtschaft Marktchancen zu eröffnen, zu erhalten oder auszubauen. Die Arbeit der Gesellschaft zielt insgesamt darauf ab, die nationalen und internationalen Beziehungen der sächsischen Wirtschaft und den Wirtschaftsstandort Sachsen beständig fortzuentwickeln. Gegenstand des Unternehmens ist außerdem die Geschäftsbesorgung für den Freistaat Sachsen auf vertraglicher Grundlage zur Unterstützung der Landeszahlstelle für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung ist die Gesellschaft als Instrument der Wirtschaftsförderung des Freistaats Sachsen gehalten, seine Wirtschaftsförderpolitik aktiv zu unterstützen.



Geschäftsführung: Oliver Jörk

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-------------------|---------|-------|
| Nennkapital | Freistaat Sachsen | 100.000 | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|----------------------|----------------|---|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Jurk, Thomas | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Vorsitzender |
| | Dr. Voß, Wolfgang | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Kupfer, Frank | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft | |
| | Dr. Mangold, Hartmut | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | |

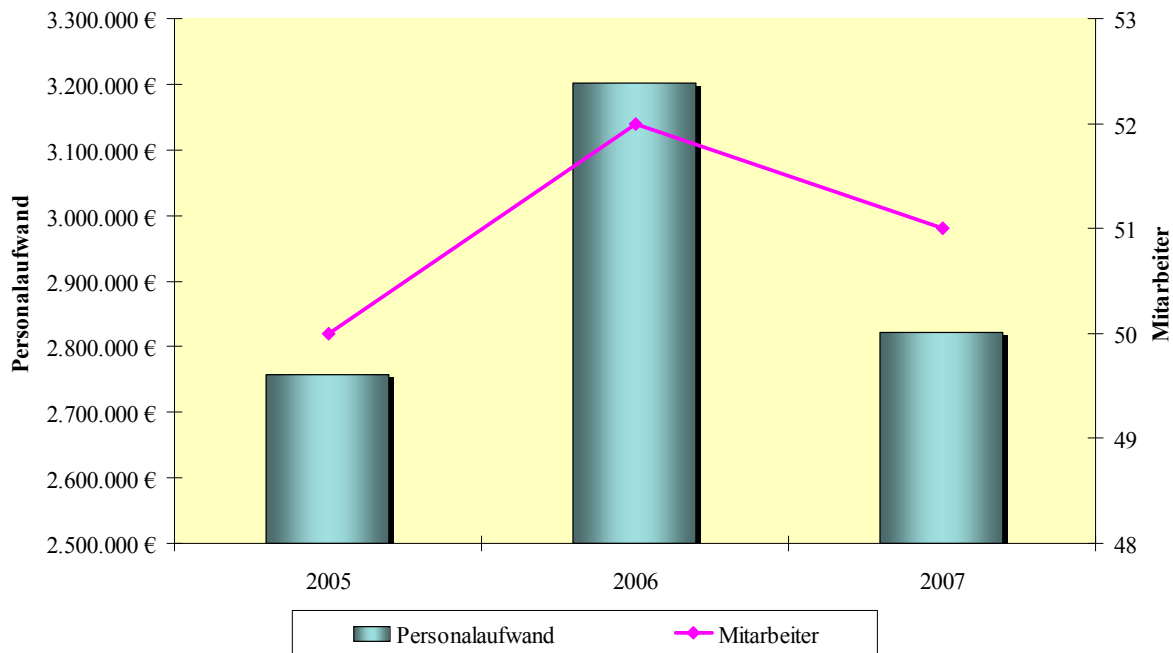
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|--------------------------|---------------------------------|--|---|--------------|
| Kommunalbeirat | Dr. Wilhelm, Michael | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium des Innern | |
| | Jurk, Thomas | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Vorsitzender |
| | Czupalla, Michael | Landrat | Landratsamt Nordsachsen | |
| | Dr. Hasenpflug, Henry | Präsident der Landesdirektion | Landesdirektion Dresden | |
| | Noltze, Karl | Präsident der Landesdirektion | Landesdirektion Chemnitz | |
| | Schowtka, Peter | Vorsitzender | Bildungswerk für Kommunalpolitik Sachsen e.V. | |
| | Steinbach, Christian | Präsident der Landesdirektion | Landesdirektion Leipzig | |
| | Dr. Voigt, Thomas | Vorsitzender | Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik in Sachsen e. V. | |
| | Dr. Wilhelm, Michael | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium des Innern | |
| Wirtschaftsbeirat | Woitscheck, Mischa | Geschäftsführer | Sächsischer Städte- und Gemeindetag e. V. | |
| | Jurk, Thomas | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Vorsitzender |
| | Dr. Ing. Brückner, Jörg | Geschäftsführer | KWD Kupplungswerk Dresden GmbH | |
| | Dirschka, Joachim | Präsident | Handwerkskammer Leipzig | |
| | Fuß, Karl Peter | Vorsitzendes Mitglied der Geschäftsführung | Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion Sachsen | |
| | Kopp, Markus | Vorstand | Mitteldeutsche Flughafen AG | |
| | Kubbetat, Klaus | Vorstandsvorsitzender | Ostdeutscher Bankenverband e.V. | |
| | Dr. Lenk, Peter | Geschäftsführer | von Ardenne Anlagentechnik GmbH | |
| | Lucassen, Hanjo | Vorsitzender | DGB Landesbezirk Sachsen | |
| | Marzin, Wolfgang | Geschäftsführer | Leipziger Messe GmbH | |
| | Prof. Dr. Matthes, Klaus-Jürgen | Rektor | TU Chemnitz | |
| Rasch, Horst | Mitglied des Landtages | Vorsitzender des Ausschusses f. Wirtschaft, Arbeit und Verkehr im Sächs. Landtag | | |
| Schwensen, Klaus-Dieter | NL-Leiter | TLG Immobilien GmbH NL Süd | | |
| Topf, Wolfgang | Präsident | Industrie- und Handelskammer Leipzig | | |

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Mitarbeiter | 50 | 52 | 51 |
| Umsatzerlöse | 3.569.743,07 € | 2.562.619,89 € | 2.591.033,97 € |
| Materialaufwand | 2.222.708,62 € | 1.456.983,12 € | 1.591.813,00 € |
| Personalaufwand | 2.757.587,59 € | 3.202.509,80 € | 2.821.792,65 € |
| Jahresüberschuss | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 4.525.532,94 € | 4.947.141,43 € | 5.293.942,71 € |
| Anlagevermögen | 578.092,82 € | 639.251,79 € | 558.800,25 € |
| Eigenkapital | 737.710,38 € | 797.561,13 € | 714.841,94 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 955.561,07 € | 1.367.086,13 € | 1.572.814,29 € |
| Verbindlichkeiten | 2.832.261,49 € | 2.782.494,17 € | 3.006.286,48 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Investitionszuschüsse FS | 342.659,10 € | 248.639,02 € | 98.173,70 € |
| Verlustausgleich FS | 4.158.581,45 € | 4.799.639,61 € | 5.095.376,33 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Umsetzung der Ergebnisse der Evaluierung der WFS unter Verstärkung der Branchenkompetenz und den Ausbau der Vertriebsorientierung im Geschäftsbereich Akquisition.
- Verstärkte Ansiedlung innovativer wettbewerbsfähiger Unternehmen im Freistaat Sachsen, Verstärkung der Betreuung angesiedelter Unternehmen.
- Konzentration der Projektarbeit auf sächsische Kernbranchen in ausgewählten Schwerpunktregionen.
- weiterer Ausbau der Zusammenarbeit mit den sächsischen Verbundinitiativen und Netzwerken.
- Stärkere Kommunikation und Vermarktung der Standortvorteile Sachsens.

A.III

Produktionsunternehmen



STAATLICHE PORZELLAN-MANUFABRIK MEISSEN GMBH (SPM)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01662 Meißen
Talstraße 9



<http://www.meissen.de>



Kaffeebecher, Dekor „Ming-Drache“

Gegenstand des Unternehmens:

Herstellung und Vertrieb von Porzellanen aller Art, insbesondere Kunst- und Zierporzellanen sowie Herstellung und Vertrieb von Feinsteinzeugen, keramischen Werkstoffen sowie Herstellung von Porzellanfarben.

Forschung und Entwicklung in o. g. Gegenstand des Unternehmens, insbesondere auf dem Gebiet der Porzellanmalerei und -gestaltung sowie auf dem Gebiet der Brenntechnologie. Unterhaltung und Erweiterung eines kulturhistorischen Porzellanmuseums zur Pflege und Förderung sächsisch-deutschen Kulturgutes einschließlich Präsentation von Porzellangegenständen aller Art, Führung eines betrieblichen Archivs und Porzellandepots einschließlich deren Erweiterung.

Geschäftsführung Dr. Christian Kurtzke, Vorsitzender
Dr. Margitta Kallweit, kaufmännische Geschäftsführerin
Lutz Richter, Geschäftsführer Produktion

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-------------------|-----------|-------|
| Nennkapital | | 8.000.000 | |
| | Freistaat Sachsen | 8.000.000 | 100,0 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|--|---------------------|----------------|-------|
| Meissen Porcelain Inc. Sitz: New York Markterschließung, Kundenbetreuung, Handel mit Meissener Porzellan und sonstigen Waren der Tisch- und Tafelkultur | 250 TUS-\$ | 250 TUS-\$ | 100,0 |

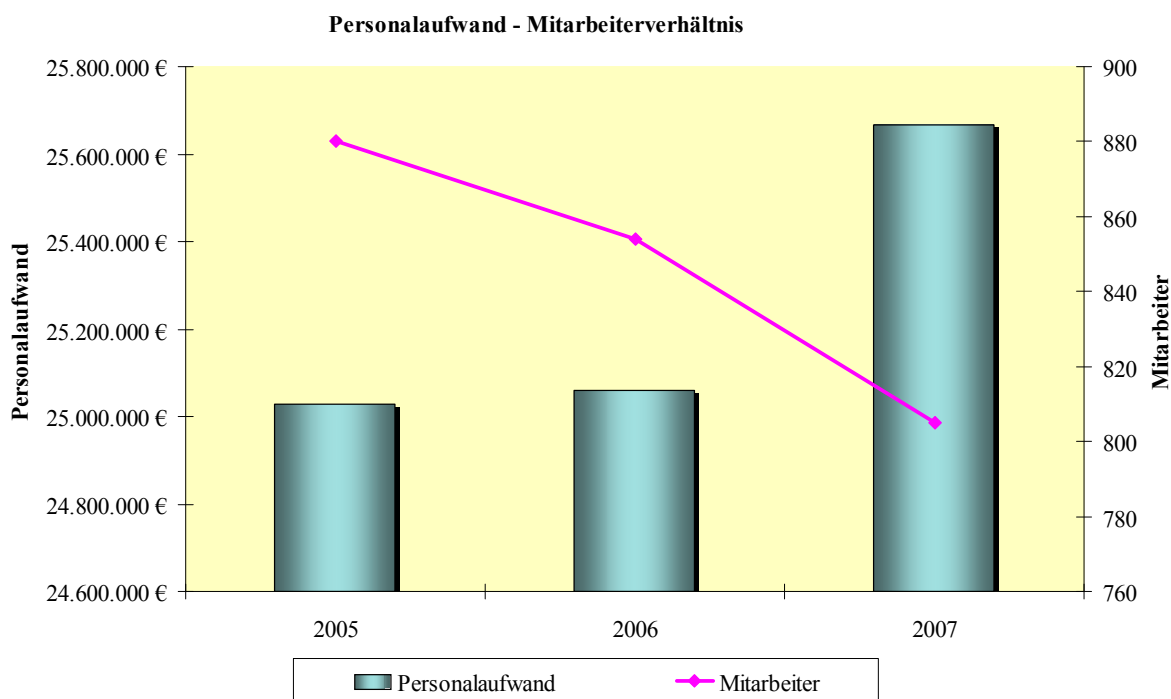
| |
|--|
| Organe / Gremien und ihre Mitglieder: |
|--|

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|------------------------|----------------------------|---------------------------------------|--|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Prof. Dr. Biedenkopf, Kurt | Rechtsanwalt, Ministerpräsident a. D. | Biedenkopf, Kuhbier & Lindenstruth Rechtsanwälte | Vorsitzender |
| | Ritter, Franz | Kaufmann | Franz Ritter Technologie und Industrietechnik | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Dr. Antoni, Michael | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Friedrich, Karmen | Bossiererin | Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH | Arbeitnehmervertreterin |
| | Kohl, Peter | Betriebsratsvorsitzender | Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH | Arbeitnehmervertreter |
| | Lorenz, Anett | Meisterin Staffage | Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH | Arbeitnehmervertreterin |
| | Raschke, Olaf | Oberbürgermeister | Stadt Meißen | |
| | Dr. Rojahn, Sabine | Rechtsanwältin | Anwaltskanzlei Taylor & Wessing | |
| | Siemen, Wilhelm | Direktor | Deutsches Porzellanmuseum Hohenberg/ Eger | |
| Finanzausschuss | Raschke, Olaf | Oberbürgermeister | Stadt Meißen | |
| | Ritter, Franz | Kaufmann | Franz Ritter Technologie und Industrietechnik | |
| Beirat | Goller, Hans-Jürgen | Geschäftsführer | Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH | |
| | Dr. Hantschmann, Katharina | Direktorin | Schneider-Sammlung Schloss Lustheim | |
| | Haug, Günther | Hotelier | | |
| | Dr. Pietsch, Ullrich | Direktor | Staatliche Porzellan-sammlungen | |
| | Zeidler, Bodo | Fachhändler | Bodo Zeidler GmbH Meissener Porzellan im Alten Rathaus Leipzig | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

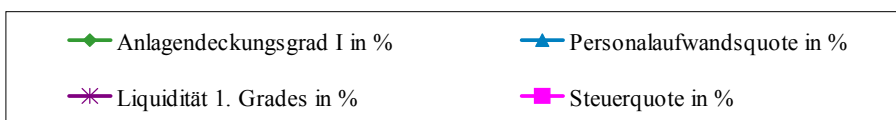
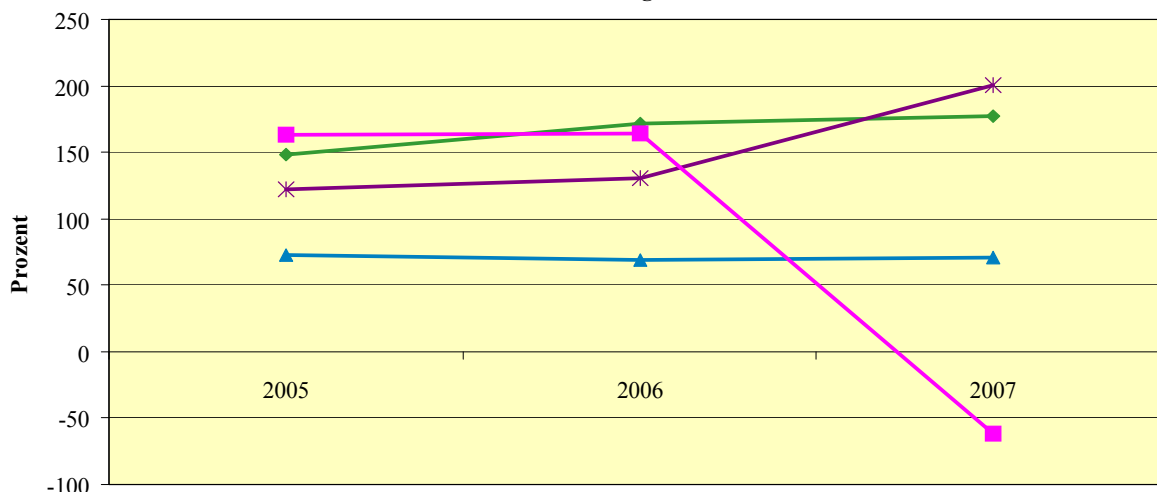
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 880 | 854 | 805 |
| Umsatzerlöse | 34.409.345,12 € | 36.581.835,83 € | 36.064.565,78 € |
| Materialaufwand | 2.537.125,34 € | 2.775.319,68 € | 2.513.631,00 € |
| Personalaufwand | 25.028.157,40 € | 25.059.864,69 € | 25.666.228,10 € |
| Jahresüberschuss | 247.118,14 € | 20.868,77 € | 165.716,01 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 75.069.463,62 € | 79.851.708,05 € | 74.310.655,66 € |
| Anlagevermögen | 41.967.799,43 € | 39.393.623,85 € | 38.342.381,88 € |
| Eigenkapital | 61.955.872,85 € | 67.244.741,62 € | 67.410.457,63 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 704.168,00 € | 722.708,00 € | 818.299,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 377.600,00 € | 248.507,96 € |
| Sonstige Rückstellungen | 2.375.554,82 € | 3.559.335,77 € | 2.907.542,73 € |
| Verbindlichkeiten | 9.430.623,22 € | 7.432.315,03 € | 2.476.187,42 € |

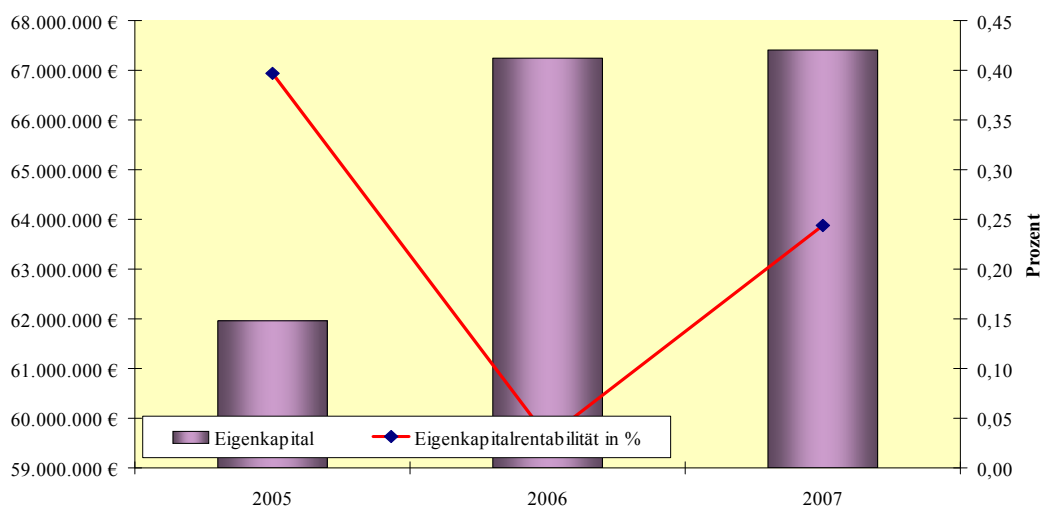
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|--------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

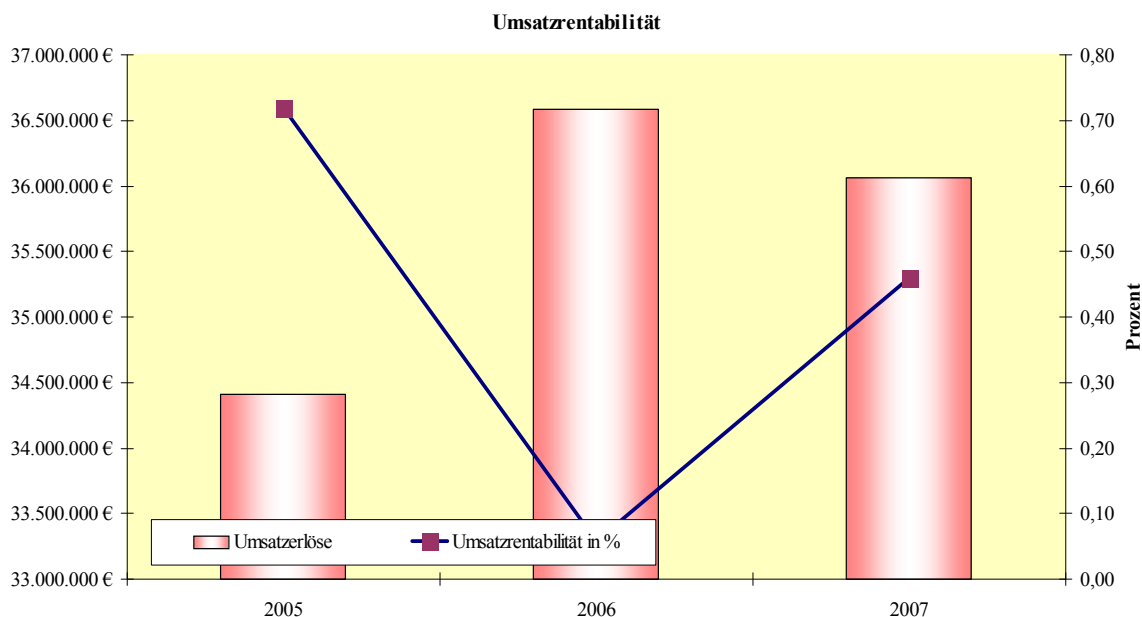
Kennzahlenvergleich



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 148,47 | 171,62 | 176,88 |
| Liquidität 1. Grades in % | 122,03 | 130,52 | 200,81 |
| Personalaufwandsquote in % | 72,74 | 68,50 | 71,17 |
| Umsatzrentabilität in % | 0,72 | 0,06 | 0,46 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 0,40 | 0,03 | 0,24 |
| Steuerquote in % | 163,34 | 163,71 | -61,34 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 39.101,53 € | 42.835,87 € | 44.800,70 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 280,82 € | 24,44 € | 205,86 € |

Eigenkapitalrentabilität





Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Die Umsätze im Porzellanbereich sind gegenüber dem Vorjahr um 517 T€ gesunken und entsprachen nicht den Erwartungen. Vor allem im Inland und dem EU-Ausland waren weitere Rückgänge zu verzeichnen. Der Export erreicht mittlerweile fast 50 % des Gesamtumsatzes, wobei Asien mit Japan und Taiwan für beständigen Umsatz stehen. Gut hat sich auch der Markt in Russland entwickelt. Der Personalaufwand liegt 2,4 % über dem Vorjahresniveau. Das Jahresergebnis beträgt aufgrund des Finanzergebnisses und von Steuererstattungen 165,7 T€. Die Besucherzahlen im Porzellanmuseum und der Schauhalle waren 2007 rückläufig und erreichten das Niveau von 2005. Wachstumspotential wird weiterhin im Export vor allem in Fernost (China und Taiwan) sowie in Osteuropa (Russland) gesehen.
- Gemeinsam mit Partnern wird die Vorbereitung der 300 Jahrfeier der Manufaktur vorangetrieben.
- Mit dem Wechsel in der Geschäftsführung des Unternehmens wird das Prinzip der Beständigkeit von Meissen konsequent weiter verfolgt und mit innovativen, zukunftsfähigen Inhalten nachhaltig umgesetzt. Neben einer Innovationsoffensive stehen vor allem die Neuausrichtung von Produktentwicklung, Vertrieb und Marketing im Mittelpunkt. Zusätzlich werden Optimierungsmaßnahmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette, auch unter Einbezug der Lieferanten und Händler umgesetzt. Nach einer entsprechenden, kurzfristigen Belastung der Ergebnissituation durch die definierten Entwicklungs- und Restrukturierungsmaßnahmen, wird mittelfristig eine deutlich erhöhte Wachstumsrate und eine verbesserte Ertragsstärke erzielbar sein. Bereits für die zweite Jahreshälfte 2009 stellt die Manufaktur eine neue Produktkollektion in Aussicht, mit der Meissen® auf Basis der Jahrhunderte langen Tradition ein völlig neues Geschäftsfeld betreten wird.

* * *



The Analog Mixed Signal Company

ZENTRUM MIKROELEKTRONIK DRESDEN AG

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01109 Dresden
Grenzstraße 28



<http://www.zmd.de>



Gegenstand des Unternehmens:

Konstruktion, Entwicklung, Herstellung, Marketing und Vertrieb von mikroelektronischen Bauteilen und Geräten sowie alle hiermit zusammenhängenden Tätigkeiten.

Vorstand: Thilo von Selchow, Vorstandsvorsitzender
Thomas Hötzel, stellv. Vorstandsmitglied

| Gesellschafter | EUR | % |
|-------------------------|------------|------|
| Nennkapital | 11.800.000 | |
| Freistaat Sachsen | 1.180.000 | 10,0 |
| Global ASIC GmbH | 9.870.000 | 83,6 |
| IKB Private Equity GmbH | 750.000 | 6,4 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|---------------------|----------------|-------|
| FELIS Grundstücks- und Vermietungsgesellschaft mbh & Co. Objekt Dresden KG Sitz: Berlin | 10 | 5 | 49,9 |
| Micro Chip Design Akademie GmbH Sitz: Dresden | 150 | 150 | 100,0 |
| ZMD America Inc. Sitz: Santa Clara, California | 990 TUS-\$ | 990 TUS-\$ | 100,0 |

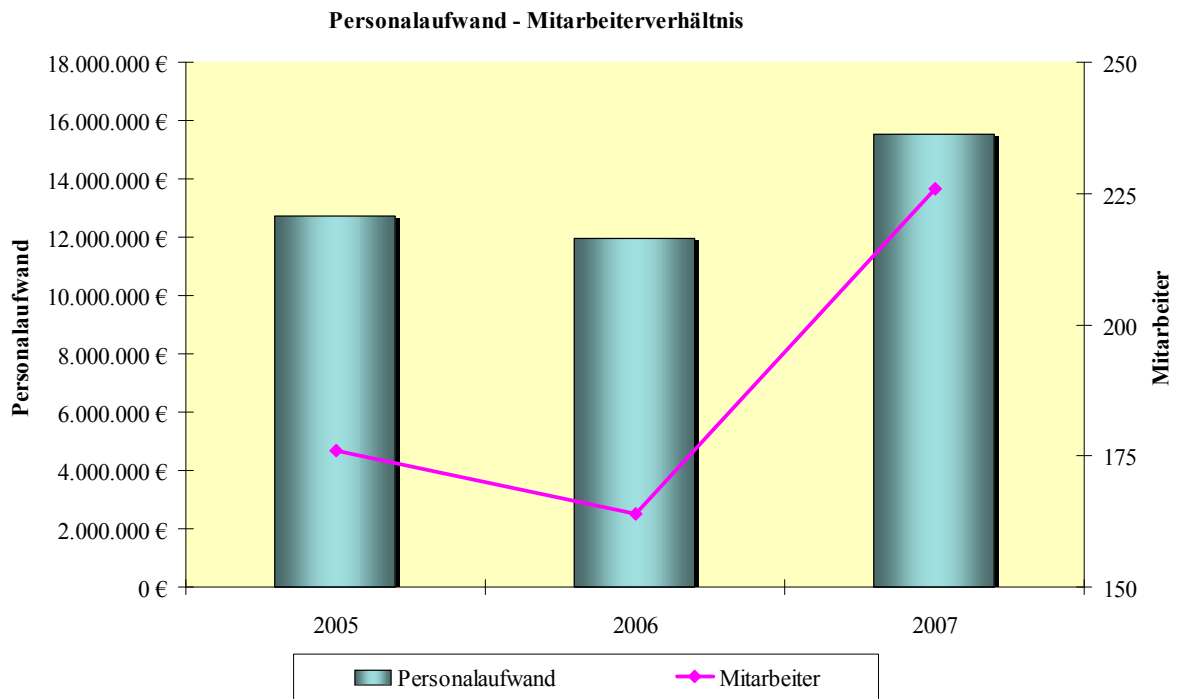
Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|-----------------------------|---|------------------------|-----------------------|
| Aufsichtsrat | Forster, Carl-Peter | COO | General Motors Europe | Vorsitzender |
| | Prof. Dr. Fettweis, Gerhard | Leiter des Vodafone-Stiftungslehrstuhls Mobile Nachrichtensysteme | TU Dresden | |
| | Fraedrich, Michael | Mitglied des Vorstandes | WGZ Bank | |
| | Köhler, Rudi | Technology Manager | | Arbeitnehmervertreter |
| | Scholtz, Dietmar | Fab Manager | | Arbeitnehmervertreter |

Wirtschaftsdaten:

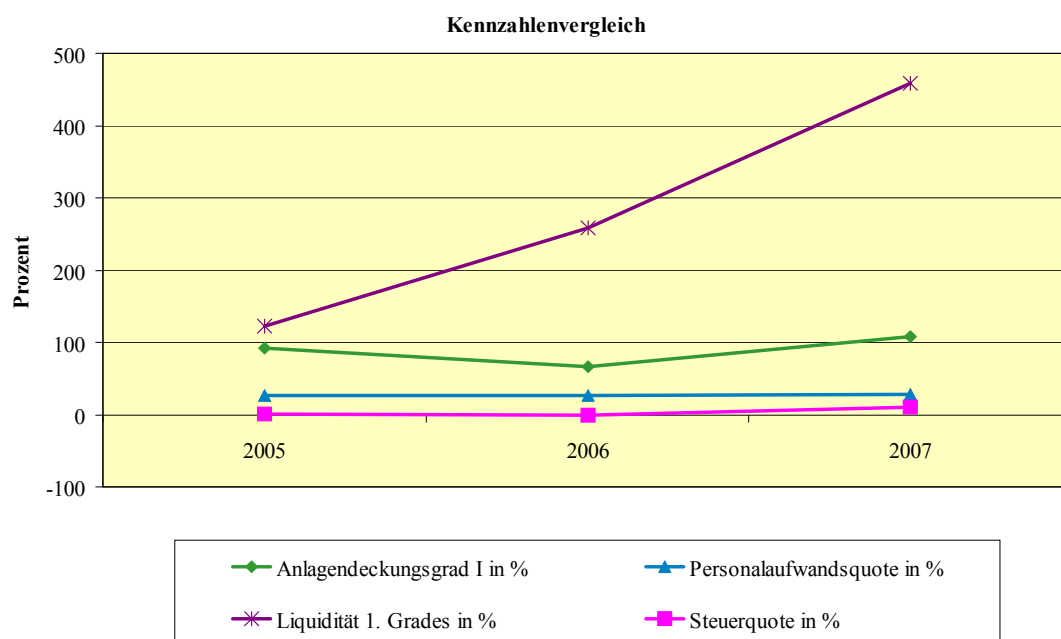
Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|------------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 176 | 164 | 226 |
| Umsatzerlöse | 48.936.786,69 € | 45.035.938,16 € | 55.373.882,08 € |
| Materialaufwand | 38.117.710,45 € | 33.816.163,32 € | 33.521.440,36 € |
| Personalaufwand | 12.717.223,45 € | 11.938.276,59 € | 15.526.788,34 € |
| Jahresüberschuss | 7.519.805,24 € | -30.762.219,15 € | 2.320.884,19 € |



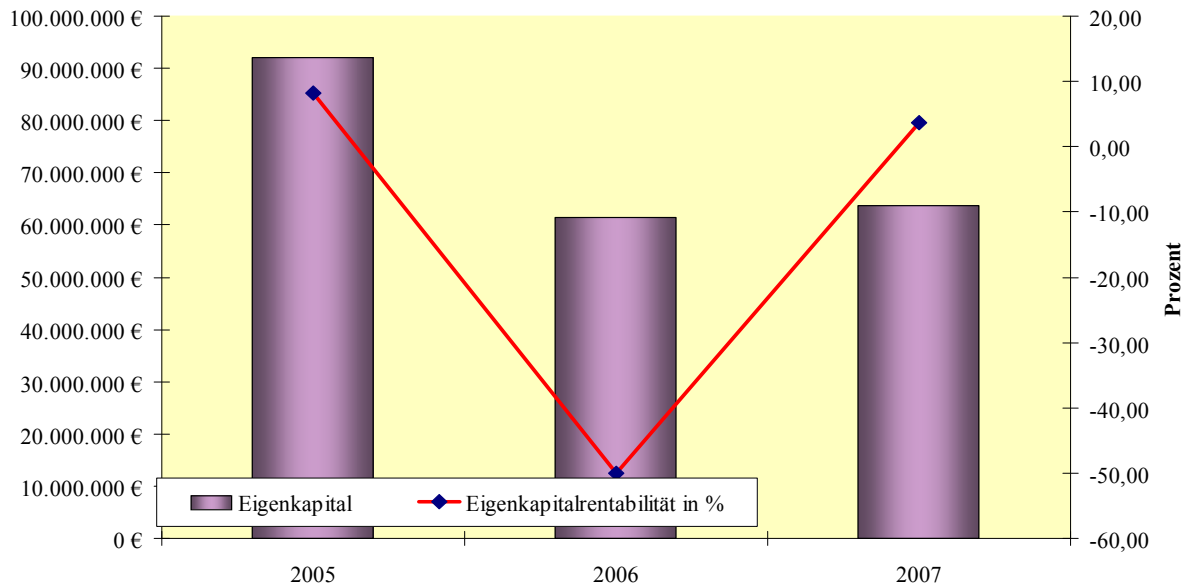
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Bilanzsumme | 125.237.698,21 € | 120.533.683,13 € | 101.385.448,07 € |
| Anlagevermögen | 99.777.511,34 € | 92.212.094,52 € | 58.820.661,27 € |
| Eigenkapital | 92.147.738,36 € | 61.385.519,21 € | 63.706.403,40 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 74.000,00 € | 309.368,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 2.635.612,51 € | 4.712.229,58 € | 5.251.846,39 € |
| Verbindlichkeiten | 30.454.347,34 € | 54.069.247,70 € | 32.117.830,28 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|--------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

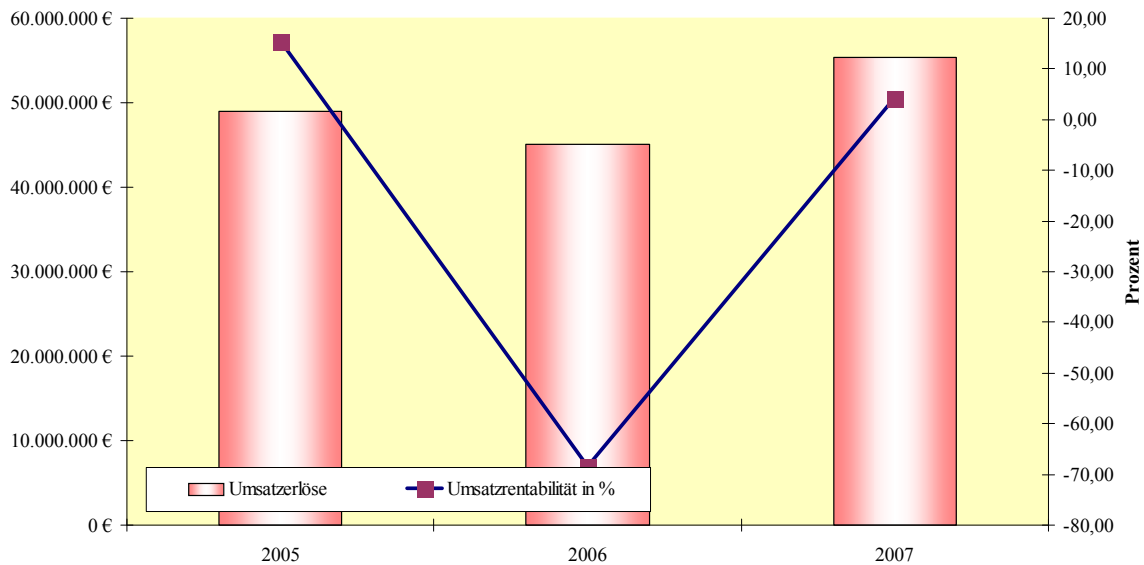


| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|--------------|---------------|--------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 92,35 | 66,57 | 108,31 |
| Liquidität 1. Grades in % | 123,15 | 258,10 | 458,20 |
| Personalaufwandsquote in % | 25,99 | 26,51 | 28,04 |
| Umsatzrentabilität in % | 15,37 | -68,31 | 4,19 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 8,16 | -50,11 | 3,64 |
| Steuerquote in % | 0,10 | -0,24 | 10,95 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 278.049,92 € | 274.609,38 € | 245.017,18 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 42.726,17 € | -187.574,51 € | 10.269,40 € |

Eigenkapitalrentabilität



Umsatzrentabilität



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

Die strategische Neuausrichtung, einschließlich des Verkaufs der ZFOUNDRY, ermöglichte eine Konzentration auf das Kerngeschäft, die Entwicklung von innovativen analog/mixed-signal Schaltkreisen und führte gleichzeitig zu einer Verbesserung der Liquiditätssituation.

Mit einer kontinuierlichen Neuprodukteinführung, weiteren Maßnahmen zur Effizienzsteigerung, einer globalen Vertriebsstrategie, dem Aufbau weiterer Entwicklungskapazitäten direkt in Zukunftsmärkten wird die Gesellschaft die Herausforderungen der zyklischen Konjunkturbewegungen des Halbleitermarktes meistern.

* * *

A.IV

Unternehmen mit wissenschaftlicher oder kultureller Zielsetzung



AUGUSTUSBURG/SCHARFENSTEIN/LICHTENWALDE SCHLOSSBETRIEBE gGMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 09573 Augustusburg



<http://www.die-sehenswerten-drei.de/>



Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Bewirtschaftung und Verwaltung sowie die Pflege, der Erhalt und die Nutzung aller zu den Schlössern Augustusburg und Lichtenwalde sowie der Burg Scharfenstein gehörenden, von dem Unternehmen anzupachtenden Grundstücke und Bauwerke einschließlich des vollständigen dort vorhandenen Zubehörs sowie sonstiger gesondert überlassener Gegenstände.

Geschäftsführung: Herr Werner Sieber

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-------------------|--------|-------|
| Nennkapital | | 25.000 | |
| | Freistaat Sachsen | 25.000 | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

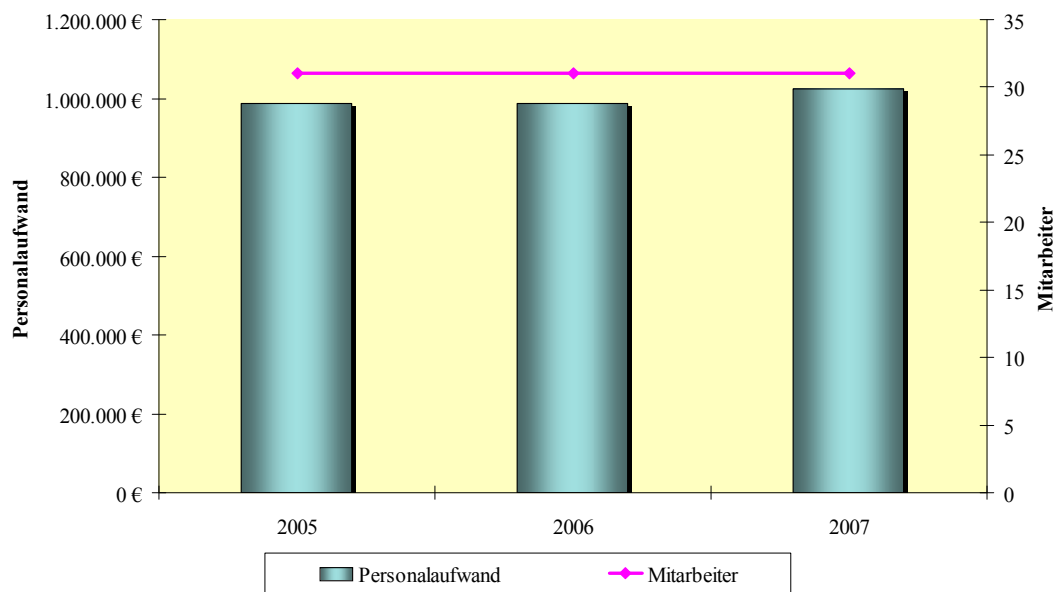
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-----------------------|------------------------------|-----------------|---|--------------------------------|
| Verwaltungsrat | Fischer, Gerold | Präsident | Landesamt für Finanzen | Vorsitzender |
| | Dr. Riedel, Klaus | Referatsleiter | Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Böhmer, Gerold | Referatsleiter | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Prof. Janosch, Dieter | Geschäftsführer | Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement | |
| | Prof. Dr. Munkwitz, Matthias | Professor | Hochschule Zittau/ Görlitz (FH) | |
| | Dr. Striefler, Christian | Direktor | Staatsbetrieb "Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen" | |

Wirtschaftsdaten:

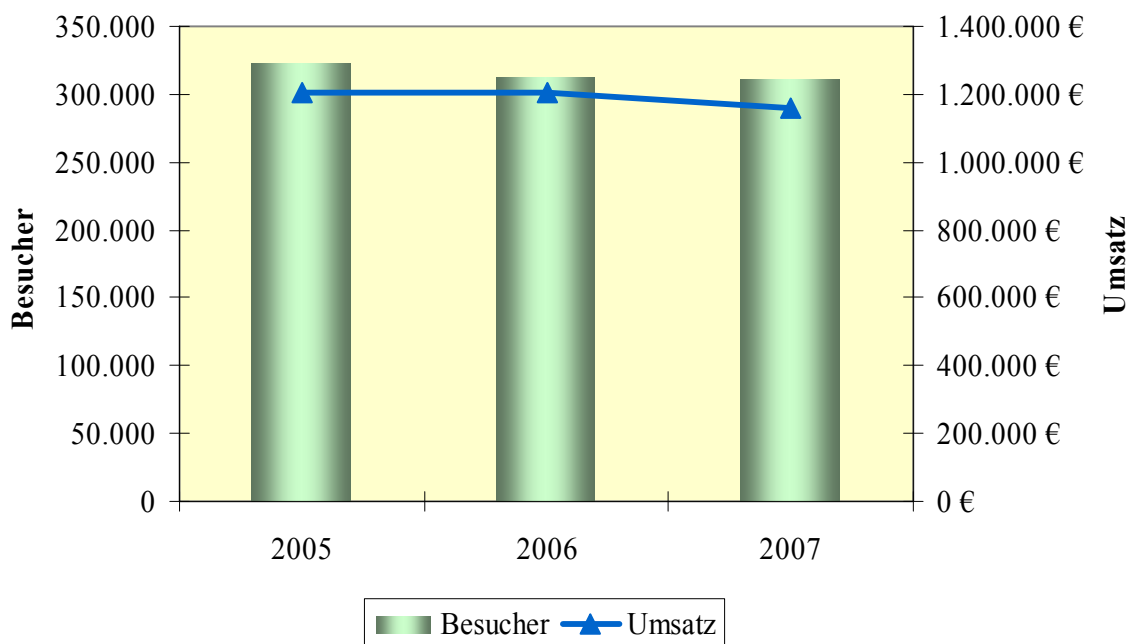
Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Mitarbeiter | 31 | 31 | 31 |
| Umsatzerlöse | 1.202.895,28 € | 1.207.388,92 € | 1.157.972,45 € |
| Materialaufwand | 430.114,41 € | 232.306,47 € | 243.024,25 € |
| Personalaufwand | 987.358,28 € | 987.119,24 € | 1.025.477,16 € |
| Jahresüberschuss | -22.535,94 € | -32.685,14 € | 124.910,23 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



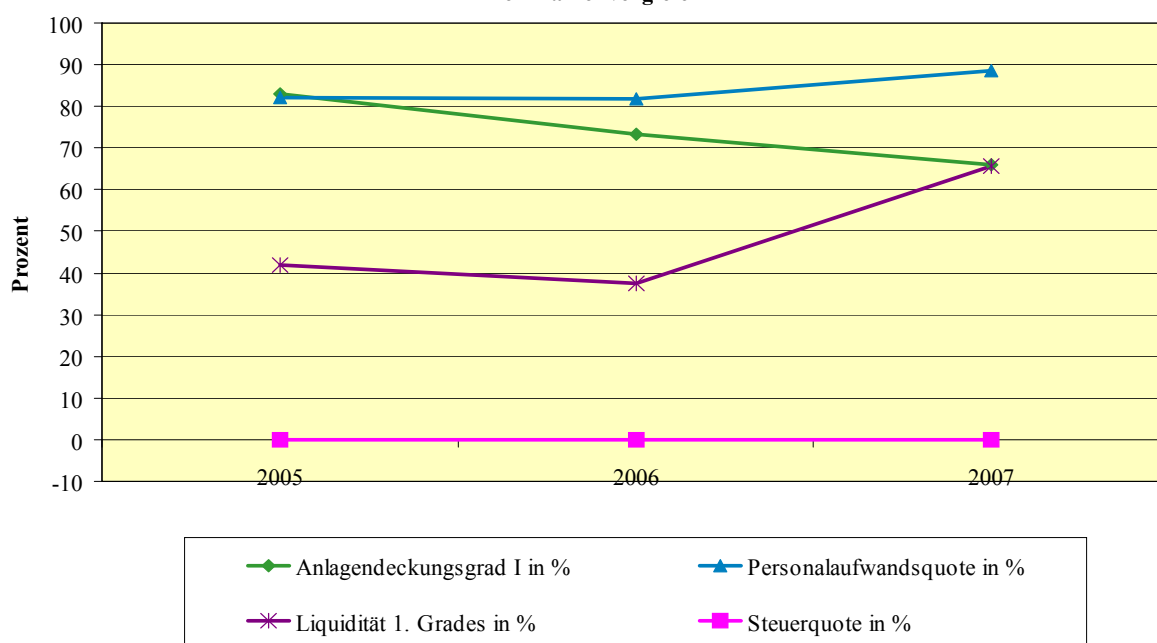
Umsatz-Besuchervergleich



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 2.385.275,98 € | 2.673.061,05 € | 3.344.464,69 € |
| Anlagevermögen | 2.214.549,97 € | 2.462.759,24 € | 2.931.154,75 € |
| Eigenkapital | 1.839.367,85 € | 1.806.682,71 € | 1.931.592,94 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 91.800,00 € | 152.220,00 € | 181.950,00 € |
| Verbindlichkeiten | 221.221,58 € | 196.963,17 € | 365.103,00 € |

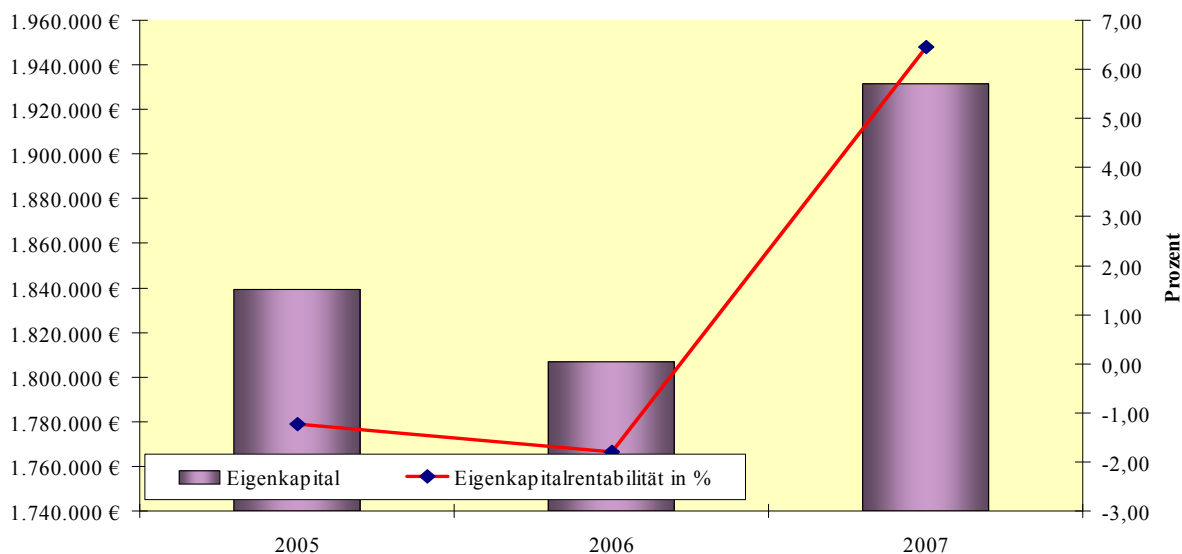
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Investitionszuschüsse FS | 60.000,00 € | 317.381,89 € | 567.500,00 € |
| Verlustausgleich FS | 434.018,14 € | 534.000,00 € | 522.200,00 € |

Kennzahlenvergleich

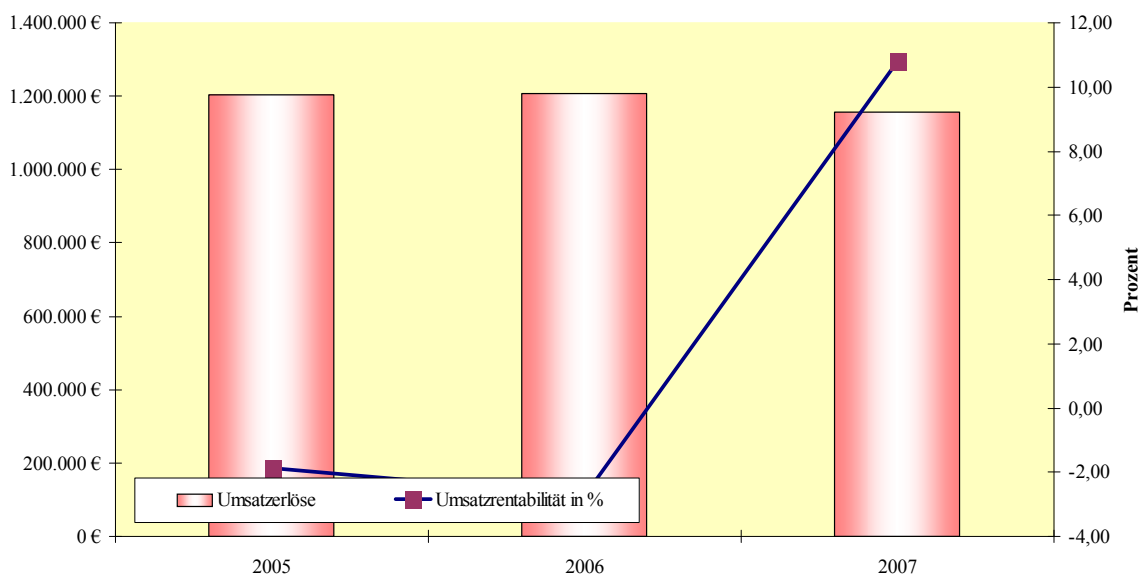


| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 83,06 | 73,36 | 65,90 |
| Liquidität 1. Grades in % | 41,92 | 37,62 | 65,60 |
| Personalaufwandsquote in % | 82,08 | 81,76 | 88,56 |
| Umsatzrentabilität in % | -1,87 | -2,71 | 10,79 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | -1,23 | -1,81 | 6,47 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 38.803,07 € | 38.948,03 € | 37.353,95 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | -726,97 € | -1.054,36 € | 4.029,36 € |

Eigenkapitalrentabilität



Umsatzrentabilität



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Die Besucherzahlen bleiben seit Jahren in etwa konstant. Die verhaltene Entwicklung wird insbesondere durch die andauernden Baumaßnahmen im Schloss Lichtenwalde und auf Schloss Augustusburg bestimmt. Die Baumaßnahmen an den Betriebsobjekten und insbesondere die Neugestaltung des musealen Komplexes im Schloss Lichtenwalde und des Motorradmuseums im Schloss Augustusburg sollen jedoch die Attraktivität weiter erhöhen und zu steigenden Besucherzahlen führen.
- Der Fortbestand der Gesellschaft ist unverändert in hohem Maße von der entsprechenden Zuschussgewährung abhängig.

* * *



FACHINFORMATIONSZENTRUM KARLSRUHE, GESELLSCHAFT FÜR WISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHE INFORMATIONEN MBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 76344 Eggenstein-Leopoldshafen
Hermann-von-Helmholtz-Platz 1



<http://www.fiz-karlsruhe.de/>



Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, wissenschaftlich-technische Information zu erbringen und öffentlich zugänglich zu machen. Sie stellt dementsprechende Dienstleistungen zur Verfügung. Ziel ist es, den nationalen und internationalen Wissenstransfer sowie Innovationsförderung zu unterstützen. Darüber hinaus betreibt die Gesellschaft ein Service-Rechenzentrum (Computer- und Datenbankverbund für Wissenschaft und Technik STN International).

Geschäftsführung: Sabine Brünger-Weilandt

| | Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|-------------------|--------|------|
| Stammkapital | | 47.840 | |
| | Freistaat Sachsen | 1.040 | 2,2 |
| | Bund | 23.920 | 50,0 |
| | Sonstige | 22.880 | 47,8 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital | Anteil | % |
|---|-------------|-------------|-------|
| FIZ Karlsruhe Inc. Sitz: Princeton, New Jersey, USA Marketing und Vertrieb | 1 TUS-\$ | 1 TUS-\$ | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------------|----------------------------|---|--|--|
| Aufsichtsrat | Riehl, Hermann | Ministerialrat | Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn | Vorsitzender |
| | Kaag, Walter | Ministerialrat | Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Rusnak, Ute | | FIZ Karlsruhe GmbH | Arbeitnehmervertreterin |
| | Friedrich, Uwe | | FIZ Karlsruhe GmbH | Arbeitnehmervertreter |
| | Dr. Hermann, Guido F. | | Thieme Chemistry, Georg Thieme Verlag KG, Stuttgart | Vertreter des Wissenschaftlichen Beirats |
| | Dr. Hochreiter, Rolf | Ministerialrat | Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin | |
| | Dr. Voßkamp, Ute | Oberregierungsrätin | Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn | |
| | Lietzau, Bernd | Regierungsdirektor | Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Berlin | |
| | Morszeck, Thomas H. | | Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V., München | |
| | Müller, Volker | Diplom-Informatiker | Staatskanzlei Saarland, IT-Innovationszentrum | |
| | Ortseifer, Richard | Ministerialrat | Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, Mainz | |
| | Prof. Dr. Stucky, Wolfgang | | Gesellschaft für Informatik e. V., Bonn; Deutsche Mathematiker-Vereinigung e. V., Berlin | |
| | Dr. Botz, Georg W. | | Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V., Bad Honnef | |
| | Wanduch, Volker | Diplom-Ingenieur | Verein Deutscher Ingenieure e. V., Düsseldorf | |
| Prof. Dr. Weikum, Gerhard | | Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V., München | | |

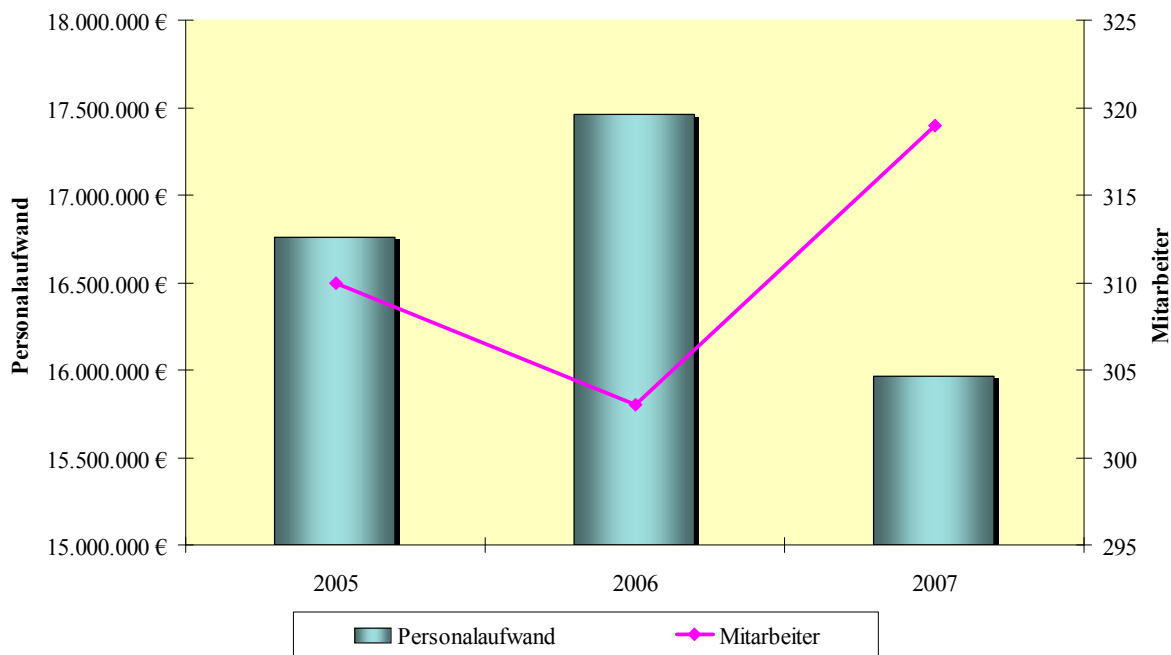
Wirtschaftsdaten:

Die Finanzierung des FIZ erfolgt über die "Blaue Liste" (84 Institute in ganz Deutschland, davon 7 sächsische Forschungszentren). Die Institute werden vom Bund und den Ländern gefördert. Im Ergebnis werden die Länderleistungen bezogen auf alle Institute der Blauen Liste verrechnet, so dass eine Zurechenbarkeit der Mittel des Freistaates Sachsen für das FIZ nicht gegeben ist.

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 310 | 303 | 319 |
| Umsatzerlöse | 19.088.301,57 € | 22.703.748,79 € | 23.445.502,73 € |
| Materialaufwand | 1.328.683,04 € | 1.450.583,21 € | 1.696.946,29 € |
| Personalaufwand | 16.759.067,86 € | 17.463.665,50 € | 15.964.152,10 € |
| Jahresüberschuss | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 17.295.488,76 € | 18.384.865,73 € | 20.473.469,52 € |
| Anlagevermögen | 5.608.116,90 € | 6.155.214,65 € | 7.203.132,72 € |
| Eigenkapital | 47.840,00 € | 47.840,00 € | 47.840,00 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 631.131,00 € | 545.528,00 € | 556.373,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 3.048.015,00 € | 4.703.611,00 € | 4.842.039,00 € |
| Verbindlichkeiten | 2.030.148,56 € | 1.286.280,53 € | 2.043.702,67 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Die Geschäftsführung erwarte eine stabile Marktsituation, allerdings bei sich verschärfendem Wettbewerb. Aufgrund der derzeitigen Dollarschwäche werde es schwierig die Erlöse stabil zu halten.
- Mit der strategischen Neuausrichtung werde den veränderten Rahmenbedingungen Rechnung getragen und die Geschäftsführung erwarte deshalb mittelfristig eine Verbesserung der Finanz- und Ertragslage.
- Das STN-Angebot werde insbesondere im Bereich der Patentinformationen kontinuierlich ausgebaut. Ein Schwerpunkt liege in der Vermarktung der im Jahr 2007 neu implementierten Datenbanken INPADOCDB und USGENE sowie auf der Erweiterung des Derwent World Patents Index. Zusätzliche Marktchancen würden sich durch die Erweiterung des Angebotes an Biosequenzinformationen aus Patenten ergeben. Darüber hinaus werde die Attraktivität des STN-Festpreisprogramms durch die Einbeziehung zusätzlicher Datenbanken weiter erhöht.
- Für Kunden in Forschung und Industrie werde ein neues Geschäftsfeld „E-Science-Dienstleistungen“ entwickelt. Die Modernisierung des Kommunikationskonzeptes werde weitergeführt und umgesetzt und die Markenarchitektur weiter vereinheitlicht.
- Die Beteiligung des Freistaates Sachsen an der FIZ Karlsruhe wurde zum 31.12.2008 gekündigt.

* * *



FESTUNG KÖNIGSTEIN gGMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01824 Königstein



<http://www.festung-koenigstein.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Bewirtschaftung und Verwaltung sowie die Pflege, der Erhalt und die Nutzung aller zur Festung Königstein gehörenden und von dem Unternehmen anzupachtenden Grundstücke und Bauwerke einschließlich des vollständigen dort vorhandenen Zubehörs sowie sonstiger gesondert überlassener Gegenstände.

Geschäftsführung: Frau Dr. Angelika Taube



| | Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|-------------------|--------|-------|
| Stammkapital | | 25.000 | |
| | Freistaat Sachsen | 25.000 | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

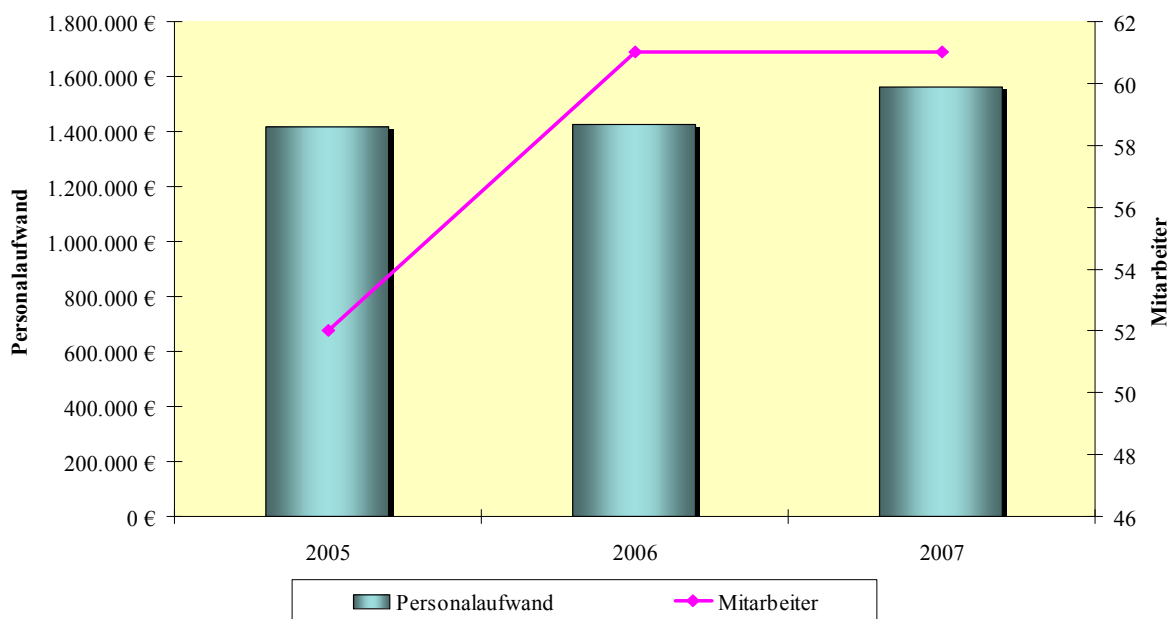
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-----------------------|---------------------------|------------------|---|--------------------------------|
| Verwaltungsrat | Fischer, Gerold | Präsident | Landesamt für Finanzen | Vorsitzender |
| | Dr. Riedel, Klaus | Referatsleiter | Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Prof. Dr. Binas, Eckehard | Professor | Hochschule Zittau/ Görlitz (FH) | |
| | Böhmer, Gerold | Referatsleiter t | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Prof. Janosch, Dieter | Geschäftsführer | Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement | |
| | Dr. Striefler, Christian | Direktor | Staatsbetrieb "Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen" | |

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

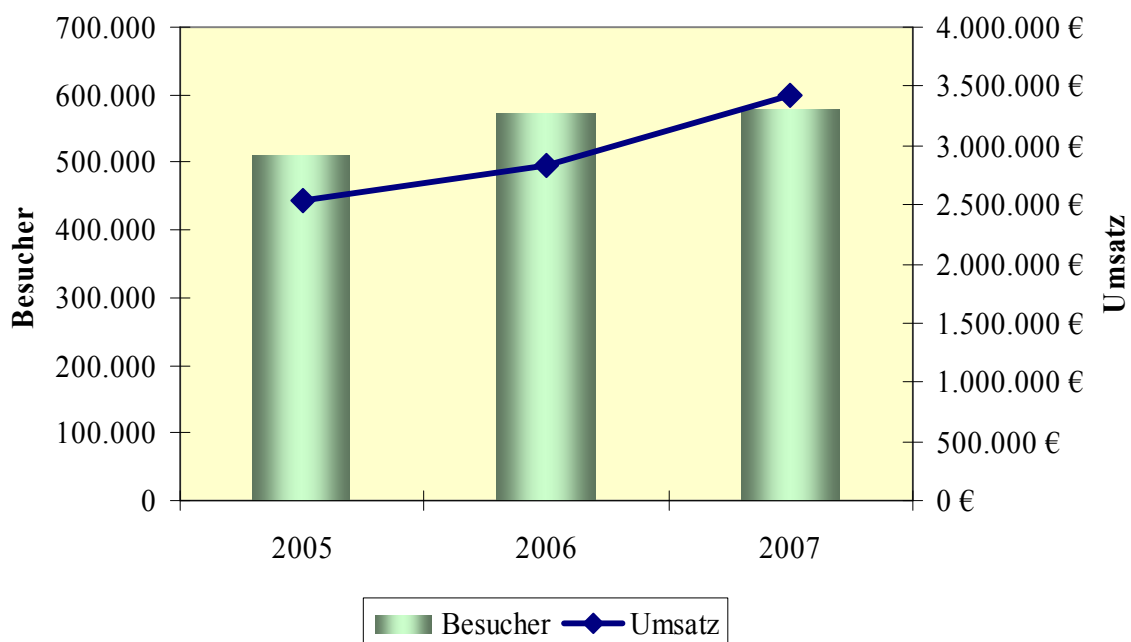
Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Mitarbeiter | 52 | 61 | 61 |
| Umsatzerlöse | 2.740.159,63 € | 3.098.441,38 € | 3.428.998,11 € |
| Materialaufwand | 300.517,33 € | 266.122,70 € | 337.529,86 € |
| Personalaufwand | 1.415.983,26 € | 1.426.109,23 € | 1.562.574,74 € |
| Jahresüberschuss | 189.014,04 € | 640.243,21 € | 797.785,48 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

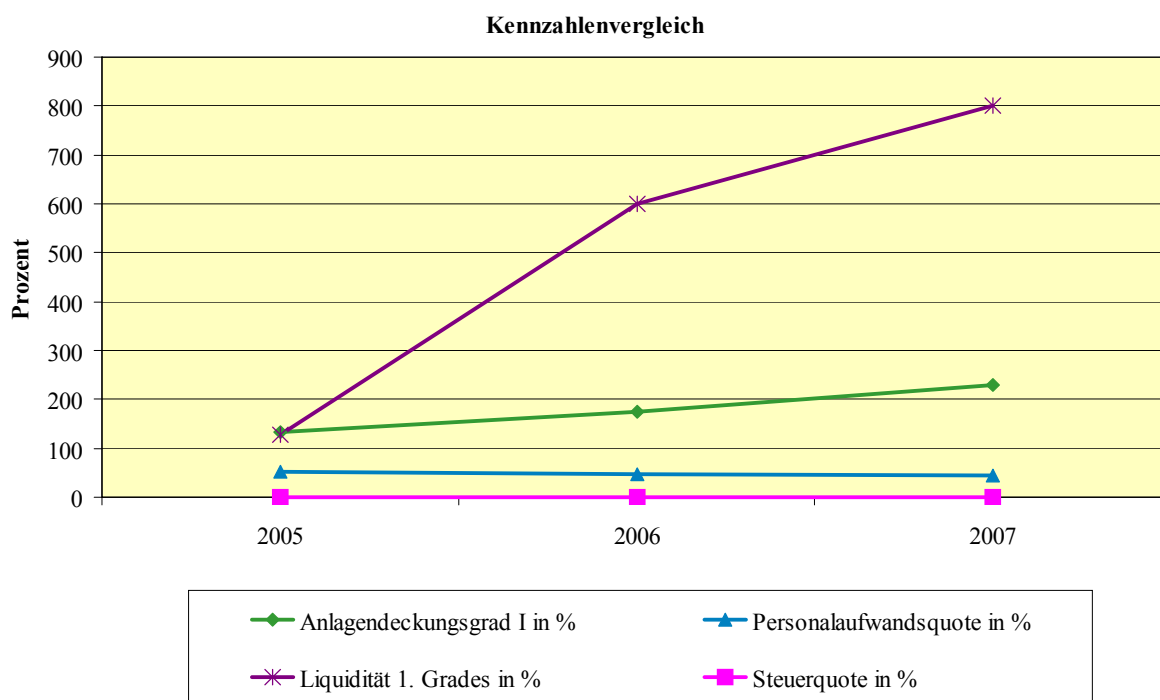


Umsatz-Besuchervergleich

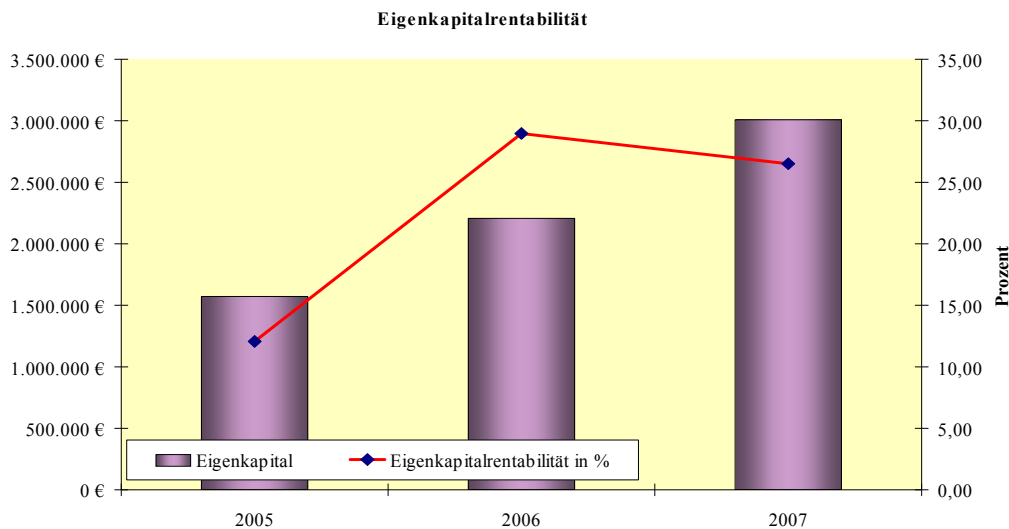
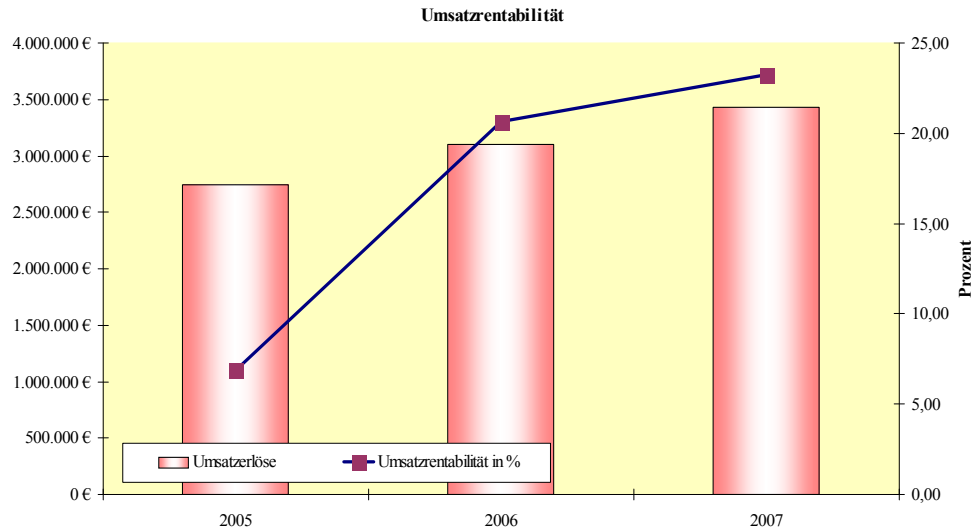


| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 2.192.808,59 € | 2.395.088,81 € | 3.313.470,53 € |
| Anlagevermögen | 1.188.714,92 € | 1.270.457,35 € | 1.317.031,90 € |
| Eigenkapital | 1.569.163,02 € | 2.209.406,23 € | 3.007.191,71 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 119.580,66 € | 104.215,05 € | 195.527,09 € |
| Verbindlichkeiten | 504.064,91 € | 79.591,13 € | 108.958,65 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|--------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 132,00 | 173,91 | 228,33 |
| Liquidität 1. Grades in % | 128,55 | 601,13 | 799,71 |
| Personalaufwandsquote in % | 51,68 | 46,03 | 45,57 |
| Umsatzrentabilität in % | 6,90 | 20,66 | 23,27 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 12,05 | 28,98 | 26,53 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 52.695,38 € | 50.794,12 € | 56.213,08 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 3.634,89 € | 10.495,79 € | 13.078,45 € |



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Das Geschäftsjahr 2007 war das erfolgreichste Geschäftsjahr der Unternehmensgeschichte. Zwar konnten die Besucherzahlen gegenüber dem großen Sprung im Vorjahr von + 12,5 % nur leicht um + 1,3 % gesteigert werden, jedoch hat die konsequente Erschließung neuer Ertragsquellen zu einer Steigerung der Umsatzerlöse von + 10,7 % geführt.
- Die erfolgreiche Marktpositionierung soll gefestigt und weiter ausgebaut werden. Es wird von einem weiterhin hohen Niveau der Besucherzahlen ausgegangen. Die geplante Dauerausstellung zur Festungsgeschichte und die Umsetzung geplanter und begonnener baulicher Maßnahmen sollen dazu beitragen. Auch das Interesse ausländischer Besucher (vor allem aus Polen, Tschechien und Russland) hat zugenommen; die Geschäftsführung folgt diesem Trend und bemüht sich verstärkt um Besucher aus den Nachbarländern.
- Das Geschäftsfeld der Fremdveranstaltungen soll ausgebaut werden, um das mit eigenen Veranstaltungen verbundene wirtschaftliche Risiko zu reduzieren. Ebenso wird die kurzzeitige Vermietung von Gebäuden/Freiflächen weiter forciert. Aufgrund der positiven Entwicklung bei der Vermietung von Ferienwohnungen wird für das Friedenslazarett eine ähnliche Nutzung angestrebt.

* * *



**FWU INSTITUT FÜR FILM UND BILD IN WISSENSCHAFT UND UNTERRICHT GE-
MEINNÜTZIGE GMBH**

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 82031 Grünwald
Bavariafilmplatz 3



<http://www.fwu.de/>



Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und damit der Allgemeinheit zu dienen. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte.

Die Gesellschaft kann sich, soweit sie nicht selbst tätig wird, zur Erfüllung ihres Zweckes geeigneter Hilfspersonen bedienen.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich, unmittelbar und selbstlos gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

Geschäftsführung: Michael Frost Rüdiger Nill

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|------------------------|---------|-----|
| Nennkapital | | 163.613 | |
| | Freistaat Sachsen | 10.226 | 6,3 |
| | Baden-Württemberg | 10.226 | 6,3 |
| | Bayern | 10.226 | 6,3 |
| | Berlin | 10.226 | 6,3 |
| | Brandenburg | 10.226 | 6,3 |
| | Bremen | 10.226 | 6,3 |
| | Hamburg | 10.226 | 6,3 |
| | Hessen | 10.226 | 6,3 |
| | Mecklenburg-Vorpommern | 10.226 | 6,3 |
| | Niedersachsen | 10.226 | 6,3 |
| | Nordrhein-Westfalen | 10.226 | 6,3 |
| | Rheinland-Pfalz | 10.226 | 6,3 |
| | Saarland | 10.226 | 6,3 |
| | Sachsen-Anhalt | 10.226 | 6,3 |
| | Schleswig-Holstein | 10.226 | 6,3 |
| | Thüringen | 10.226 | 6,3 |

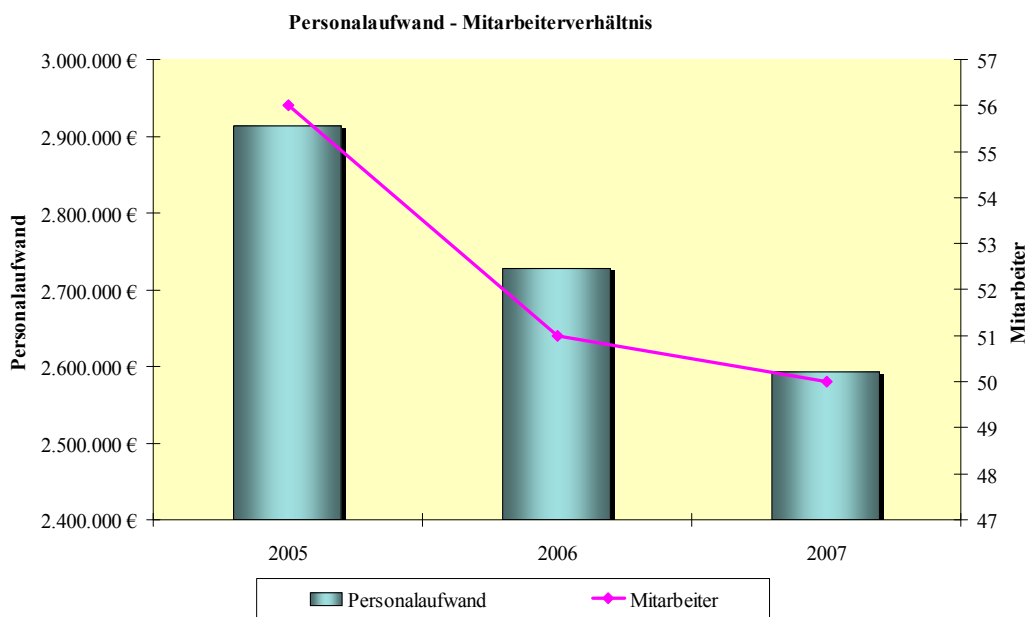
Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|--------------|------------------------------------|--------------------------|---|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Kraft, Wolfgang | Leitender Ministerialrat | Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg | Vorsitzender |
| | Hoffmeister, Klaus | Ministerialrat | Niedersächsisches Finanzministerium | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Dr. Heinemann, Ulrich | | Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen | |
| | König, Alf-Rüdiger | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium für Kultus | |
| | Kremer, Wolfram | | Finanzministerium des Landes Rheinland-Pfalz | |
| | Schallmayer, Wolfram | | Bayerisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Direktor a. D. Stegmüller, Manfred | Ministerialdirigent | Bayerisches Staatsministerium der Finanzen | |

Wirtschaftsdaten:

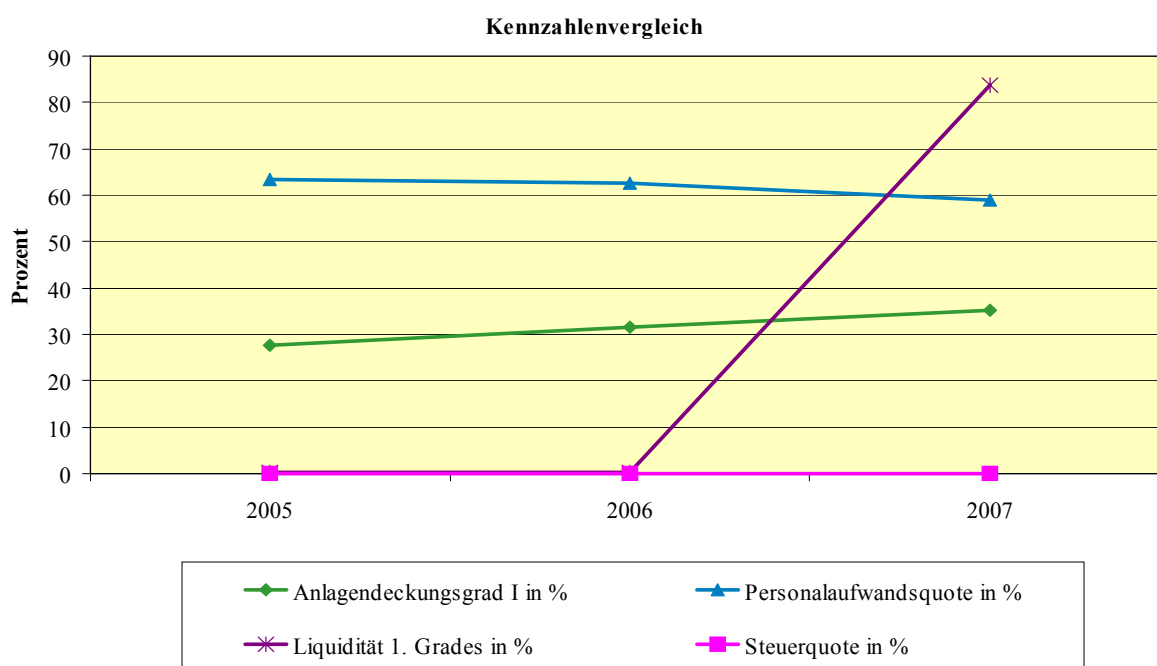
Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Mitarbeiter | 56 | 51 | 50 |
| Umsatzerlöse | 4.587.287,49 € | 4.356.063,67 € | 4.393.813,62 € |
| Materialaufwand | 3.553.243,32 € | 1.058.897,15 € | 1.083.118,34 € |
| Personalaufwand | 2.913.484,69 € | 2.728.051,03 € | 2.593.147,07 € |
| Jahresüberschuss | 120.864,42 € | 144.010,59 € | 94.928,63 € |

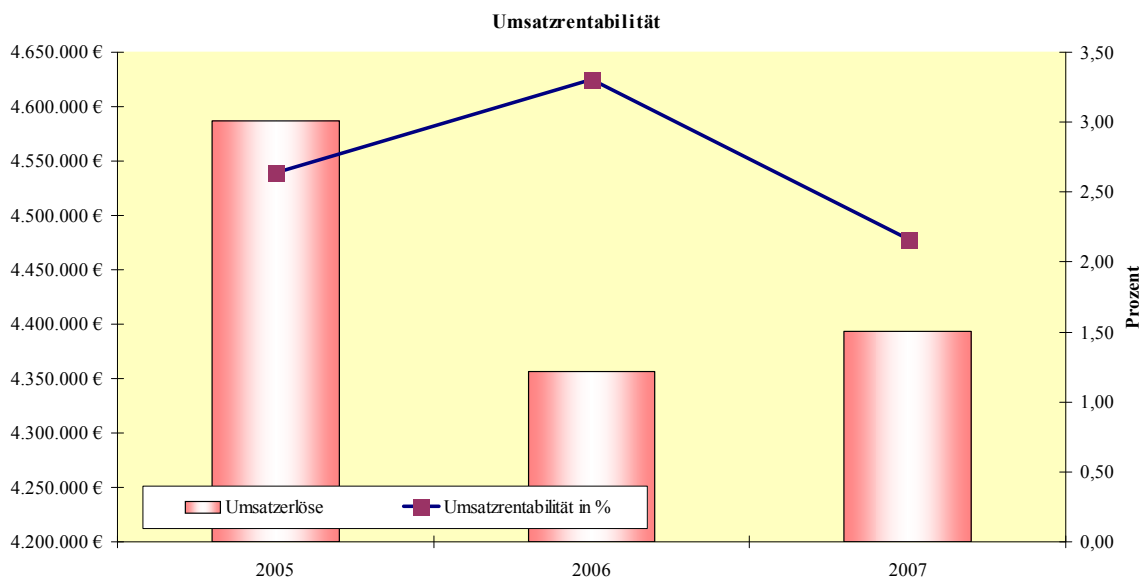
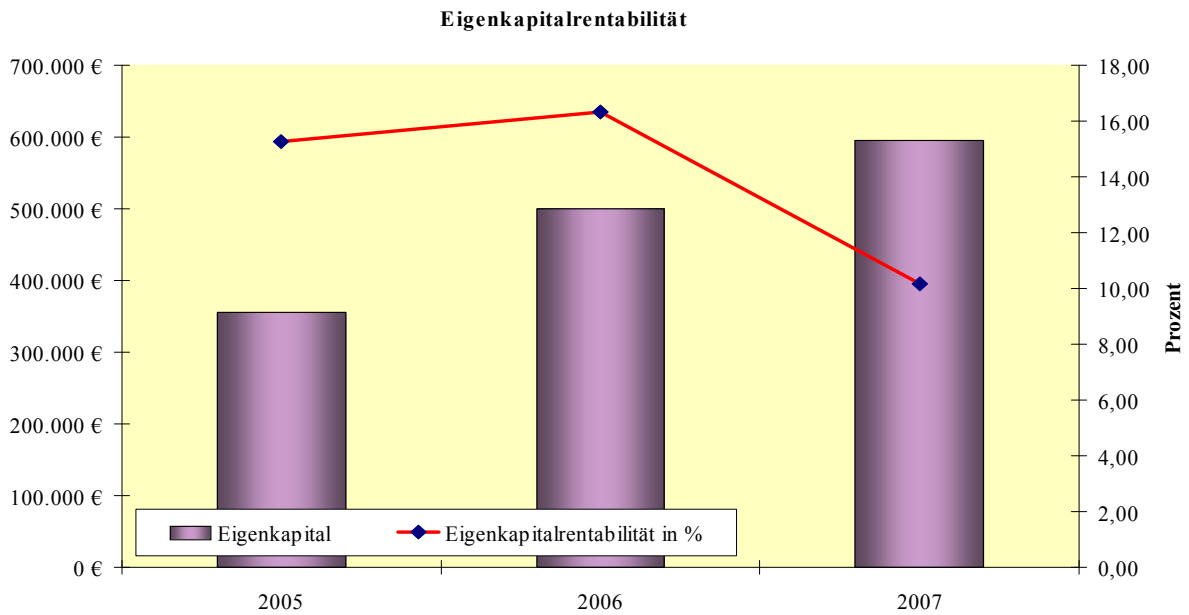


| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 3.516.262,31 € | 3.568.202,83 € | 4.039.623,16 € |
| Anlagevermögen | 2.853.729,40 € | 2.799.771,31 € | 2.654.480,34 € |
| Eigenkapital | 355.967,89 € | 499.978,48 € | 594.907,11 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 871.071,00 € | 765.030,00 € | 680.691,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 1.097.665,60 € | 1.512.156,08 € | 2.176.607,52 € |
| Verbindlichkeiten | 1.130.184,65 € | 782.053,84 € | 582.018,27 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|--------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 27,74 | 31,52 | 35,23 |
| Liquidität 1. Grades in % | 0,23 | 0,13 | 83,71 |
| Personalaufwandsquote in % | 63,51 | 62,63 | 59,02 |
| Umsatzrentabilität in % | 2,63 | 3,31 | 2,16 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | 15,27 | 16,32 | 10,15 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 81.915,85 € | 85.413,01 € | 87.876,27 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 2.158,29 € | 2.823,74 € | 1.898,57 € |



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Aufgrund des 2006 durch Beschluss der Gesellschafterversammlung unter Zustimmung der Finanzministerkonferenz der Länder verabschiedeten Restrukturierungskonzepts für das FWU für den Zeitraum 2006 bis 2012 wurden für das Jahr 2008 Länderbeiträge in Höhe von 625.800 € (Vj. 665.800 €) in den Wirtschaftsplan eingestellt. Die Abschmelzung der Länderbeiträge auf Null soll gemäß Restrukturierungskonzept im Jahre 2012 erreicht sein. Auf Grund marktbedingter rückläufiger Umsatzerlöse strebt das FWU an, das Abschmelzen der Länderbeiträge im Zeitraum 2010 bis 2012 aussetzen zu dürfen, um in einem angemessenen Zeitraum die Geschäftsstrategie den geänderten Marktbedingungen anpassen zu können.
- Zur Erhaltung und Erweiterung der Marktanteile sollen insbesondere die strategischen Produktions- und Vertriebspartnerschaften des FWU erweitert werden. Hinsichtlich der Einnahmen durch Projektfinanzierungen von staatlichen Stellen und der EU bleibt abzuwarten, ob und in welcher Höhe weitere Budgetkürzungen vorgenommen werden. Mögliche Aufgabenerweiterungen könnten bei Umsetzung der im Rahmen der

Föderalismusreform vorgesehenen Zuständigkeitsänderungen zwischen Bund und Ländern im Bildungsbereich (z. B. bei Internetportalen für Schulen und Lehrkräfte) zu Stande kommen.

- Die Geschäftsführung setzt den Fokus beim Vertrieb auf die Generierung zusätzlicher Erlöse mit Schulen und Lehrkräften bei gleichzeitiger Intensivierung der Pflege der key accounts Medienzentren.

* * *



HELMHOLTZ ZENTRUM FÜR UMWELTFORSCHUNG GMBH – UFZ

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04318 Leipzig
Permoserstraße 15



<http://www.ufz.de/>



André Künzelmann / UFZ

Gegenstand des Unternehmens:

Aufgabe der Gesellschaft ist es, Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Umweltforschung in vornehmlich multidisziplinärer Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen zu betreiben und die Fortbildung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses zu fördern. Die Gesellschaft kann weitere Aufgaben übernehmen, die im Zusammenhang mit Arbeiten auf dem Gebiet der Umweltforschung und -entwicklung stehen. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Arbeiten sollen veröffentlicht werden.

Geschäftsführung: Prof. Dr. Georg Teutsch, wissenschaftlicher Geschäftsführer
Dr. Andreas Schmidt, administrativer Geschäftsführer

| Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|--------|------|
| Stammkapital | 25.565 | |
| Freistaat Sachsen | 1.278 | 5,0 |
| Bund | 23.008 | 90,0 |
| Sachsen-Anhalt | 1.278 | 5,0 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|---------------------|----------------|------|
| Aduno gGmbH Forum für Nachhaltigkeit, Leipzig Sitz: Leipzig | 25 | 6 | 24,8 |

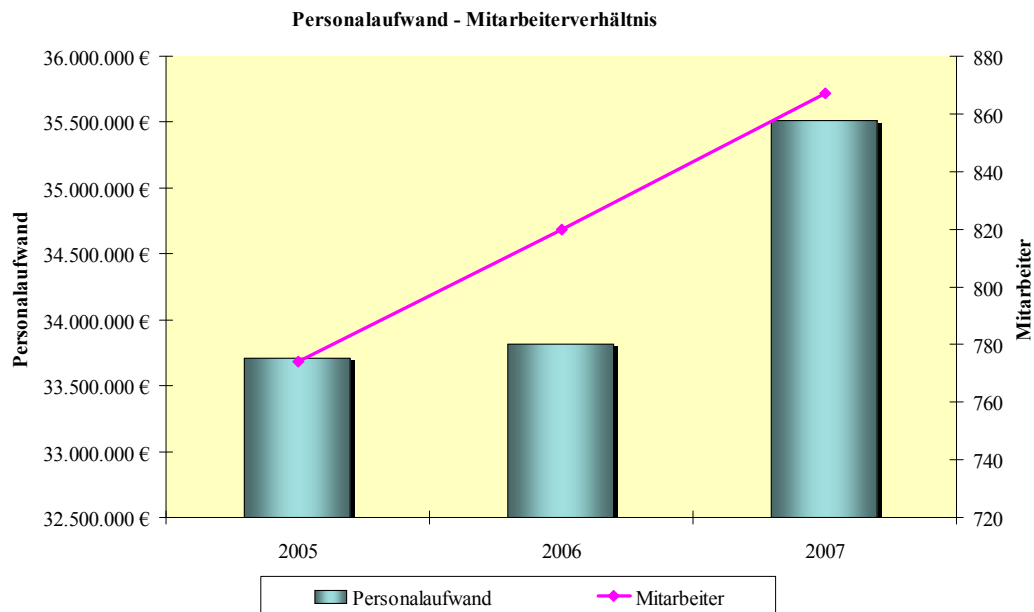
| |
|--|
| Organe / Gremien und ihre Mitglieder: |
|--|

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|----------------------|---|---|---|-----------------------------------|
| Aufsichtsrat | Grübel, Hartmut F. | Ministerialdirigent, Leiter Unterabteilung 72 | Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn | Vorsitzender |
| | Geiger, Jörg | Ministerialdirigent, Leiter Abteilung IV | Sächsisches Staatsminister- ium für Wissenschaft und Kunst, Dresden | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Prof. Dr. Diepenbrock, Wulf | Rektor | Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg | |
| | Dr. Feldmann, Reinart | Leiter Abteilung Umweltbildung und Veranstaltungen | Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ, Leipzig | Arbeitnehmer- vertreter |
| | Prof. Dr. Dr. h.c. Grasserbauer, Manfred | Universitäts- professor | Technische Universität Wien, Institut für Chemi- sche Technologien und Analytik, Wien/Österreich | |
| | Prof. Dr. jur. Häuser, Franz | Rektor | Universität Leipzig | |
| | Prof. Dr. Heiden, Stefanie | Leiterin Referat Biotechnologie | Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück | |
| | Dr. Ing. Maurer, Mi- chael | Hauptgeschäfts- führer | Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungs- vereinigungen "Otto von Guericke" e.V., Köln | |
| | Müller, Ingrid | Leiterin Unterab- teilung ZG II | Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, , Berlin | |
| | Dr. Welz, Joachim | Ministerialdirigent, Leiter Abteilung 4 | Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg | Stellvertretender Vorsitzender |
| Dr. Wennrich, Rainer | Sprecher des De- partments Analytik | Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ, Leipzig | Arbeitnehmer- vertreter | |

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 774 | 820 | 867 |
| Umsatzerlöse | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Materialaufwand | 5.763.846,86 € | 6.081.243,37 € | 6.073.777,98 € |
| Personalaufwand | 33.705.753,38 € | 33.819.657,83 € | 35.510.648,17 € |
| Jahresüberschuss | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 83.325.913,87 € | 87.819.490,33 € | 87.652.778,28 € |
| Anlagevermögen | 70.842.301,21 € | 71.946.734,97 € | 73.056.432,04 € |
| Eigenkapital | 25.564,59 € | 25.564,59 € | 25.564,59 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 1.258.170,00 € | 1.297.608,00 € | 1.361.517,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 5.977.967,03 € | 5.958.783,03 € | 5.540.750,64 € |
| Verbindlichkeiten | 3.532.999,75 € | 6.578.970,17 € | 5.816.368,88 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Investitionszuschüsse FS | 474.000,00 € | 660.000,00 € | 486.000,00 € |
| Verlustausgleich FS | 1.844.000,00 € | 1.915.000,00 € | 1.983.900,00 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- In der bisherigen Programmentwicklung hat das UFZ wesentliche Schritte erreicht und für die kommenden Jahre die folgenden Schwerpunktfelder der Forschung am UFZ vorgesehen:
 - Landnutzungswandel und Ökosystemfunktionen
 - Bioenergie und Umwelt
 - Management von Wasserressourcen
 - Chemikalien in der Umwelt
 - Umweltbedingte Erkrankungen

- Mit o. g. Schwerpunkten greift das UFZ die Fragestellungen im Umweltbereich auf, die von Gesellschaft und Politik als zentrale Herausforderungen identifiziert wurden. Die am UFZ erarbeiteten wissenschaftlichen Analysen und die integrativen Konzepte, Instrumente und Technologien für die Lösung dieser Probleme sind die Basis für die aktive Beratung von Entscheidungsträgern und sollen bis zur Realisierung in der Praxis begleitet werden. Das UFZ wird innerhalb des Forschungsbereichs „Erde und Umwelt“ der Helmholtz-Gemeinschaft insbesondere auch die Aufgabe übernehmen, die einzelnen Beiträge zur „terrestrischen Umweltforschung“ zusammenzuführen und zu integrieren. Im Sinne des Systemlösungsgedankens leistet es darüber hinaus wesentliche Beiträge zu den Forschungsbereichen der Energie- und Gesundheitsforschung.

* * *



HIS HOCHSCHUL-INFORMATIONSSYSTEM GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 30159 Hannover
Goseriede 9



<http://www.his.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Zweck der Gesellschaft ist die Unterstützung der Hochschulen und der zuständigen Verwaltung in ihrem Bemühen um eine rationelle und wirtschaftliche Erfüllung der Hochschulaufgaben durch

- Entwicklung von Verfahren zur Rationalisierung der Hochschulverwaltung sowie Mitwirkung bei deren Einführung und Anwendung,
- Untersuchungen und Gutachten zur Schaffung von Entscheidungsgrundlagen,
- Entwicklung von Grundlagen für den Hochschulbau,
- Bereitstellung von Informationen und Organisation von Informationsaustausch.

Geschäftsführung: Prof. Dr. Martin Leitner

| | Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|-------------------|--------|------|
| Stammkapital | | 49.200 | |
| | Freistaat Sachsen | 2.050 | 4,2 |
| | Bund | 16.400 | 33,3 |
| | 15 Bundesländer | 30.750 | 62,5 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|---|-------------------------|---|-------------------|
| Aufsichtsrat | Prof. Dr. Postlep, Rolf-Dieter | Präsident | Universität Kassel | Vorsitzender |
| | Börger, Christian | Ministerialdirigent | Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur | stv. Vorsitzender |
| | Dr. Bayer, Josef | Ministerialrat | Bayerisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Datzer, Harald | Ltd. Regierungsdirektor | Behörde für Wissenschaft und Forschung, Hamburg | |
| | Greisler, Peter | Ministerialdirigent | Bundesministerium für Bildung und Forschung | |
| | Prof. Dr. h.c. mult. Klockner, Clemens | Präsident | Fachhochschule Wiesbaden | |
| | Nordmann, Doris | Ministerialdirigentin | Niedersächsisches Finanzministerium | |

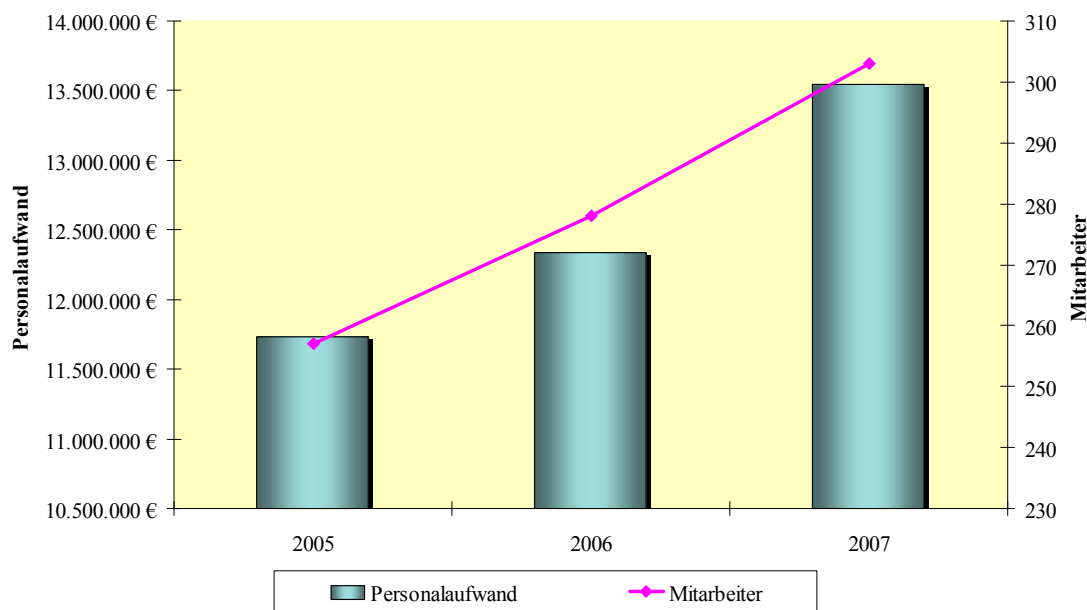
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|-------------------|---------------------|--|--------------|
| | Poppmeier, Helmut | Referatsleiter | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Rubin, Helmut | Ltd. Ministerialrat | Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen | |
| | Dr. Welz, Joachim | Ministerialdirigent | Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 257 | 278 | 303 |
| Umsatzerlöse | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Materialaufwand | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Personalaufwand | 11.731.379,87 € | 12.339.169,52 € | 13.544.902,24 € |
| Jahresüberschuss | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 7.832.389,57 € | 7.103.965,34 € | 8.246.631,62 € |
| Anlagevermögen | 549.068,93 € | 506.905,89 € | 815.888,21 € |
| Eigenkapital | 343.746,87 € | 1.911.514,07 € | 759.710,31 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 1.041.867,56 € | 1.043.370,00 € | 1.040.100,00 € |
| Verbindlichkeiten | 5.420.105,16 € | 2.578.194,59 € | 4.999.042,98 € |
| Zuschuss des FS* | 295.328,45 € | 296.675,30 € | 300.037,23 € |

*Der Freistaat zahlt nach dem Königsteiner Schlüssel jährliche Zuschüsse an die HIS GmbH, wobei nicht nach Zuschüssen für den laufenden Betrieb und Zuschüssen für Investitionen getrennt wird.

Die Gesellschaft erhält neben den Zuwendungen aus der institutionellen Förderung zweckgebundene Zuwen-

dungen (Projektförderungen) und Zuschüsse für Zusatzprojekte des Arbeitsprogramms in Höhe der dafür angefallenen zusätzlichen Aufwendungen. Erwirtschaftete Überschüsse mindern die Zuwendungen aus der institutionellen Förderung des Bundes und der Länder. Demzufolge schließt die Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft ausgeglichen ab.

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Die Gesellschaft erwartet, ihre bisherige Stellung als führender IT-Lösungsanbieter und Dienstleister im Hochschulmanagementsegment weiterhin erfolgreich behaupten und ausbauen zu können.
- Bedingt durch die Bachelor/Master-Studienabschlüsse und die Einführung von Globalhaushalten, Neuen Steuerungselementen, Studiengebühren/-beiträgen und die Einführung von Eignungsprüfungen erhöht sich der administrative Aufwand der Hochschulen erheblich. Die IT-Lösungen sowie die Forschungs-, Analyse- und Beratungsleistungen der Gesellschaft sind auf diesen (wachsenden) Bedarf ausgerichtet. Durch ihr hochspezialisiertes Know-how zur Struktur des deutschen Hochschulwesens und über die hochschulspezifischen Geschäftsprozesse ist die Gesellschaft wie kaum ein Mitbewerber in der Lage, hochintegrierte Leistungspakete anzubieten, die sowohl IT-Lösungen als auch Unterstützung bei der Optimierung der Verwaltungsprozesse umfassen.

* * *



**KUNST- UND AUSSTELLUNGSHALLE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
GMBH**

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 53113 Bonn
Friedrich-Ebert-Allee 4



<http://www.kah-bonn.de/>



Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland. Sichtbarmachung geistiger und kultureller Entwicklungen von nationaler und internationaler Bedeutung, insbesondere durch Ausstellungen, die von der Gesellschaft veranstaltet oder - auch im Austausch - übernommen werden.

Die Gesellschaft kann auch Vorträge, Diskussionen, Film- und Musikaufführungen sowie andere Präsentationen veranstalten und steht als Forum für Gespräche zwischen Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Geistesleben sowie aus dem Bereich der Politik zur Verfügung.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.

Geschäftsführung: Dr. Bernhard Spieß
Dr. Christoph Vitali

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|----------------------------|--------|------|
| Nennkapital | Freistaat Sachsen | 41.926 | |
| | Bundesrepublik Deutschland | 1.023 | 2,4 |
| | | 25.565 | 61,0 |
| | Sonstige | 15.339 | 36,6 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------------------|--------------------------------|-----------------------|---|--------------|
| Kuratorium | Dr. Berggreen-Merkel, Ingeborg | Ministerialdirektorin | Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien | Vorsitzende |
| | Dr. Bias-Engels, Sigrid | Gruppenleiterin | Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien | |
| | Tietmann, Michael | Ministerialdirigent | Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien | |
| | Dr. Götz, Thomas | Verwaltungsleiter | Auswärtiges Amt | |
| | Wormit, Alexander | Ministerialdirektor | Bundesministerium für Bildung und Forschung | |

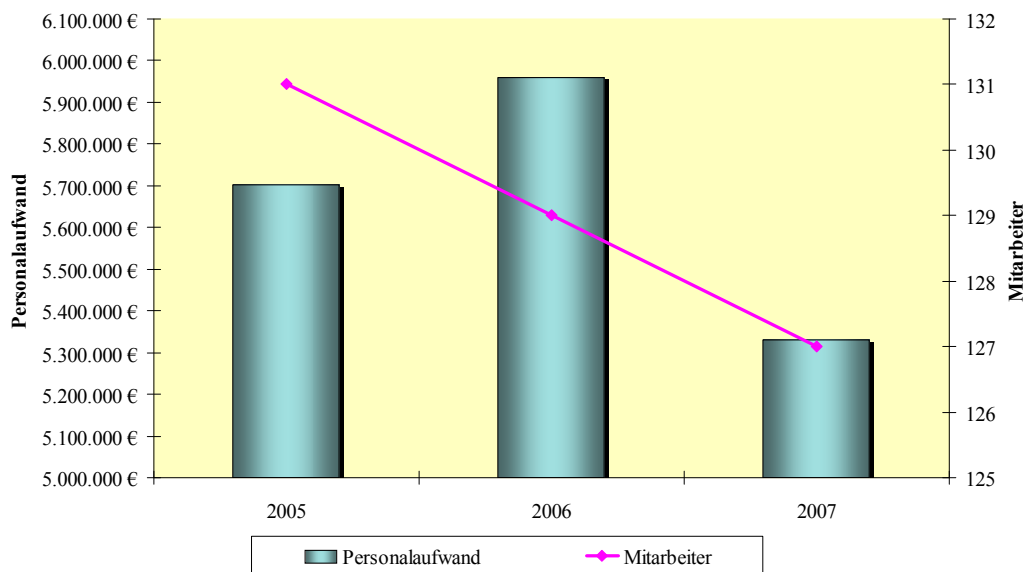
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|---------------------------|---------------------|---|--------------|
| | Dr. Schmitteckert, Günter | Ministerialdirigent | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | |
| | Dr. Lemcke, Enoch | Abteilungsleiter | Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern | |
| | Landmann, Peter | Ministerialdirigent | Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen | |
| | Schumacher, Heidi | Abteilungsleiterin | Ministerium für Bildung Wissenschaft, Jugend und Kultur Rheinland-Pfalz | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 131 | 129 | 127 |
| Umsatzerlöse | 12.662.000,00 € | 14.604.000,00 € | 7.892.412,04 € |
| Materialaufwand | 1.814.000,00 € | 1.826.097,44 € | 11.380.996,71 € |
| Personalaufwand | 5.703.000,00 € | 5.959.795,75 € | 5.331.026,06 € |
| Jahresüberschuss | 623.318,00 € | 528.276,00 € | -537.990,27 € |

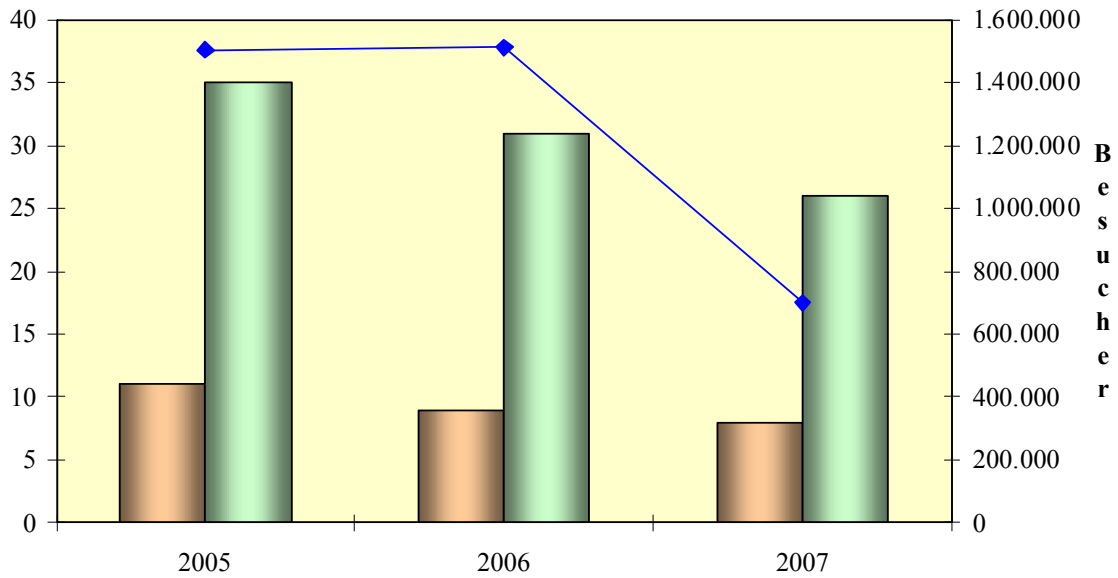
Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 5.357.245,11 € | 5.504.360,62 € | 3.586.677,91 € |
| Anlagevermögen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Eigenkapital | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 27.200,00 € | 20.709,00 € | 8.000,06 € |
| Sonstige Rückstellungen | 604.345,52 € | 1.505.370,00 € | 1.627.170,00 € |
| Verbindlichkeiten | 2.536.171,30 € | 3.590.475,05 € | 1.878.038,97 € |

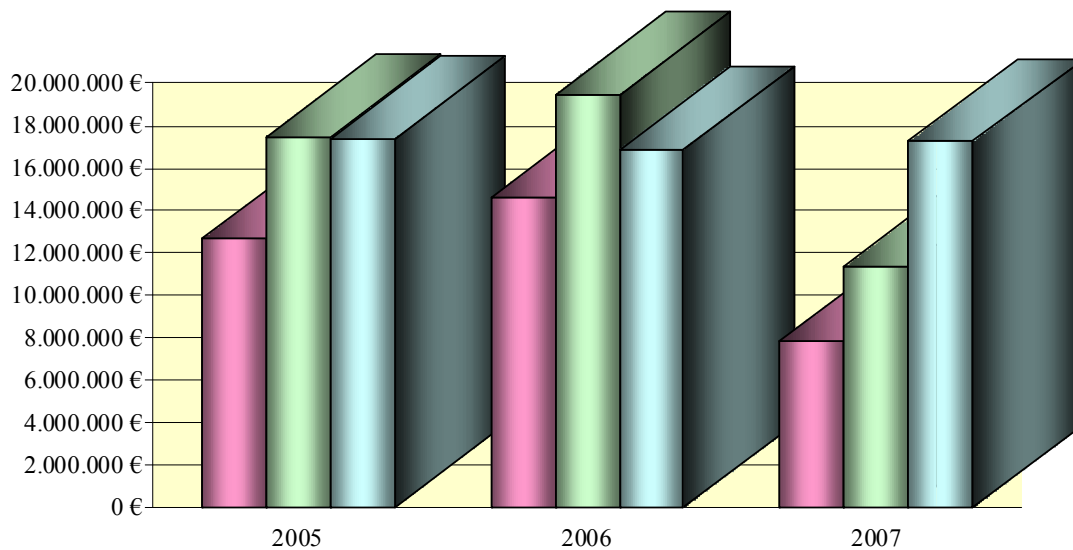
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------|-----------|---------|
| Ausstellungen | 11 | 9 | 8 |
| Veranstaltungen | 35 | 31 | 26 |
| Besucher | 1.504.098 | 1.512.869 | 700.000 |

Veranstaltungen und Besucher



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Umsatzerlöse | 12.662.000,00 € | 14.604.000,00 € | 7.892.412,00 € |
| Ausstellungskosten | 17.474.000,00 € | 19.488.000,00 € | 11.350.590,00 € |
| Gesellschafterzuschüsse | 17.386.000,00 € | 16.911.000,00 € | 17.255.982,00 € |

Umsatzerlöse - Ausstellungskosten - Gesellschafterzuschüsse



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-------------|--------------|-------------|
| Liquidität 1. Grades in % | 2,16 | 24,74 | 5,14 |
| Personalaufwandsquote in % | 45,04 | 40,81 | 67,55 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 96.656,49 € | 113.209,30 € | 62.144,98 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 4.758,15 € | 4.095,16 € | -4.236,14 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Im Geschäftsjahr 2007 wurden 8 Ausstellungen durchgeführt, wovon 2 Ausstellungen bereits in 2006 eröffnet wurden. Die KAH hatte eine stark rückläufige Besucherzahl zu verzeichnen.
- Die Zuwendungen des Bundes in 2007 betragen insgesamt 17.255,9 T€ und fielen im Vergleich zum Vorjahr um 344,9 T€ höher aus. Die Zuwendungen setzten sich dabei aus der institutionellen Förderung in Höhe von 17.104,9 T€ sowie einer projektbezogenen Förderung von 151,0 T€ zusammen.
- Die wirtschaftliche Ergebnisrechnung der KAH weist für das Geschäftsjahr 2007 einen Jahresfehlbetrag von 537,9 T€ aus, resultierend u. a. aus dem erheblichen Rückgang der Umsatzerlöse.
- Für das Geschäftsjahr 2008 sind insgesamt 6 Ausstellungsprojekte vorgesehen; für die Folgejahre bereits weitere 8 Ausstellungsprojekte in Planung. Der Wirtschaftsplan für 2008 wurde mit einem Etat von 19.021 T€ festgestellt. Die Planungen des BKM sehen zudem eine weitere institutionelle Förderung bis 2012 vor.
- Da die KAH als Zuwendungsempfänger von den finanzpolitischen Entscheidungen des Bundes zur Förderung von Kunst und Kultur abhängig ist, ergibt sich für die Gesellschaft ein dauerhaftes Risiko. Die Höhe der eigenen Einnahmen und somit der Erfolg hängt zudem wesentlich von der Akzeptanz der einzelnen Projekte und der Veranstaltungen beim Publikum ab, so dass sich auch hieraus ein nicht unerhebliches Geschäftsrisiko ableiten lässt.
- Ausgehend von Beanstandungen des Bundesrechnungshofes im Mai 2007 wurde ein Wechsel in der Geschäftsführung vollzogen. Herr Dr. Christoph Vitali folgte Herrn Dr. Wenzel Jacob als Intendant und Herr Wilfried Gatzweiler wurde durch Herrn Otto Lindner (interimsweise) bzw. Herrn Dr. Bernhard Spieß ab 01.01.2008 als kaufmännischer Geschäftsführer abgelöst. Darüber hinaus wurden in 2008 Änderungen des Gesellschaftsvertrages vollzogen, nach dem eine Verkleinerung des Kuratoriums von 26 auf 9 Mitglieder erfolgte.

* * *



MITTELDEUTSCHE MEDIENFÖRDERUNG GMBH (MDM)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04109 Leipzig
Hainstraße 17 - 19



<http://www.mdm-online.de>

Gegenstand des Unternehmens:

Förderung von Film-, Fernseh- und sonstigen audiovisuellen Medienproduktionen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Geschäftsführung: Manfred Schmidt

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|--|--------|------|
| Nennkapital | | 51.129 | |
| | Freistaat Sachsen | 15.339 | 30,0 |
| | Beteiligungsgesellschaft des Landes Sachsen-Anhalt mbH | 10.226 | 20,0 |
| | Freistaat Thüringen | 10.226 | 20,0 |
| | Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) | 10.226 | 20,0 |
| | Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF) | 5.113 | 10,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|---------------------------------------|----------------|--|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Robra, Rainer | Staatsminister | Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt | Vorsitzender |
| | Dr. Sundermann, Christian | Staatssekretär | Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Prof. Dr. Phil. Bauer-Wabnegg, Walter | Staatssekretär | Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Arbeit des Freistaates Thüringen | |
| | Dr. Beermann, Johannes | CdS | Sächsische Staatskanzlei | |
| | Dr. Nevermann, Knut | Staatssekretär | Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | |

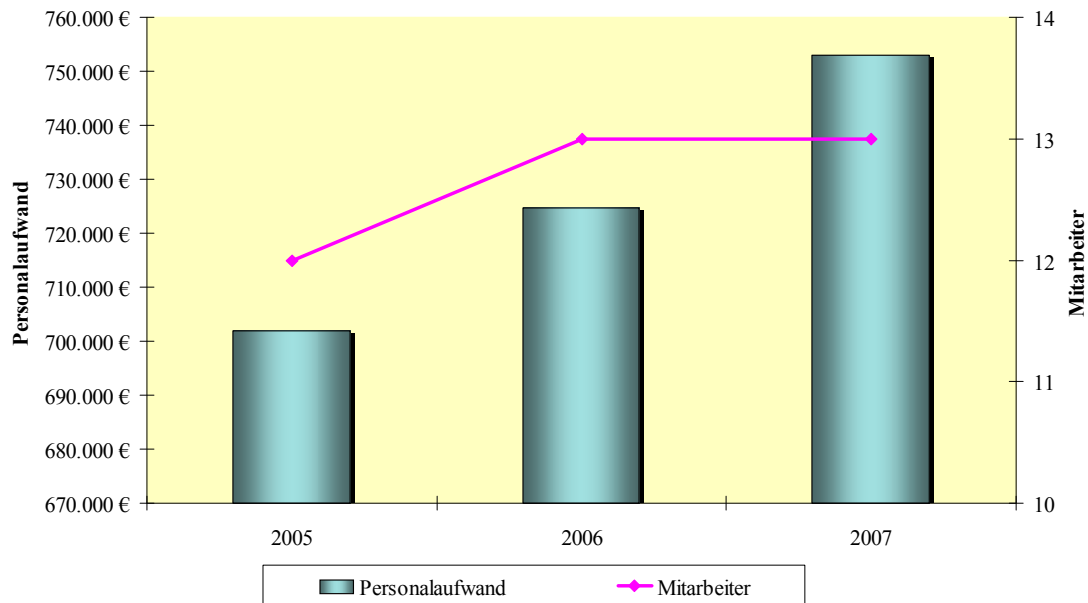
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|----------------------|--------------------------------|---|--------------|
| | Vietze, Wolfgang | Fernsehdirektor | Mitteldeutscher Rundfunk | |
| | Weber, Peter | Stellvertretender Justitiar | Zweites Deutsches Fernsehen | |
| | Dr. Wille, Karola | Justitiarin | Mitteldeutscher Rundfunk | |
| | Wißkirchen, Grit | Geschäftsführerin | Balance Film GmbH | |
| | Wucherpennig, Gerold | Minister, CdS | Staatskanzlei des Freistaates Thüringen | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Mitarbeiter | 12 | 13 | 13 |
| Umsatzerlöse | 1.097.449,94 € | 1.989.419,67 € | 1.637.336,45 € |
| Materialaufwand | 74.240,00 € | 74.240,00 € | 76.329,57 € |
| Personalaufwand | 702.016,62 € | 724.749,08 € | 752.973,30 € |
| Jahresüberschuss | -14.390.945,97 € | -12.064.194,77 € | -11.078.665,13 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 12.225.134,21 € | 13.847.659,41 € | 14.562.480,86 € |
| Anlagevermögen | 88.445,00 € | 93.768,56 € | 77.033,63 € |
| Eigenkapital | 11.607.517,85 € | 13.325.659,08 € | 14.086.270,95 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 140.983,00 € | 165.689,56 € | 198.897,00 € |
| Verbindlichkeiten | 64.529,73 € | 50.068,81 € | 56.774,90 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|---------------------------|----------------|----------------|--------------|
| Investitionszuschüsse FS* | 3.365.759,00 € | 3.355.165,78 € | 1.331.723,49 |
| Verlustausgleich FS | 468.930,00 € | 470.310,00 € | 255.300,00 € |

*Unter Investitionszuschüsse werden sowohl die Kapitalzuführungen des Freistaates Sachsen an die MDM als auch Mittel der Sächsischen Landesmedienanstalt ausgewiesen. In 2007 erfolgten keine Kapitalzuführungen des Freistaates Sachsen. Im Rahmen der Liquiditätssteuerung der MDM erfolgte die Veranschlagung einer Soll VE 2007 i.H.v. insgesamt 2.250 T€ mit Fälligkeit 2008.

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Die Zielsetzung der Gesellschaft, die Leistungsfähigkeit von Unternehmen der Medienwirtschaft zu stärken und die Branchenansiedlung zu intensivieren, damit Ausbildung und Beschäftigung in dieser Wachstumsbranche zu fördern und wertvolle Medienprodukte, insbesondere für Kinder und Jugendliche, zu unterstützen, ist Leitmotiv für die Aktivitäten der Gesellschaft. Dies erfolgt durch Zuschüsse und erfolgsbedingt rückzahlbare Darlehen für eine Vielzahl wertvoller Medienproduktionen mit einem wirtschaftlich Erfolg versprechenden Regionaleffekt für Mitteldeutschland.
- Die Höhe und Qualität der Regionaleffekte soll weiter verbessert werden. Die ansässigen Produktionsfirmen sollen weiter unterstützt und beim Aufbau neuer Geschäftsfelder begleitet werden.
- Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist die Pflege des Osteuropa- Netzwerks sowie dessen Vernetzung mit geeigneten Partnern aus Westeuropa.

* * *

A.V

Verkehrsunternehmen



MITTELDEUTSCHE AIRPORT HOLDING

FLUGHAFEN DRESDEN GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01109 Dresden
Flughafenstraße



<http://www.dresden-airport.de>



Flugzeugabfertigung in den Abendstunden (Flughafen Dresden GmbH/ Weimer)

Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte.

Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:

Am 06.12.2000 wurde die Mitteldeutsche Flughafen Aktiengesellschaft (MFAG) gegründet. Diese hält jeweils 94 % der Geschäftsanteile der Flughafen Dresden GmbH und der Flughafen Leipzig/Halle GmbH. Zwischen der MFAG und den Flughafengesellschaften bestehen jeweils Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

Geschäftsführung: Dr. Michael Hupe

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-----------------------------|-----------|-------|
| Nennkapital | | 3.065.706 | |
| | Freistaat Sachsen | 148.275 | 4,84 |
| | Mitteldeutsche Flughafen AG | 2.881.641 | 94,00 |
| | Sonstige | 35.790 | 1,16 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|---------------------|----------------|-------|
| ASD Air Service Dresden GmbH Sitz: Dresden Dienstleistungen im Bereich Luftfahrt, insbesondere Abfertigungs- und Serviceleistungen | 26 | 26 | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

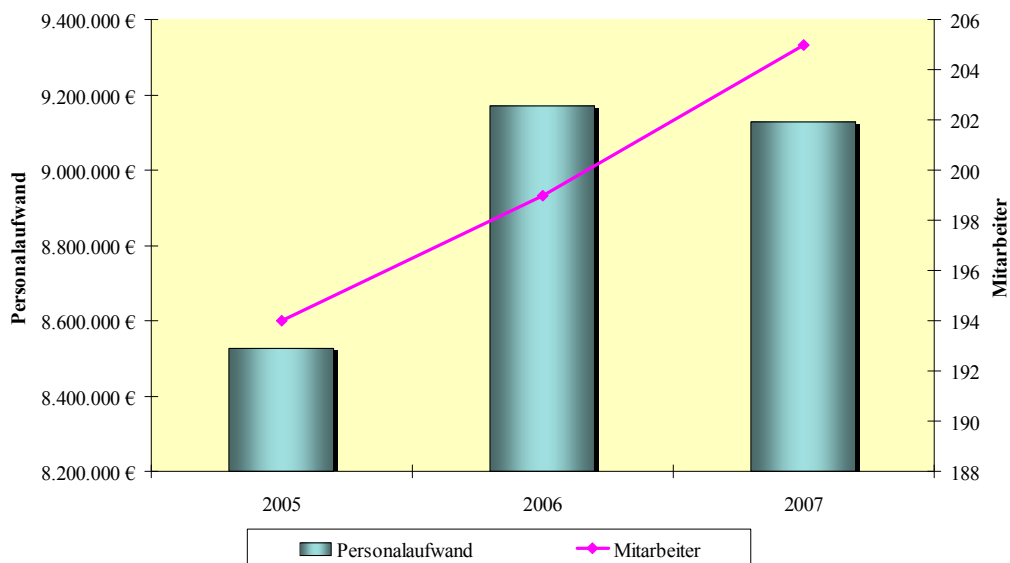
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|--------------|-------------------------|------------------------------|---|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Kopp, Markus | Vorstand | Mitteldeutsche Flughafen AG | Vorsitzender |
| | Dr. Leonhardt, Albrecht | Stadtrat | Landeshauptstadt Dresden | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Dr. Rohde, Bernd | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Dr. Antoni, Michael | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Domschke, Steffen | Beigeordneter | Landkreis Kamenz | |
| | Kadura, Wolfgang | Betriebsratsmitglied | Flughafen Dresden GmbH | |
| | Klein, Lothar | Stadtrat | Landeshauptstadt Dresden | |
| | Köhler, Dieter | Konzernfinanzen/-controlling | Mitteldeutsche Flughafen AG | |
| | Steinbach, Arndt | Landrat | Landratsamt Meißen | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

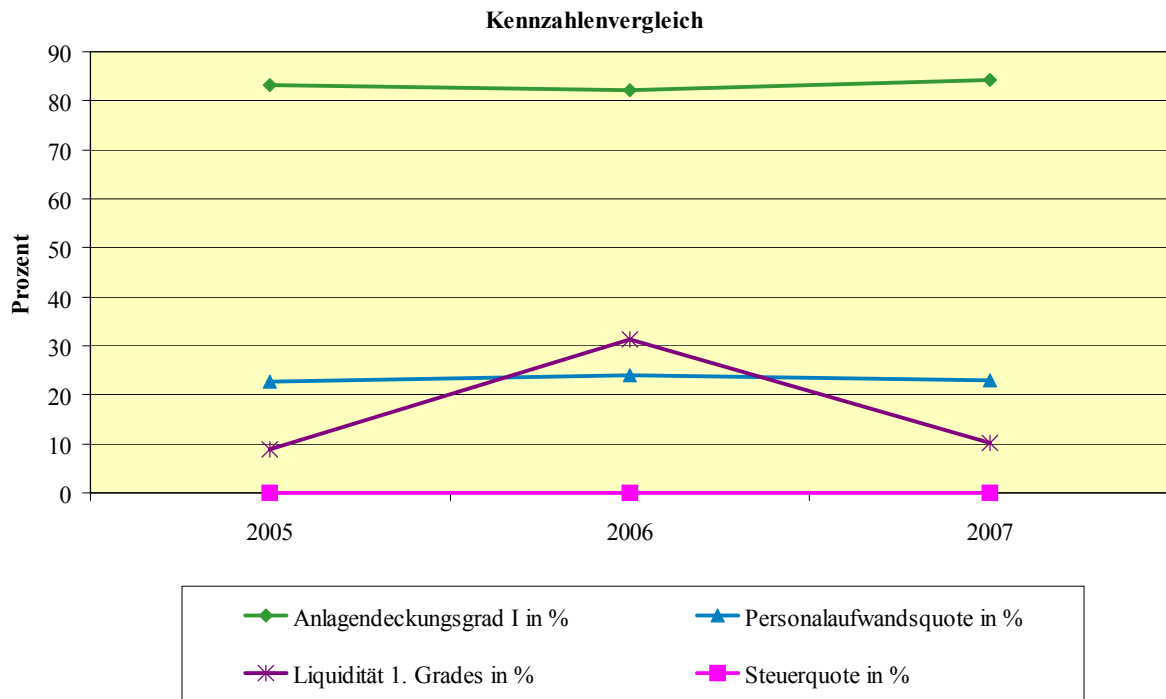
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 194 | 199 | 205 |
| Umsatzerlöse | 37.486.939,57 € | 38.419.891,69 € | 39.939.818,25 € |
| Materialaufwand | 17.737.841,70 € | 18.099.373,06 € | 17.377.154,99 € |
| Personalaufwand | 8.525.964,88 € | 9.170.846,44 € | 9.127.061,84 € |
| Jahresüberschuss | -6.230.257,50 € | -6.411.302,95 € | -9.634.954,25 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis

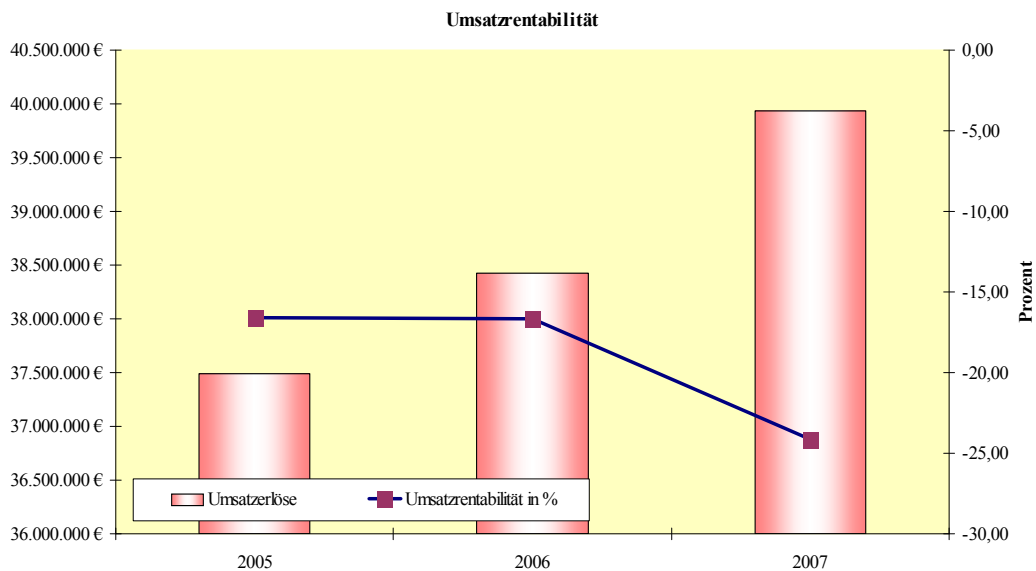
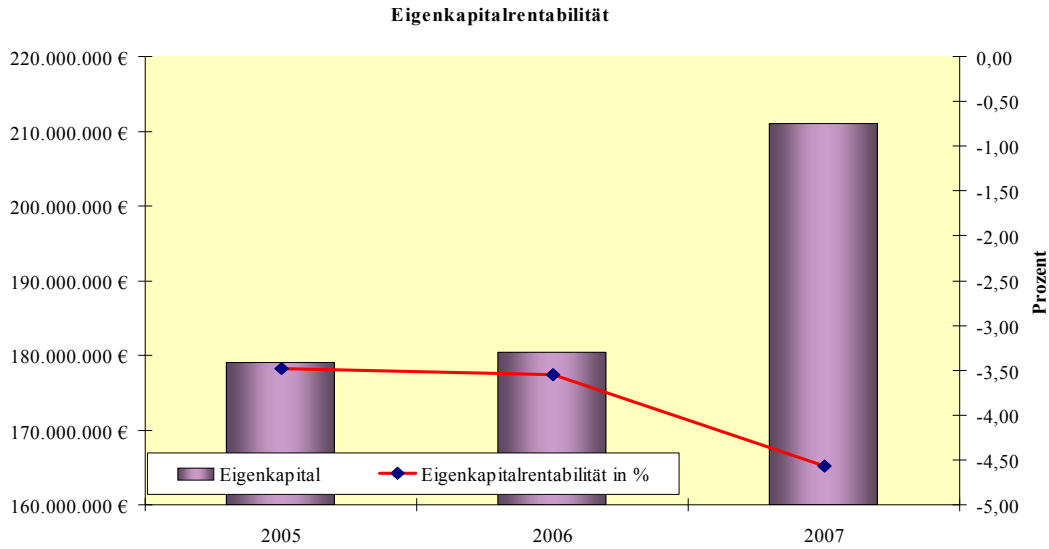


| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Bilanzsumme | 222.792.308,25 € | 237.946.703,61 € | 261.192.658,15 € |
| Anlagevermögen | 215.295.952,78 € | 219.701.125,72 € | 250.363.005,21 € |
| Eigenkapital | 179.084.959,21 € | 180.417.905,08 € | 211.059.559,67 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 229.381,52 € | 303.462,90 € | 13.804,69 € |
| Sonstige Rückstellungen | 4.283.858,71 € | 6.473.227,29 € | 11.109.215,70 € |
| Verbindlichkeiten | 38.882.748,43 € | 50.443.798,64 € | 38.783.798,09 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|----------------|-----------------|----------------|
| Investitionszuschüsse FS | 1.921.349,72 € | 34.300.000,00 € | 2.545.803,47 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 83,18 | 82,12 | 84,30 |
| Liquidität 1. Grades in % | 8,85 | 31,42 | 10,06 |
| Personalaufwandsquote in % | 22,74 | 23,87 | 22,85 |
| Umsatzrentabilität in % | -16,62 | -16,69 | -24,12 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | -3,48 | -3,55 | -4,57 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 193.231,65 € | 193.064,78 € | 194.828,38 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | -32.114,73 € | -32.217,60 € | -46.999,78 € |



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Der Weltluftverkehr bleibt trotz der Krisen in den vergangenen Jahren eine Wachstumsindustrie.
- Die Infrastruktur des Flughafens Dresden wird weiter ausgebaut, die Start- und Landebahn wurde 2007 saniert und verlängert.
- An dem Flughafen ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen und die innerdeutschen Direktverbindungen sind zu stärken.

* * *



MITTELDEUTSCHE AIRPORT HOLDING

FLUGHAFEN LEIPZIG/HALLE GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04029 Leipzig
P.O.B. 1



<http://www.leipzig-halle-airport.de>



Frachtjumbo vom Typ Boeing 747-400 F auf dem Vorfeld Süd (Foto: Uwe Schoßig)

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte.

Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:

Am 06.12.2000 wurde die Mitteldeutsche Flughafen Aktiengesellschaft (MFAG) gegründet. Diese hält jeweils 94 % der Geschäftsanteile der Flughafen Dresden GmbH und der Flughafen Leipzig/Halle GmbH. Zwischen der MFAG und den Flughafengesellschaften bestehen jeweils Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

| | | | |
|--------------------------|-------------------------------|-----------|------|
| Geschäftsführung: | Dirk Näther Gesellschafter | EUR | % |
| Stammkapital | | 5.112.919 | |
| | Freistaat Sachsen | 281.210 | 5,5 |
| | Mitteldeutsche Flughafen AG | 4.806.144 | 94,0 |
| | Sonstige | 25.564 | 0,5 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|--|---------------------|----------------|-------|
| Flughafen Abfertigungsgesellschaft Leipzig/Halle mbH Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens: a) Planung, Entwicklung und Vermarktung des Fracht- und Postumschlages am Standort Flughafen Leipzig/Halle b) Abfertigungs- und Umschlagsleistungen am Standort | 25 | 25 | 100,0 |

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|-----------------------------|------------------------|----------|
| <p>Flughafen Leipzig/Halle c) Tätigkeiten als Distributeur d) An- und Vermietung von Räumen und Flächen im Zusammenhang mit den o.g. Punkten a) bis c) e) Alle sonstigen Geschäfte, die unmittelbar bzw. mittelbar den o.g. Gesellschaftszweck fördern, insbesondere Kooperation mit dem in Flughafennähe entstehenden Güterverteilzentrum in jeder unter Vermarktungs- und Flächenoptimierungsgesichtspunkten sinnvollen Weise.</p> | | | |
| <p>FSG Flughafenservice Gesellschaft mbH Sitz: 04029 Leipzig Gegenstand der Gesellschaft sind Dienstleistungen aller Art im Umfeld von Flughäfen und -plätzen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Nebengeschäfte. Dazu gehören insbesondere die Parkplatzbetriebsung, der kostenlose Transfer der Passagiere von den Parkplätzen zu den Terminals und zurück, die entgeltliche Übernahme oder Vermittlung von Leistungen wie Betankung, Wagenwäsche, Fahrzeuginnenreinigung für Drittfirmen sowie die Betriebsung von Läden</p> | 26 | 26 | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

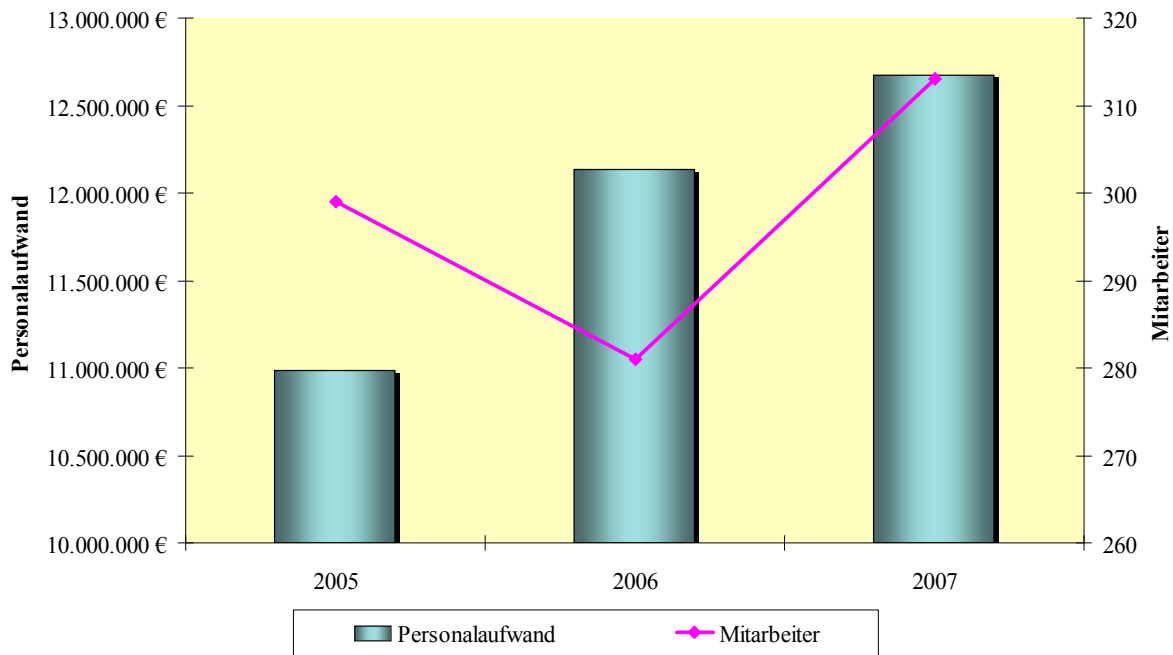
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|---------------------|------------------------------|---|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Kopp, Markus | Vorstand | Mitteldeutsche Flughafen AG | Vorsitzender |
| | Dr. Antoni, Michael | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Albrecht, Uwe | Beigeordneter für Wirtschaft | Stadt Leipzig | |
| | Enke, Jörg | Bürgermeister | Stadt Schkeuditz | |
| | Fiedler, Ulrich | Beigeordneter | Landkreis Delitzsch | |
| | Hintzen, Bernhardt | Ministerialdirigent | Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt | |
| | Dr. Rohde, Bernd | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | |
| | Dr. Pohlack, Thomas | Beigeordneter | Stadt Halle | |
| | Teichmann, Roland | Betriebsratsvorsitzender | Flughafen Leipzig/Halle GmbH | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Mitarbeiter | 299 | 281 | 313 |
| Umsatzerlöse | 47.036.280,39 € | 54.421.735,61 € | 70.767.205,18 € |
| Materialaufwand | 29.444.056,62 € | 33.110.565,16 € | 35.456.080,07 € |
| Personalaufwand | 10.986.596,58 € | 12.137.360,55 € | 12.673.929,31 € |
| Jahresüberschuss | -54.897.946,71 € | -39.105.171,25 € | -38.915.277,47 € |

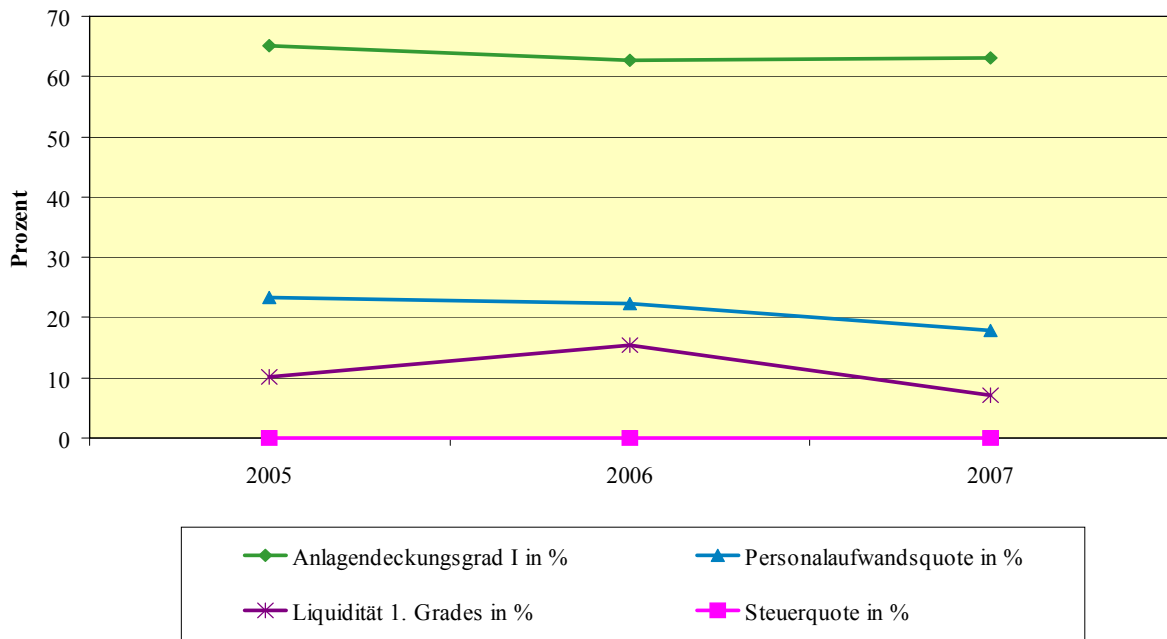
Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Bilanzsumme | 690.737.775,79 € | 882.371.362,71 € | 941.655.263,48 € |
| Anlagevermögen | 642.361.561,03 € | 781.420.479,30 € | 860.836.026,46 € |
| Eigenkapital | 417.835.047,85 € | 490.213.162,46 € | 542.655.192,46 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 338.104,36 € | 523.632,00 € | 506.614,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 910.067,48 € | 790.925,17 € | 272.952,17 € |
| Sonstige Rückstellungen | 24.820.894,40 € | 25.121.086,46 € | 23.366.504,49 € |
| Verbindlichkeiten | 246.637.316,73 € | 363.897.948,52 € | 373.154.815,37 € |

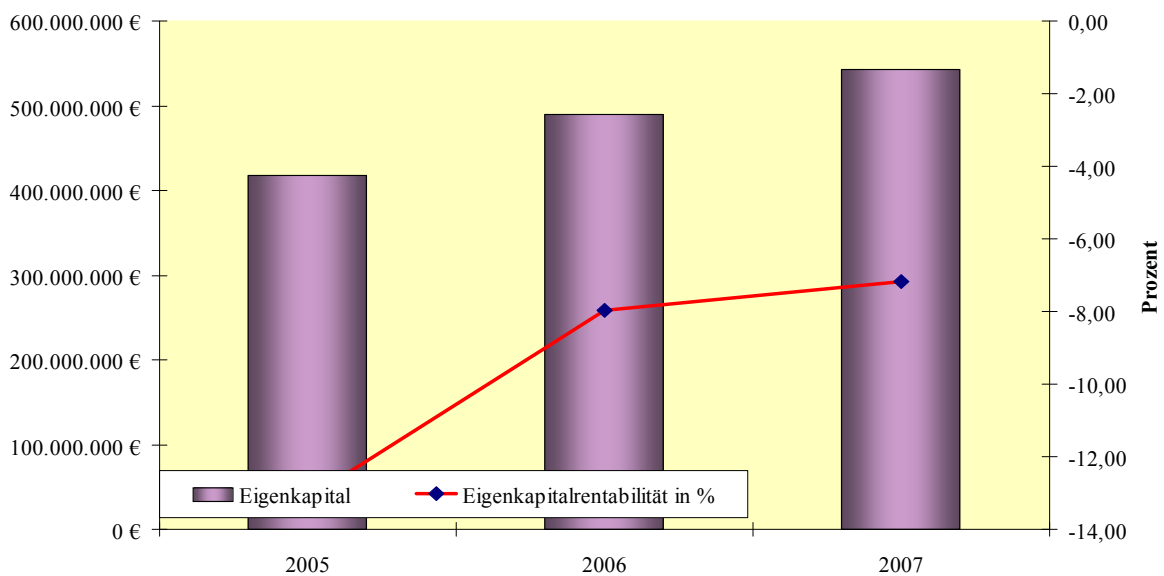
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|-----------------|------------------|----------------|
| Investitionszuschüsse FS | 70.866.579,90 € | 232.807.636,58 € | 1.181.034,33 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

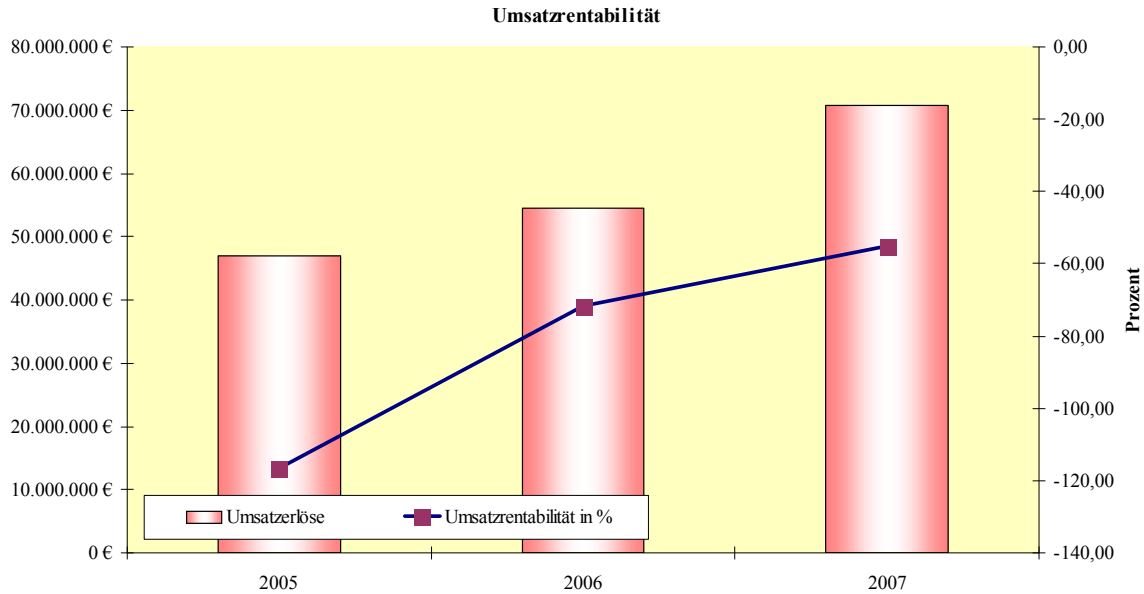
Kennzahlenvergleich



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 65,07 | 62,77 | 63,07 |
| Liquidität 1. Grades in % | 10,24 | 15,52 | 7,06 |
| Personalaufwandsquote in % | 23,36 | 22,30 | 17,91 |
| Umsatzrentabilität in % | -116,71 | -71,86 | -54,99 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | -13,13 | -7,97 | -7,17 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 157.311,97 € | 193.671,66 € | 226.093,31 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | -183.605,17 € | -139.164,31 € | -124.329,96 € |

Eigenkapitalrentabilität





Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Der Weltluftverkehr bleibt trotz der Krisen in den vergangenen Jahren eine Wachstumsindustrie.
- Besonders bei den internationalen Flughäfen mit Drehkreuzfunktion stößt dieses Wachstum in den nächsten Jahren immer mehr auf begrenzte Kapazitäten.
- Die Infrastruktur des Flughafens wird weiter ausgebaut. Mit Inbetriebnahme der Südbahn kann sich der Flughafen mittelfristig zu einem leistungsfähigen Luftfrachtdrehkreuz entwickeln. Ein wichtiger Schritt zur Verwirklichung dieses Zieles war der Abschluss eines Vertrages mit DHL im September 2005 über die Verlagerung des europäischen DHL-Luftfrachtdrehkreuzes nach Leipzig/Halle und die Betriebsaufnahme im Frühjahr 2008.
- An dem Flughafen ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen und die innerdeutschen Direktverbindungen sind zu stärken.

* * *

MITTELDEUTSCHE AIRPORT HOLDING

MITTELDEUTSCHE FLUGHAFEN AG (MFAG)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04029 Leipzig
P.O.B. 1



<http://www.leipzig-halle-airport.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist

- die Übernahme und die Verwaltung von Geschäftsanteilen an Verkehrsflughäfen und sonstigen Flugplätzen sowie von Anteilen an auf Verkehrsflughäfen/sonstigen Flugplätzen tätigen Unternehmen (einschließlich damit zusammenhängender Geschäfte und Nebengeschäften) sowie die Führung der Unternehmensgruppe und
- die Erbringung von Dienstleistungen für die der Unternehmensgruppe angehörenden Unternehmen im Zusammenhang mit der Anlegung, dem Betrieb und dem Ausbau von Verkehrsflughäfen und Flugplätzen einschließlich der auf ihnen errichteten Anlagen sowie der dazugehörenden Nebengeschäfte.

Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:

Am 06.12.2000 wurde die Mitteldeutsche Flughafen Aktiengesellschaft (MFAG) gegründet. Diese hält jeweils 94 % der Geschäftsanteile der Flughafen Dresden GmbH und der Flughafen Leipzig/Halle GmbH, sowie 100% der Geschäftsanteile der EasternAirCargo GmbH und der PortGround GmbH. Zwischen der MFAG und den Tochtergesellschaften bestehen jeweils Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge.

Vorstand: Markus Kopp

| Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|-----------|------|
| Grundkapital | 8.200.000 | |
| Freistaat Sachsen | 6.284.480 | 76,6 |
| Land Sachsen-Anhalt | 1.520.280 | 18,5 |
| Stadt Dresden | 206.640 | 2,5 |
| Stadt Halle | 16.400 | 0,2 |
| Stadt Leipzig | 172.200 | 2,1 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|---------------------|----------------|-------|
| EasternAir Cargo GmbH Sitz: Leipzig Transportdienstleistungen aller Art, insbesondere Vermittlung und Koordination von Transportleistungen, Frachtcharterflügen, Transportdienstleistungen im Namen und im | 25 | 25 | 100,0 |

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|-----------------------------|------------------------|----------|
| Auftrag von Fluggesellschaften, Luftfrachterstzverkehr zu Flughäfen, Flugzeugabfertigung sowie damit zusammenhängende Nebengeschäfte. | | | |
| Flughafen Dresden GmbH Sitz: Dresden Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörenden Nebengeschäfte | 3.066 | 2.882 | 94,0 |
| Flughafen Leipzig/Halle GmbH Sitz: Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörenden Nebengeschäften | 5.113 | 4.806 | 94,0 |
| PortGround GmbH Sitz: Leipzig Durchführung von allen land- und luftseitigen Fluggast-, Fracht-, Post- und Luftfahrzeugabfertigungen, insbesondere von Bodenverkehrsdiensten, sowie allen sonstigen Geschäften, die den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar fördern. | 500 | 500 | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

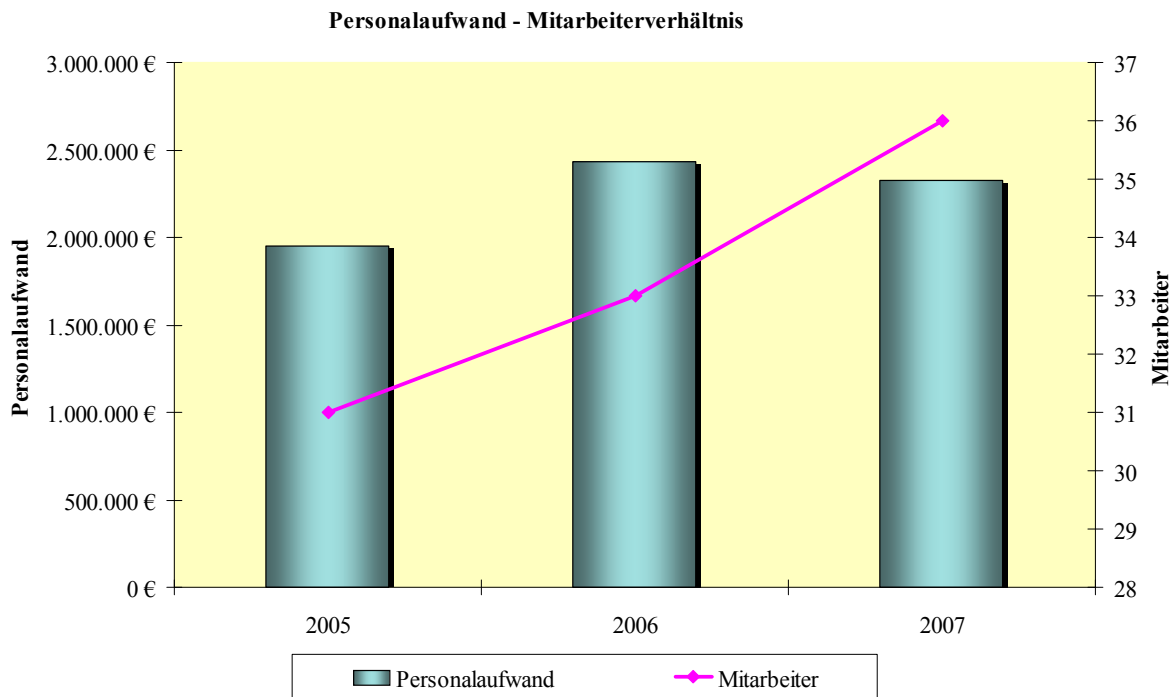
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------|-------------------------------------|------------------------------|---|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Hermesen, Willi | Flughafendirektor a. D. | | Vorsitzender |
| | Biesold, Karl-Heinz | Bezirksvorsitzender | Gewerkschaft ver.di, Landesbezirk Sachsen | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Dr. Daehre, Karl-Heinz | Minister | Ministerium für Bau und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Prof. Dr. Unland, Georg (seit 2008) | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |
| | Bullerjahn, Jens | Minister | Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt | |
| | Hilbert, Dirk | Bürgermeister für Wirtschaft | Stadt Dresden | |
| | Jung, Burkhard | Oberbürgermeister | Stadt Leipzig | |
| | Jurk, Thomas | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | |

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|-------------------|--|--|-----------------------|
| | Kastner, Dietmar | Geschäftsführer | LTU Touristik GmbH | |
| | Laeppele, Klaus | Präsident | Deutscher Reisebüro- und Veranstalterverband e.V. Köln | |
| | Landgraf, Ralf | Anlagenführer Gepäckförderanlage Flughafen | Flughafen Leipzig/Halle GmbH | Arbeitnehmervertreter |
| | Päge, Jörg | Mitarbeiter | Flughafen Dresden GmbH | Arbeitnehmervertreter |
| | Szbados, Dagmar | Oberbürgermeisterin | Stadt Halle | |
| | Teichmann, Roland | Betriebsratsvorsitzender | Flughafen Leipzig/Halle GmbH | Arbeitnehmervertreter |
| | Vollbrecht, Frank | Betriebsratsvorsitzender | Flughafen Dresden GmbH | Arbeitnehmervertreter |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Mitarbeiter | 31 | 33 | 36 |
| Umsatzerlöse | 3.717.881,86 € | 4.677.230,78 € | 3.482.915,09 € |
| Materialaufwand | 844.153,37 € | 760.196,09 € | 828.346,26 € |
| Personalaufwand | 1.949.328,53 € | 2.432.106,71 € | 2.325.656,60 € |
| Jahresüberschuss | -62.137.618,12 € | -46.679.628,96 € | -49.129.393,55 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|------------------|------------------|--------------------|
| Bilanzsumme | 733.010.796,35 € | 928.020.400,62 € | 1.005.675.171,48 € |
| Anlagevermögen | 570.529.231,78 € | 636.356.546,04 € | 711.460.319,50 € |
| Eigenkapital | 532.801.422,49 € | 602.368.572,14 € | 690.617.330,78 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 1.288.280,00 € | 1.629.260,00 € | 1.634.274,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 327.494,91 € | 543.135,00 € | 526.004,00 € |
| Verbindlichkeiten | 198.593.598,95 € | 323.479.433,48 € | 312.897.562,70 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|--------|----------------|--------|
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 4.000.000,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Der Weltluftverkehr bleibt trotz der Krisen in den vergangenen Jahren eine Wachstumsindustrie.
- Die Infrastruktur beider Flughafenstandorte soll weiter ausgebaut werden. In Dresden wurde die Start- und Landebahn saniert und verlängert; in Leipzig/Halle wurde die Südbahn gedreht und verlängert, so dass sich der Flughafen zu einem leistungsfähigen Frachtdrehkreuz entwickeln kann.
- An den Flughäfen Dresden und Leipzig/Halle ist ein leistungsfähiges europäisches Liniennetz aufzubauen und die innerdeutschen Direktverbindungen sind zu stärken.

* * *



SÄCHSISCHE BINNENHÄFEN OBERELBE GMBH (SBO)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01067 Dresden
Magdeburger Straße 58



<http://www.binnenhafen-sachsen.de/>



Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist der Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Anschlussbahnen und öffentlichen Straßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen im In- und Ausland bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten. Dies schließt die Bildung bzw. den Erwerb von Zweigniederlassungen im In- und Ausland ein.

Geschäftsführung: Detlef Bütow

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-------------------|-----------|-------|
| Nennkapital | | 2.709.847 | |
| | Freistaat Sachsen | 2.709.847 | 100,0 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|---------------------|----------------|------|
| Industriehafen Roßlau GmbH Sitz: 06862 Dessau-Roßlau Gegenstand des Unternehmens ist der Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Bahnen, Straßen und Wasserstraßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen | 1.535 | 752 | 49,0 |

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|-----------------------------|------------------------|----------|
| beteiligen und für diese die Geschäftsführung und Vertretung übernehmen. | | | |
| Sächsisch-Tschechische Binnenhäfen (Česko-saské přístavy s.r.o.) Sitz: 405 01 Děčín 1 Gegenstand des Unternehmens ist der spezialisierte Einzelhandel, der Großhandel, die Spedition, die Vermittlung von Geschäften und Dienstleistungen, die Lagerung von Waren und der Transport von Lasten, der Umschlag von Waren und Gütern im kombinierten Betrieb Wasserstraße – Schiene – Straße (Binnenhafentätigkeit), der Kauf, Verkauf und die Vermietung von Immobilien und die Lagerung von Gütern. | 30.192,0 TCZK | 30.192,0 TCZK | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-----------------------|---------------------------|---|--|--------------------------------|
| Aufsichtsrat | Dr. Rohde, Bernd | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Vorsitzender |
| | Dr. Antoni, Michael | Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Dr. Böhme-Korn, Georg | Regierungsdirektor | Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft | |
| | Drossel, Gerd | Mitglied des Vorstandes | Hamburger Hafen und Lagerhaus AG | |
| | Hartz, Ludwig von | Hafendirektor a.D./ehemaliger Geschäftsführer | Städtische Hafenbetriebe Neuss/ Hafenbetriebe Ludwigshafen am Rhein GmbH | |
| | Hirschfeld-Spilker, Ralph | Leiter kaufmännische Dienste | Wacker Chemie GmbH | |
| Beirat Dresden | Kaufmann, Erhard | Ministerialrat | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Vorsitzender |
| | Monßen, Birgit | Amtsleiterin | Landeshauptstadt Dresden | |
| | Steinke, Andreas | Geschäftsführer | Scholz Recycling AG & Co. KG, Dresden | |
| Beirat Riesa | Kaufmann, Erhard | Ministerialrat | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Vorsitzender |
| | Nüse, Werner | Bürgermeister | Stadt Riesa | |
| | Thiel, Angelika | | Landratsamt Meißen | |
| | Schaefer, Frank Jürgen | Direktor | ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH, Riesa | |

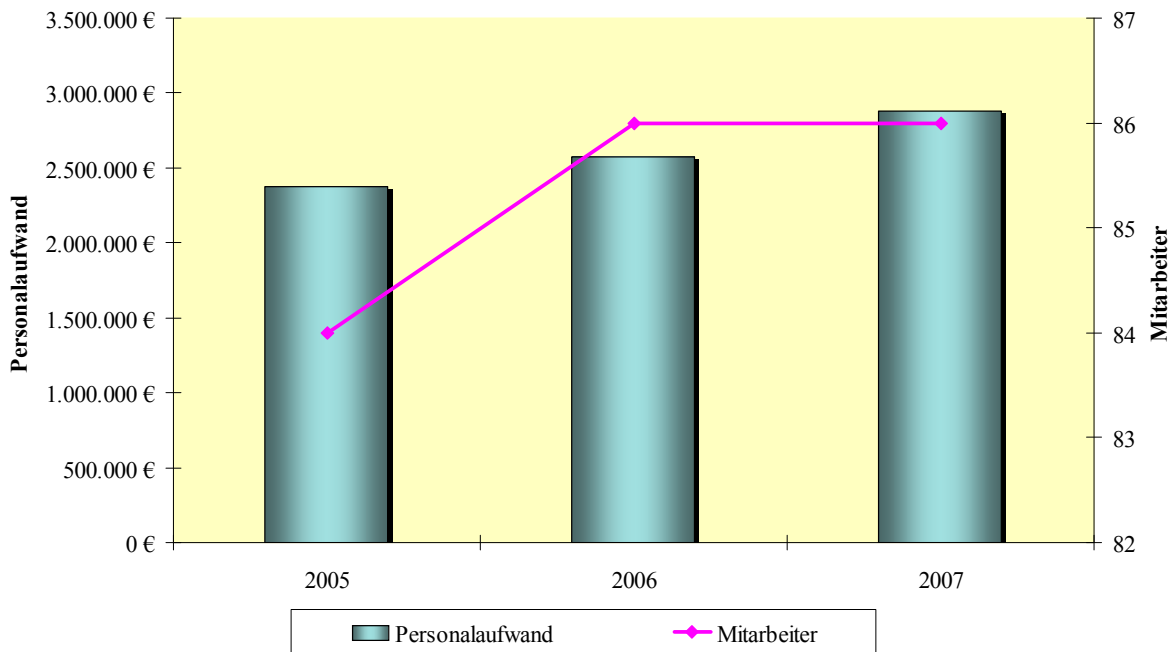
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------|------------------|---------------------|---|--------------|
| Beirat Torgau | Kaufmann, Erhard | Ministerialrat | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Vorsitzender |
| | Klemm, Helga | Sachgebietsleiterin | Landratsamt Nordsachsen | |
| | Staude, Andrea | Bürgermeisterin | Stadt Torgau | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

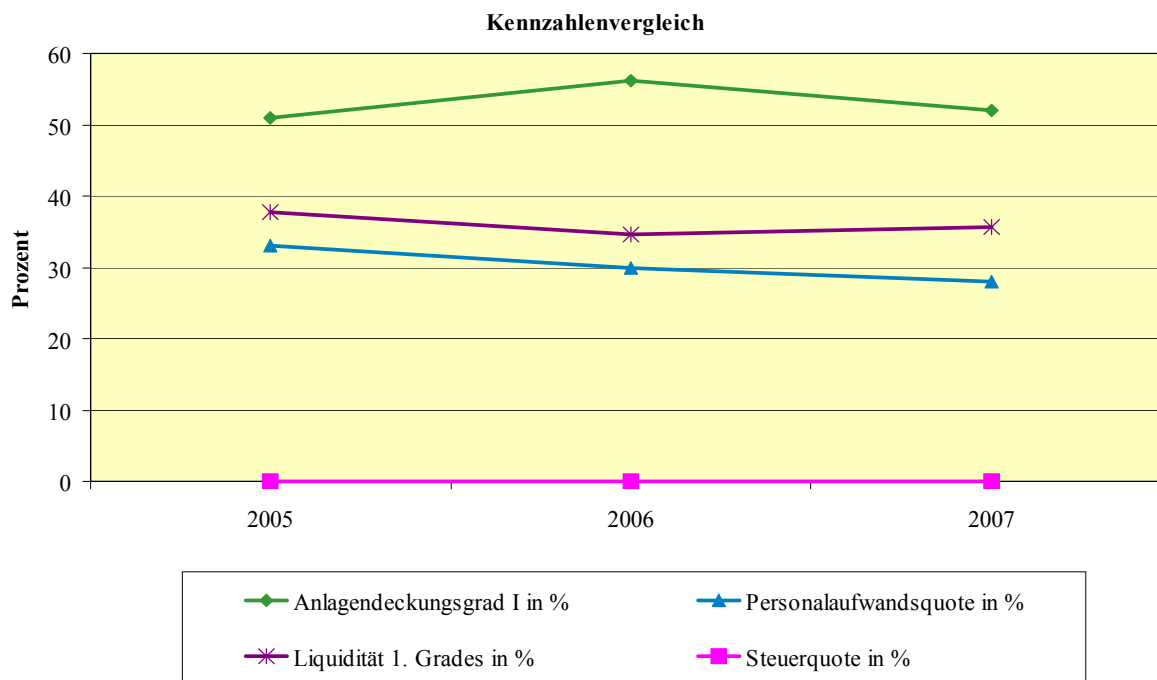
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|----------------|----------------|-----------------|
| Mitarbeiter | 84 | 86 | 86 |
| Umsatzerlöse | 7.196.806,51 € | 8.594.534,80 € | 10.285.299,18 € |
| Materialaufwand | 3.587.643,04 € | 4.837.739,08 € | 6.576.598,71 € |
| Personalaufwand | 2.374.039,40 € | 2.572.625,97 € | 2.882.859,74 € |
| Jahresüberschuss | -997.353,17 € | -471.874,12 € | -155.455,92 € |

Personalaufwand - Mitarbeiterverhältnis



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 33.087.244,01 € | 36.381.621,62 € | 38.185.288,60 € |
| Anlagevermögen | 30.254.739,48 € | 31.636.073,81 € | 33.951.423,97 € |
| Eigenkapital | 15.416.170,83 € | 17.794.296,71 € | 17.638.840,79 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 225.152,89 € | 234.706,81 € | 316.073,69 € |
| Verbindlichkeiten | 17.440.244,43 € | 18.351.066,20 € | 15.250.209,83 € |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Investitionszuschüsse FS | 3.000.000,00 € | 1.500.000,00 € | 2.500.000,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|-------------------------------|--------------|-------------|--------------|
| Anlagendeckungsgrad I in % | 50,95 | 56,25 | 51,95 |
| Liquidität 1. Grades in % | 37,70 | 34,69 | 35,61 |
| Personalaufwandsquote in % | 32,99 | 29,93 | 28,03 |
| Umsatzrentabilität in % | -13,86 | -5,49 | -1,51 |
| Eigenkapitalrentabilität in % | -6,47 | -2,65 | -0,88 |
| Steuerquote in % | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 85.676,27 € | 99.936,45 € | 119.596,50 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | -11.873,25 € | -5.486,91 € | -1.807,63 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Im Jahr 2007 beschlossen Aufsichtsrat und Gesellschafter ein Strategiepapier für die Binnenhäfen, an dem sich das Unternehmen seitdem orientiert. Ziel ist die deutliche Verbesserung der Ertragslage des Unternehmens durch die Beseitigung entwicklungshemmender Faktoren und die Weiterentwicklung der Infrastruktur der Häfen, die im Rahmen des EFRE-Förderprogramms 2007 bis 2013 durch die Staatsregierung und die EU unterstützt wird. Durch den Zugang der verladenden Wirtschaft zu dieser Infrastruktur sollen Arbeitsplätze bei der SBO, bei den angesiedelten bzw. anzusiedelnden Unternehmen in den Häfen sowie bei den Unternehmen in der Region erhalten bzw. neue Arbeitsplätze geschaffen werden.
- Der Schwerpunkt der Investitionen wird auch im Jahr 2009 im Bereich der Verbesserung des kombinierten Verkehrs, der Projektladungslogistik sowie in der Zukunftssicherung der äußeren Verkehrserschließung liegen. Konkret bedeutet dies den vorrangigen Ausbau des KV-Terminals im Hafen Riesa sowie den Ausbau und die Ertüchtigung der Hafeninfrastuktur. Zudem stehen Verhandlungen mit einem Kunden über den Bau einer Logistikhalle im Hafen Riesa vor dem Abschluss. Die Errichtung ist für das Geschäftsjahr 2009 avisiert.
- Die bestehenden Beteiligungen an der CSP s.r.o. und an der IHR GmbH sollen vollumfänglich für die Ziele der SBO eingesetzt werden. Dabei stehen der Ausbau der Marktstellung und die Nutzung von Synergien im Vordergrund.

* * *



SÄCHSISCHE DAMPFSCHIFFAHRTS-GMBH

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01067 Dresden
Hertha-Lindner-Straße 10



<http://www.saechsische-dampfschiffahrt.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb von Ausflugs- und Linienpassagierschiffen auf dem sächsischen Teil der Elbe, insbesondere mit den historischen Raddampfern der "Weißen Flotte", Dresden.

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ist persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin) der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts-KG.



Geschäftsführung: Klaus Hildebrand
Michael Lohnherr

| Gesellschafter | Euro | % |
|---|------------------|------|
| Freistaat Sachsen | 13.037,93 | 51,0 |
| Klaus Hildebrand | 6.391,14 | 25,0 |
| Atlas Verwaltungs GmbH & Co. Beteiligungs KG, Pocking | 1.533,88 | 6,0 |
| Beck Maritime Holding GmbH & Co. KG, Markt/ Inn | 1.533,88 | 6,0 |
| W & K Maritime Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG, München | 1.533,88 | 6,0 |
| Fraudienst Maritime Holding GmbH & Co. KG, Mühldorf/ Inn | 1.533,88 | 6,0 |
| Nennkapital | 25.564,59 | |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Die Gesellschaft besitzt weder einen Aufsichtsrat noch einen Beirat.

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|----------------------------|-------------|--------------|--------------|
| Mitarbeiter | 0 | 0 | 0 |
| Umsatzerlöse | 8.513,39 € | 8.853,93 € | 9.208,09 € |
| Jahresüberschuss | 7.691,87 € | 12.665,78 € | 8.759,62 € |
| Bilanzsumme | 95.653,92 € | 108.519,70 € | 118.521,48 € |
| Anlagevermögen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Eigenkapital | 93.903,92 € | 106.569,70 € | 115.329,32 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 200,00 € | 780,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 1.750,00 € | 1.750,00 € | 2.410,00 € |
| Verbindlichkeiten | 0,00 € | 0,00 € | 2,16 € |
| Investitionszuschüsse FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Verlustausgleich FS | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ist Komplementärin ohne Einlage bei der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti-Elbschiffahrts-KG, Dresden, zu deren alleiniger Vertretung und Geschäftsführung sie berechtigt und verpflichtet ist. Die Gesellschaft beschäftigt bis auf die Geschäftsführer kein eigenes Personal. Ihr werden alle Kosten, mit Ausnahme der Steuern, ersetzt. Neben dem Aufwandsersatz erhält sie für ihre Tätigkeit und zum Ausgleich für ihr Haftungsrisiko seit dem Jahr 1992 jährlich 5.112,92 € (10.000 DM). Dieser Betrag erhöht sich jährlich um 4 % (§ 15 Ziff. 2 des Gesellschaftsvertrages der SDS-KG).

Die GmbH rechnet nicht damit, aufgrund ihrer Komplementäreigenschaft bei der SDS-KG in Anspruch genommen zu werden.

Im Hinblick auf die Eigenschaft der SDS-GmbH als persönlich haftende Gesellschafterin werden im Folgenden die wesentlichen wirtschaftlichen Verhältnisse der SDS-KG dargestellt.

| |
|---|
| Angaben zur Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG: |
|---|

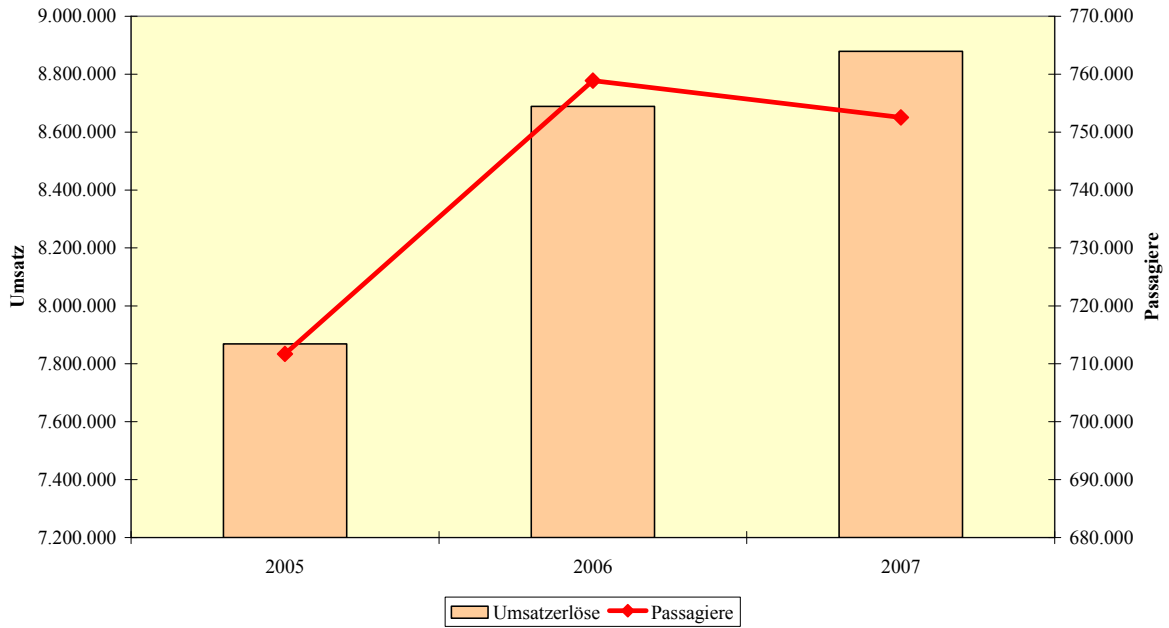
Gegenstand der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG ist der Betrieb von Ausflugsschiffen auf der Elbe, insbesondere von historischen Raddampfern, sowie die Errichtung und das Betreiben von Gastronomiebetrieben auf Schiffen und an Land. Der Freistaat Sachsen ist weder mittel- noch unmittelbar Kommanditistin der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG.

Die Gesellschaft setzte mit dem erzielten Ergebnis die positive Entwicklung der vorangegangenen Jahre fort. Trotz eines leichten Rückgangs der Fahrgastzahlen um 0,8 % im Vergleich zu 2006 konnten die damit erwirtschafteten Umsatzerlöse durch die Anpassung der Fahrpreise an die Kostenstruktur über Vorjahresniveau gehalten werden.

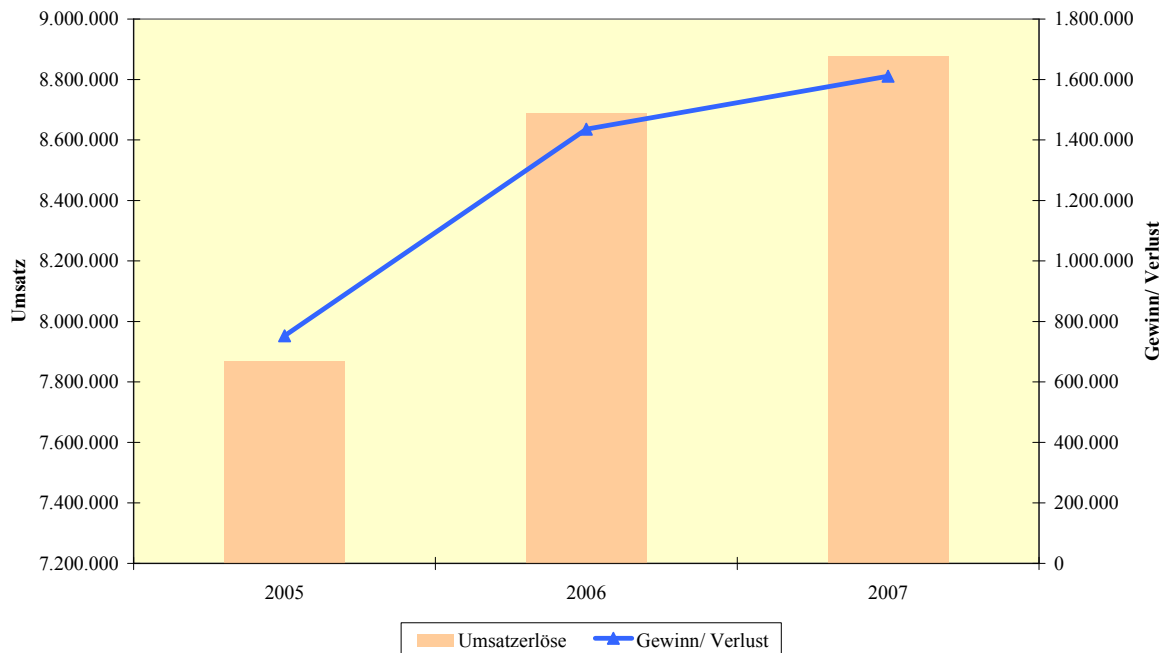
Alle Angaben in EUR.

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Umsatzerlöse | 7.868.455,11 € | 8.688.885,83 € | 8.878.780,90 € |
| Jahresüberschuss | 752.603,16 € | 1.435.756,04 € | 1.610.789,47 € |
| Passagiere | 711.688 | 758.889 | 752.529 |

Umsatz - Passagiervergleich



Umsatz-Gewinnvergleich



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Umsatzerlöse erwirtschaftete die Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH ausschließlich aus der Haftungsvergütung, die entsprechend vertraglicher Grundlagen jährlich um 4 % steigt. Aufgrund der eingeschränkten Tätigkeit der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH sind weitere Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft nicht vorhanden.

* * *

B.

Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts

B.I

Dienstleistungsunternehmen / Kreditinstitute



KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU (KfW)

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 60325 Frankfurt am Main
Palmengartenstraße 5-9



<http://www.kfw.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Die KfW ist Förderbank für die eigene Volkswirtschaft zur Investitionsfinanzierung (hauptsächlich Finanzierung von Investitionen kleiner und mittlerer Unternehmen im In- und Ausland) und zur Export- und Projektfinanzierung (durch Vergabe langfristiger Kredite zur Finanzierung von Investitionsgüterexporten) sowie die Entwicklungsbank für die Entwicklungsländer im Auftrag der Bundesregierung. Des Weiteren werden umfangreiche Beratungs- und andere Dienstleistungen durchgeführt.



Vorstand: Dr. Ulrich Schröder, Vorsitzender (ab 01.09.2008)
Ingrid Matthäus-Maier (bis 09.09.2008)
Dr. Günther Bräunig
Dr. Peter Fleischer (bis 29.09.2008)
Dr. Norbert Kloppenburg
Wolfgang Kroh
Detlef Leinberger (bis 29.09.2008)

| Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|---------------|------|
| Grundkapital | 3.750.000.000 | |
| Freistaat Sachsen | 40.192.899 | 1,1 |
| Bund | 3.000.000.000 | 80,0 |
| Sonstige | 709.807.101 | 18,9 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|--|---------------------|----------------|-------|
| ASTRA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. Bauträger KG Sitz: Frankfurt a. M. | 1.500 | 1.500 | 100,0 |
| Berliner Energieagentur GmbH Sitz: Berlin | 2.557 | 639 | 25,0 |
| DEG Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH Sitz: Köln | 750.000 | 750.000 | 100,0 |

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|-----------------------------|------------------------|----------|
| Deutsche Energieagentur GmbH (dena) Sitz: Berlin | 26 | 7 | 26,0 |
| KfW Beteiligungsholding GmbH Sitz: Bonn | 325.000 | 325.000 | 100,0 |
| KfW International Finance Inc. Sitz: Delaware / USA | 7 | 7 | 100,0 |
| KfW IPEX Beteiligungsholding GmbH Sitz: Frankfurt a. M. | 2.560 | 2.560 | 100,0 |

| |
|--|
| Organe / Gremien und ihre Mitglieder: |
|--|

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-----------------------|-------------------------------|---|---|-----------------------------------|
| Verwaltungsrat | Glos, Michael | Bundesminister | Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie | Vorsitzender |
| | Steinbrück, Peer | Bundesminister | Bundesministerium der Finanzen | stellvertretender Vorsitzender |
| | Aigner, Ilse | Bundesministerin | Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucher- schutz | |
| | Dr. Baumann, Günter | Mitglied des Vor- stands | Deutscher Industrie- und Handelskammertag | |
| | Börner, Anton F. | Präsident | Bundesverband des Deut- schen Groß- und Außen- handels e. V. | |
| | Dr. Brandl, Uwe | Präsident | Bayerischer Gemeindetag | |
| | Bsirske, Frank | Vorsitzender | ver.di – Vereinigte Dienstleistungsgewerk- schaft | |
| | Prof. Dr. Deubel, Ingolf | Minister | Finanzministerium Rhein- land-Pfalz | |
| | Prof. Dr. Falthäuser, Kurt | Staatsminister a. D. | Bayerisches Staatsminis- terium der Finanzen | |
| | Gabriel, Sigmar | Bundesminister | Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Reaktorsicherheit | |
| | Haasis, Heinrich | Präsident | Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V. | |
| Hofmann, Gerhard P. | Mitglied des Vor- stands | Bundesverband der Deut- schen Volks- und Raiffei- senbanken e. V. | | |

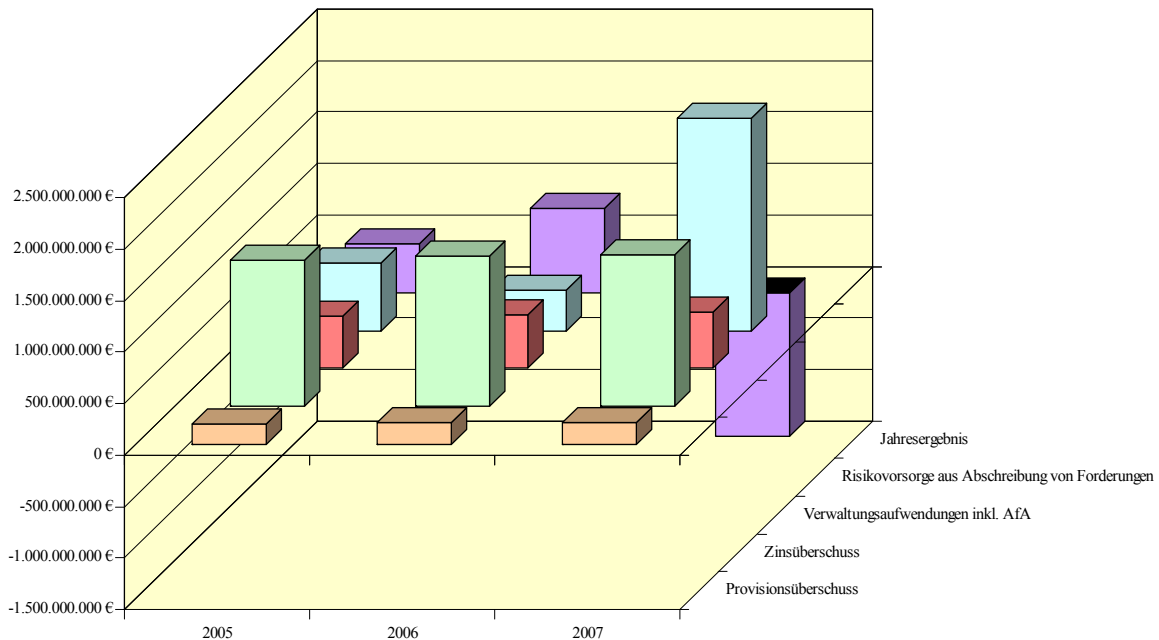
| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|--------------|------------------------------|--|--|---------------------|
| | Jacoby, Peter | Minister | Finanzministerium des Saarlandes | |
| | Dr. Jaschinski, Siegfried | Vorsitzender des Vorstands | Landesbank Baden-Württemberg | |
| | Kalb, Bartholomäus | Mitglied im Deutschen Bundestag | | |
| | Koch, Roland | Ministerpräsident | Land Hessen | |
| | Koppelin, Jürgen | Mitglied im Deutschen Bundestag | | |
| | Lafontaine, Oskar | Mitglied im Deutschen Bundestag | | |
| | Lehn, Waltraud | Mitglied des Deutschen Bundestages | | |
| | Dr. Linssen, Helmut | Minister | Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen | |
| | Matecki, Claus | Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstandes | Deutscher Gewerkschaftsbund | |
| | Dr. Meister, Michael | Mitglied im Deutschen Bundestag | | |
| | Möllenberg, Franz-Josef | Vorsitzender | Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten | |
| | Möllring, Hartmut | Minister | Finanzministerium des Landes Niedersachsen | |
| | Müller, Klaus-Peter | Präsident | Bundesverband deutscher Banken e. V. | |
| | Platzeck, Matthias | Ministerpräsident | Land Brandenburg | |
| | Rychter, Alexander | Bundesgeschäftsführer | Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V. | |
| | Scheel, Christine | Mitglied im Deutschen Bundestag | | |
| | Schleyer, Hanns-Eberhard | Generalsekretär | Zentralverband des Deutschen Handwerks | |
| | Sommer, Michael | Vorsitzender | Deutscher Gewerkschaftsbund | |
| | Sonnleitner, Gerd | Präsident | Deutscher Bauernverband e. V. | |
| | Dr. Steinmeier, Frank-Walter | Bundesminister | Auswärtiges Amt | |
| | Stiegler, Ludwig | Mitglied im Deutschen Bundestag | | |
| | Thumann, Jürgen R. | Präsident | Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. | |
| | Tiefensee, Wolfgang | Bundesminister | Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung | |
| | Wieczorek-Zeul, Heidemarie | Bundesministerin | Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | |

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|---|-----------------|-----------------|------------------|
| Zinsüberschuss | 1.414.925.000 € | 1.456.959.000 € | 1.473.418.000 € |
| Provisionsüberschuss | 197.974.000 € | 210.116.000 € | 201.861.000 € |
| Handelsergebnis | 1.525.000 € | -186.000 € | 132.000 € |
| Sonstiges betriebliches Ergebnis | 10.342.000 € | 23.645.000 € | 26.923.000 € |
| Verwaltungsaufwendungen inkl. AfA | 511.300.000 € | 523.151.000 € | 546.859.000 € |
| Risikovorsorge aus Abschreibung von Forderungen | 656.732.000 € | 394.014.000 € | 2.060.864.000 € |
| Erträge aus Zuschreibungen Beteiligungen | 18.546.000 € | 48.663.000 € | 0 € |
| Aufwendungen aus Verlustübernahme | 0 € | 0 € | 0 € |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | 0 € | 0 € | 0 € |
| Jahresergebnis | 475.214.000 € | 821.992.000 € | -1.392.936.000 € |
| Mitarbeiter | 3.452 | 3.580 | 3.798 |

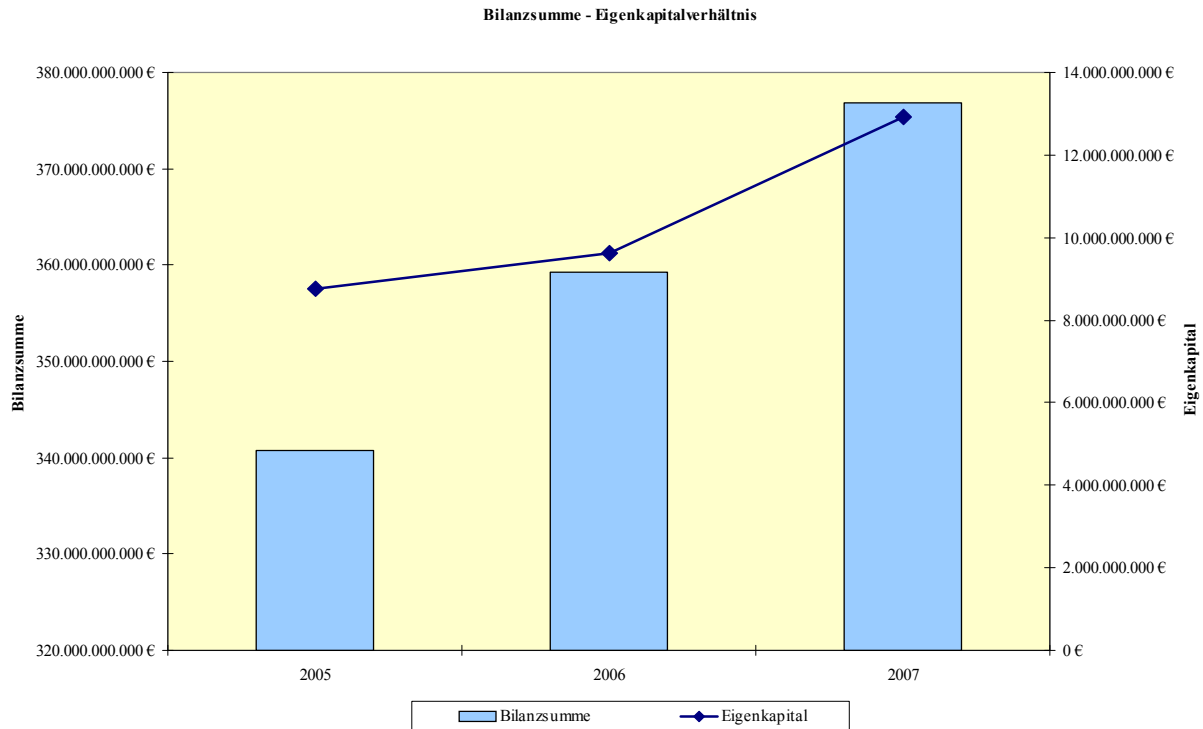
Auszüge aus der GuV



| | |
|-----------------------------------|---|
| Provisionsüberschuss | Zinsüberschuss |
| Verwaltungsaufwendungen inkl. AfA | Risikovorsorge aus Abschreibung von Forderungen |
| Jahresergebnis | |

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| Bilanzsumme* | 340.766.098.000 € | 359.224.189.000 € | 376.848.339.000 € |
| Forderungen an Kreditinstitute | 180.360.431.000 € | 198.657.688.000 € | 213.653.488.000 € |
| Forderungen an Kunden | 95.032.476.000 € | 90.343.916.000 € | 90.792.276.000 € |
| Wertpapierbestand | 51.539.458.000 € | 57.380.906.000 € | 60.399.274.000 € |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 23.043.948.000 € | 21.943.980.000 € | 17.667.737.000 € |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 71.043.095.000 € | 58.845.898.000 € | 52.810.814.000 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 583.670.000 € | 621.797.000 € | 661.153.000 € |
| Verbriefte Verbindlichkeiten | 216.234.720.000 € | 243.017.322.000 € | 262.996.896.000 € |
| Nachrangige Verbindlichkeiten | 500.000.000 € | 500.000.000 € | 3.746.589.000 € |
| Genussrechtskapital | 0 € | 0 € | 0 € |
| Eigenkapital* | 8.749.722.000 € | 9.626.585.000 € | 12.930.500.000 € |

* inklusive ausstehender Einlagen i. H. v. 450.000 T€



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Neben der Gründungs-, Mittelstands- und Innovationsförderung stehen die Bereiche Umwelt- und Klimaschutz, Wohnungsbau, Infrastruktur und Bildung im Mittelpunkt der Förderung.
- Die Kreditprogramme werden ständig an den Förderbedarf sowie an die Erfordernisse des Marktes angepasst.
- Die KfW beabsichtigt, ihre Produkte und Prozesse schlanker und effizienter zu gestalten.
- Das Risikomanagement der KfW soll überprüft und weiterentwickelt werden.

* * *



SACHSEN-FINANZGRUPPE

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 04105 Leipzig
Humboldtstraße 18



<http://www.sachsen-finanzgruppe.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Die SFG ist Träger der nach Maßgabe des GörK auf sie übertragenen Sparkassen und der Sachsen LB sowie Anteilseignerin der auf sie übertragenen Anteile an der Sachsen LB.

Die SFG betreibt keine Bankgeschäfte im Sinne des KWG.

Die SFG hat die Aufgabe, nach Maßgabe dieses Gesetzes die Zusammenarbeit zwischen den öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten im Freistaat Sachsen unter Wahrung des bankaufsichtsrechtlichen Prinzips der Eigenverantwortlichkeit der Vorstände der Kreditinstitute zur Stärkung ihrer Wettbewerbsfähigkeit und ihres öffentlichen Auftrags zu fördern. Hierbei hat sie der besonderen Bedeutung des regionalen Sparkassenwesens Rechnung zu tragen und zu gewährleisten, dass regionale und wirtschaftliche Besonderheiten Berücksichtigung finden. Zu diesem Zweck nimmt sie Aufgaben wahr, die der Ausübung von Anteilseignerfunktionen bei öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten gleichgesetzt werden können.

Vorstand: Joachim Hoof, Vorsitzender
Dr. Harald Langenfeld, Vorstandsmitglied
Harald Menzel, Vorstandsmitglied

| Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------------|---------------|------|
| Stammkapital | 1.626.305.895 | |
| Freistaat Sachsen | 363.722.104 | 22,4 |
| kommunale Anteilseigner* | 1.262.583.791 | 77,6 |

* Landkreis Aue-Schwarzenberg, Landkreis Delitzsch, Landeshauptstadt Dresden, Zweckverband für die Sparkasse Elbtal-Westlausitz, Zweckverband für die Sparkasse Erzgebirge, Zweckverband für die Sparkasse Leipzig, Mittlerer Erzgebirgskreis, Landkreis Mittweida, Landkreis Freiberg, Landkreis Torgau-Oschatz und Zweckverband für die Sparkasse Vogtland

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens* | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|---------------------|----------------|-------|
| Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg Sitz: Aue Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags. | 41.048 | 41.048 | 100,0 |

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens* | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|--|-----------------------------|------------------------|----------|
| Kreissparkasse Freiberg Sitz: Freiberg | 60.444 | 60.444 | 100,0 |
| Kreissparkasse Mittleres Erzgebirge Sitz: Marienberg | 44.215 | 44.215 | 100,0 |
| Kreissparkasse Mittweida Sitz: Mittweida | 36.582 | 36.582 | 100,0 |
| Ostsächsische Sparkasse Dresden Sitz: Dresden | 260.991 | 260.991 | 100,0 |
| Sparkasse Erzgebirge Sitz: Annaberg | 50.894 | 50.894 | 100,0 |
| Sparkasse Vogtland Sitz: Plauen | 104.575 | 104.575 | 100,0 |
| Stadt- und Kreissparkasse Leipzig Sitz: Leipzig | 201.812 | 201.812 | 100,0 |

* Der für die Sparkasse Aue-Schwarzenberg aufgeführte Gegenstand des Unternehmens ist für alle genannten Sparkassen gleich.

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------------------------|-------------------------|---------------------|--|--------------------------------|
| Anteilseigner- versammlung | Uhlig, Volker | Landrat | Landratsamt Mittelsachsen | Vorsitzender |
| | Prof. Dr. Unland, Georg | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Czupalla, Michael | Landrat | Landratsamt Nordsachsen | |
| | Geisler, Michael | Landrat | Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge | |
| | Dr. Gey, Gerhard | Landrat | Landkreis Leipzig | |
| | Harig, Michael | Landrat | Landratsamt Bautzen | |
| | Jung, Burkhard | Oberbürgermeister | Stadt Leipzig | |
| | Dr. Lenk, Tassilo | Landrat | Landratsamt Vogtlandkreis | |
| | Oberdorfer, Ralf | Oberbürgermeister | Stadt Plauen | |
| | Orosz, Helma | Oberbürgermeisterin | Landeshauptstadt Dresden | |

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-------|---------------|-------------------|------------------------|--------------|
| | Skora, Stefan | Oberbürgermeister | Stadt Hoyerswerda | |
| | Vogel, Frank | Landrat | Erzgebirgskreis | |

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Mitarbeiter | 13 | 13 | 13 |
| Erträge aus Beteiligungen | 40.999.814,69 € | 43.122.127,17 € | 0,00 € |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 5.500.581,47 € | 18.610.445,72 € | 24.781.084,03 € |
| Personalaufwendungen | 1.105.895,14 € | 1.187.780,48 € | 1.090.751,46 € |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.626.593,26 € | 2.116.187,72 € | 167.717.482,00 € |
| Abschreibungen | 11.007,35 € | 9.803,40 € | 42.289,67 € |
| Außerordentliche Erträge | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Außerordentliche Aufwendungen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-) | 37.188.052,86 € | 36.531.545,86 € | -616.691.722,03 € |
| Bilanzsumme | 2.332.771.923,32 € | 2.328.488.950,78 € | 1.843.929.349,86 € |
| Anlagevermögen | 2.279.127.150,16 € | 2.276.391.887,58 € | 1.832.306.136,01 € |
| Eigenkapital | 1.816.866.025,63 € | 1.819.140.509,77 € | 1.168.662.373,89 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 202.142,61 € | 44.843,35 € |
| Sonstige Rückstellungen | 581.795,34 € | 695.237,50 € | 5.681.755,00 € |
| Verbindlichkeiten | 514.374.102,35 € | 507.601.060,90 € | 668.790.377,62 € |

Entwicklungsperspektiven der Sachsen-Finanzgruppe (Stand Jahresabschluss 2007):

- Die Sachsen-Finanzgruppe und ihre Verbundinstitute sehen sich vor dem Hintergrund des anhaltend schwierigen konjunkturellen Umfelds und eines dynamischen Wettbewerbsfelds besonderen Herausforderungen gegenüber. Im Mittelpunkt der Anstrengungen stehen der weitere Ausbau des Steuerungsmodells, die Stärkung der Verbundinstitute innerhalb der Sachsen-Finanzgruppe und verbindliche Kooperationen zwischen den Verbundinstituten. Die dafür zum Teil bereits umgesetzten und eingeleiteten Maßnahmen bildeten die strategischen Grundlagen für das erteilte A+ Rating von Fitch-Ratings für die Sachsen-Finanzgruppe und sind Basis für künftige Ratingaktivitäten.
- Die Sachsen-Finanzgruppe wird ihre Steuerungsmechanismen weiterentwickeln und die Arbeiten für ein integriertes Risikosteuerungssystem vorantreiben. Dabei sollen die eigentümergeprägten Oberziele um eine Risikokennziffer als Teil eines gemeinsamen Risikomanagementsystems für die Gruppe ergänzt werden.
- Im Bereich der Zusammenarbeit zwischen den Verbundinstituten sollen durch verbindlich geregelte Kooperationen Erlös- und Kostenvorteile erzielt werden.

* * *

SÄCHSISCHE AUFBAUBANK -FÖRDERBANK-
Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 01069 Dresden, Pirnaische Straße 9



<http://www.sab.sachsen.de/>


Gegenstand des Unternehmens:

Die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – ist das zentrale Förderinstitut des Freistaates. Sie kann im staatlichen Auftrag Förderaufgaben, die im Einklang mit den Beihilfevorschriften der Europäischen Gemeinschaft stehen, in den im Gesetz zur Errichtung der Sächsischen Aufbaubank -Förderbank- genannten Bereichen durchführen.

Vorstand: Stefan Weber, Vorstandsvorsitzender
 Rainer Irmen (bis 12.08.2008)
 Gerd Pohland

| | Gesellschafter | EUR | % |
|---------------------|-------------------|-------------|-------|
| Stammkapital | | 260.000.000 | |
| | Freistaat Sachsen | 260.000.000 | 100,0 |

Beteiligungsgesellschaften

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|--|---------------------|----------------|-------|
| Bürgschaftsbank Sachsen GmbH Sitz: Dresden Übernahme von Bürgschaften und Beteiligungsgarantien an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen | 13.140 | 767 | 5,8 |
| Businessplan-Wettbewerb Sachsen GmbH Sitz: Dresden Planung, Vorbereitung und Durchführung von Businessplanwettbewerben | 25 | 25 | 100,0 |
| Europäischer Investitionsfonds Sitz: Luxemburg Finanzielle Unterstützung und Gewährleistung für den Aufbau transeuropäischer Netze sowie Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen, insbesondere im technologisch innovativen Bereich über Bürgschaften und Eigenkapitalbeteiligungen | 3.000.000 | 5.000 | 0,2 |
| Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH Sitz: Dresden | 10.368 | 1.278 | 12,3 |

| Firma, Sitz und Gegenstand des Unternehmens | Nennkapital TEUR | Anteil TEUR | % |
|---|-----------------------------|------------------------|----------|
| Übernahme von Beteiligungen an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen | | | |
| Sächsische Energieagentur-SAENA GmbH (SAENA) Sitz: Dresden Unterstützung des aktiven Klimaschutzes und der Energieeffizienzsteigerung durch die Koordinierung von Beratungsaktivitäten und technischer Fachkompetenz sowie Initiierung, Beförderung und Begleitung von Modellprojekten sowie Verbundvorhaben | 25 | 12 | 49,0 |
| Sächsisches Staatsweingut GmbH Sitz: Radebeul Erwerb, die Entwicklung und der Betrieb des Staatsweinguts Schloß Wackerbarth | 25 | 25 | 100,0 |
| SBG - Sächsische Beteiligungsgesellschaft mbH Sitz: Dresden Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen und die Überlassung von Risikokapital auf sonstige Weise an Unternehmen aller Art im Freistaat Sachsen | 110 | 110 | 100,0 |

Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|-----------------------|--|--|---|-----------------------------------|
| Verwaltungsrat | Tillich, Stanislaw (bis 27.05.2008) | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Vorsitzender |
| | Prof. Dr. Unland, Georg (ab 18.06.2008) | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | Vorsitzender |
| | Jurk, Thomas | Staatsminister | Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Albrecht, Uwe | Bürgermeister und Beigeordneter Dezernat Wirtschaft und Arbeit | Stadt Leipzig | |
| | Bach, Herbert | | Sächsische Aufbaubank - Förderbank - | Arbeitnehmervertreter |
| | Brand, Christian | Vorstandsvorsitzender | Landeskreditbank Baden-Württemberg- Förderbank | |
| | Finger, André | | Sächsische Aufbaubank - Förderbank - | Arbeitnehmervertreter |
| | Heerdegen, Christiane | | Sächsische Aufbaubank - Förderbank - | Arbeitnehmervertreterin |
| | Hoof, Joachim | 1. Vorstandsvorsitzender 2. Vorstandsvorsitzender | 1. Sachsen- Finanzgruppe; 2. Ostsächsische Sparkasse Dresden | |
| | Orosz, Helma | Oberbürgermeisterin | Landeshauptstadt Dresden | |

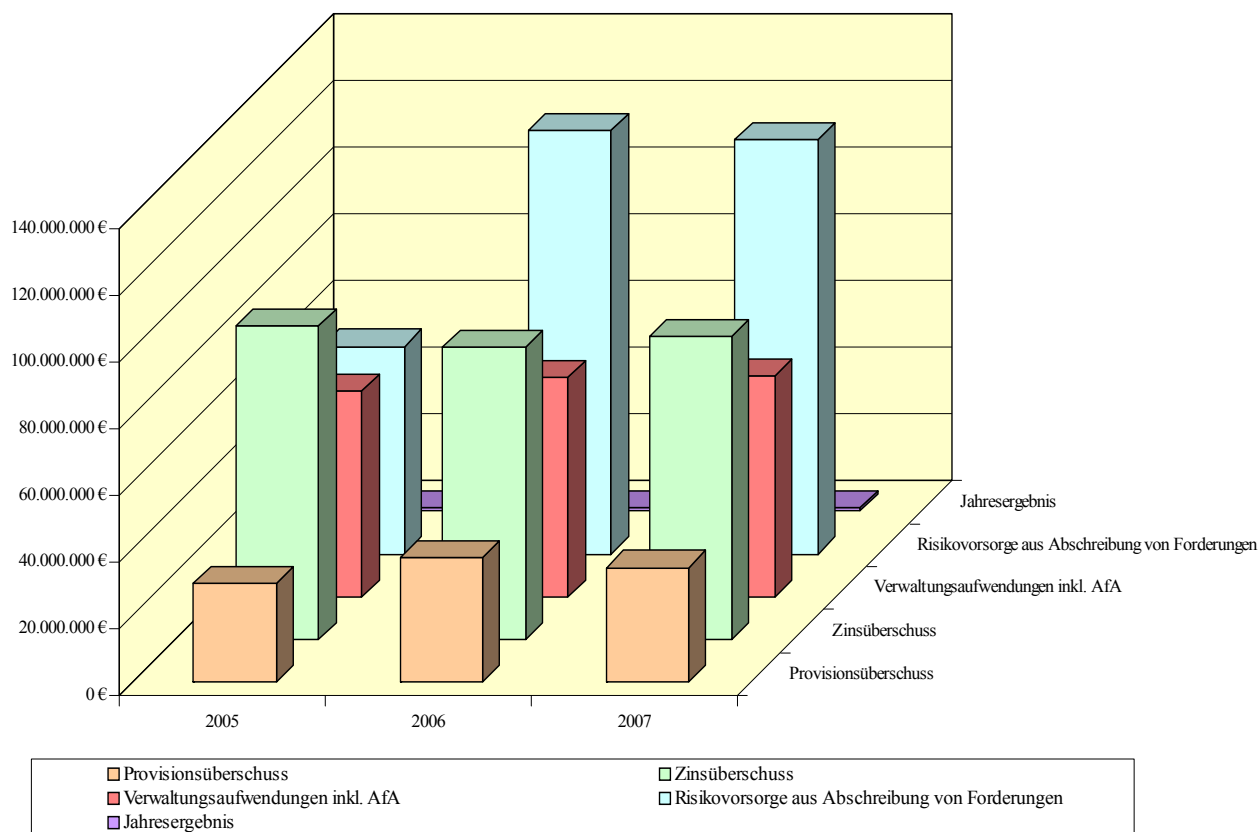
| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|---|--------------|---------------------|---------------------|
| Zinsüberschuss | 93.863.657 € | 87.574.429 € | 90.897.348 € |
| Provisionsüberschuss | 29.627.894 € | 37.296.837 € | 34.400.444 € |
| Handelsergebnis | 168.549 € | 5.475 € | 6.138 € |
| Sonstiges betriebliches Ergebnis | 4.517.772 € | 8.560.166 € | 6.005.087 € |
| Verwaltungsaufwendungen inkl. AfA | 61.690.243 € | 65.677.149 € | 66.173.069 € |
| Risikoversorge aus Abschreibung von Forderungen | 62.186.916 € | 126.876.784 €* * | 124.222.575 €* * |
| Erträge aus Zuschreibungen Beteiligungen | 78.144 € | 70.509 € | 125.895 € |
| Aufwendungen aus Verlustübernahme | 0 € | 0 € | 0 € |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | 0 € | 0 € | 0 € |
| Jahresergebnis | 934.798 € | 949.750 € | 955.503 € |
| Mitarbeiter | 730 | 765 | 783 |

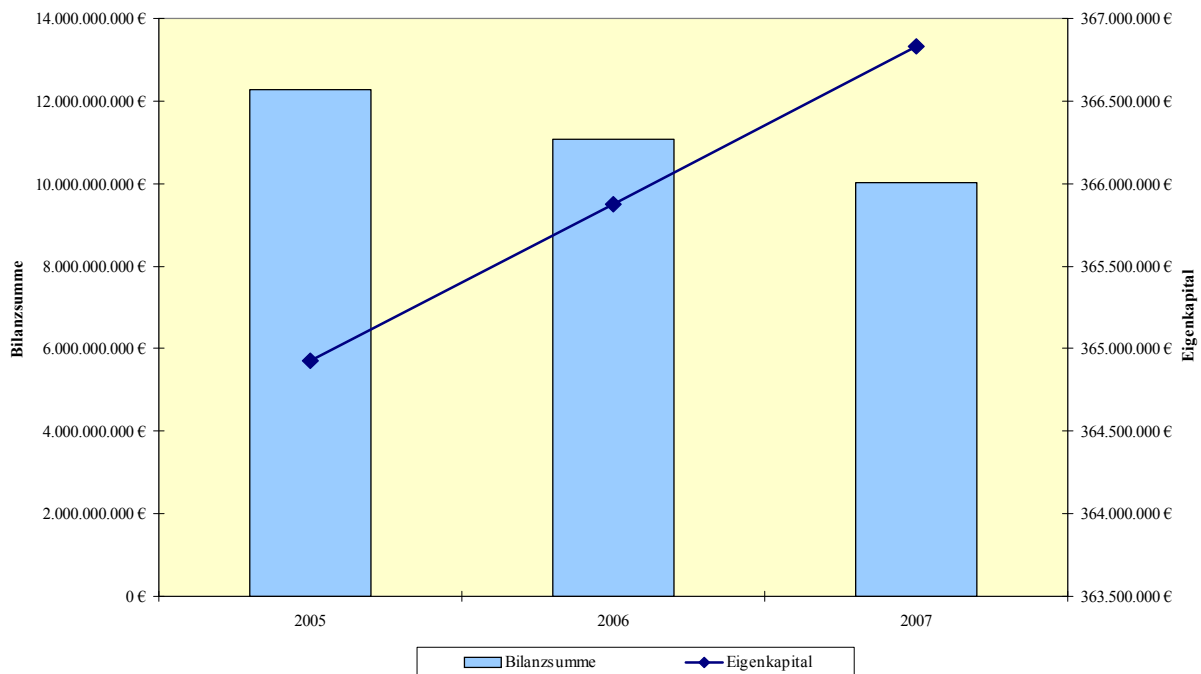
* Darin enthalten: Mittelzuführung des Gewährträgers i. H. v. 60,0 Mio. € zum haftenden Eigenkapital. Die Zuführung erfolgte mit der Maßgabe, dass die Mittel der Rücklage nach § 340 f HGB oder dem Sonderposten nach § 340 g HGB zugeführt werden.

Auszüge aus der GuV



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Bilanzsumme | 12.287.904.427 € | 11.064.367.346 € | 10.009.771.401 € |
| Forderungen an Kreditinstitute | 806.123.516 € | 903.879.185 € | 1.250.433.418 € |
| Forderungen an Kunden | 9.430.138.736 € | 8.874.000.457 € | 7.371.891.715 € |
| Wertpapierbestand | 806.178.258 € | 1.162.978.129 € | 1.253.547.557 € |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 9.907.661.693 € | 9.602.030.073 € | 8.709.261.237 € |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 298.407.114 € | 524.415.474 € | 480.537.578 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 893.000 € | 4.020.000 € | 5.264.000 € |
| Verbriefte Verbindlichkeiten | 0 € | 0 € | 0 € |
| Nachrangige Verbindlichkeiten | 248.603.882 € | 263.089.515 € | 140.081.477 € |
| Genussrechtskapital | 0 € | 0 € | 0 € |
| Eigenkapital | 364.925.659 € | 365.875.409 € | 366.830.912 € |

Bilanzsumme - Eigenkapitalverhältnis



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

Der Koalitionsvereinbarung zwischen den sächsischen Regierungsparteien entsprechend ist eine Konzentration der bestehenden Landesförderprogramme bei der SAB vorgesehen. Die SAB befindet sich in einem laufenden Dialog mit dem Freistaat über die künftige Ausgestaltung des Förderinstrumentariums und bringt dabei die aus ihrer Geschäftstätigkeit gewonnenen spezifischen Kompetenzen und Erfahrungen ein. Ziel ist es, die hohe Effektivität der Förderung in Sachsen weiterhin aufrecht zu erhalten.

* * *



SÜDDEUTSCHE KLASSENLOTTERIE, ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Allgemeine Angaben zum Unternehmen:

Sitz: 81737 München
Bayerwaldstraße 1



<http://www.skl.de/>

Gegenstand des Unternehmens:

Die Anstalt führt eine staatliche Klassenlotterie durch.

Direktion: Dr. Gerhard Rombach, Direktor
Manfred Neidel, stellvertretender Direktor



| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|------------------------|---------|------|
| Nennkapital | | 511.292 | |
| | Freistaat Sachsen | 30.678 | 6,0 |
| | Freistaat Bayern | 178.952 | 35,0 |
| | Land Baden-Württemberg | 173.839 | 34,0 |
| | Land Hessen | 76.694 | 15,0 |
| | Land Rheinland-Pfalz | 30.678 | 6,0 |
| | Freistaat Thüringen | 20.452 | 4,0 |

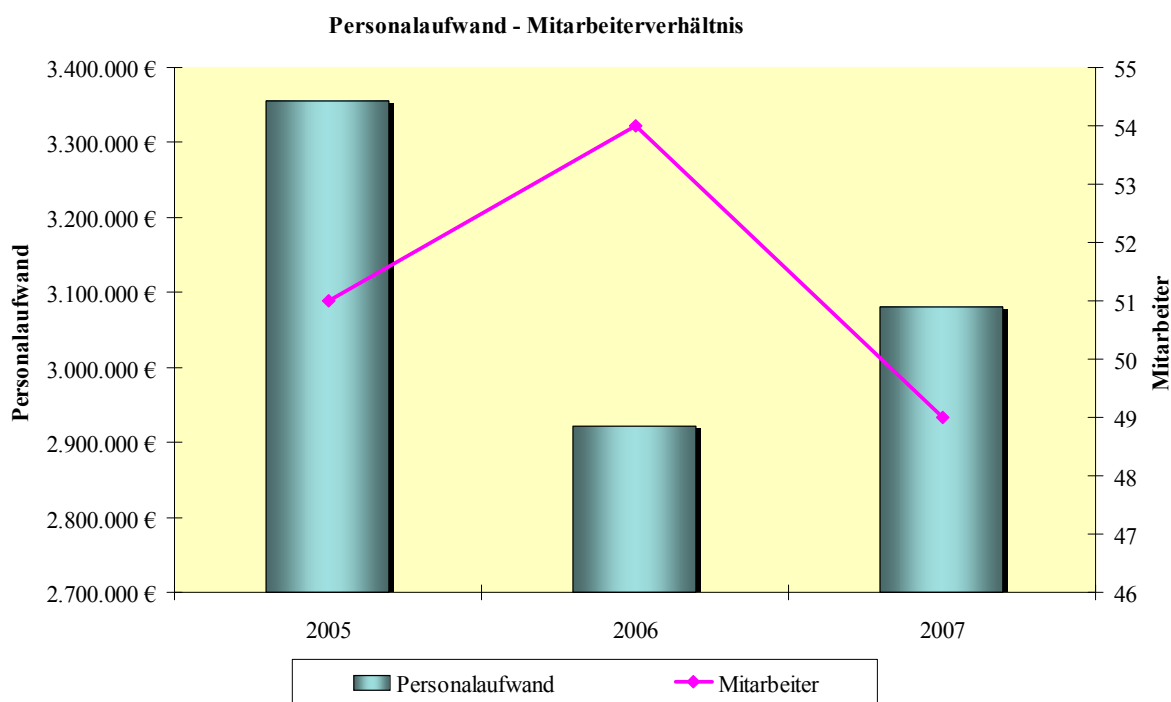
Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

| Organ | Name | Beruf/Amt | Firma/Behörde bzw. Ort | Gremienrolle |
|---------------------------------|--|---------------------------------------|--|--------------------------------|
| Staatslotterie-ausschuss | Leibold, Walter | Ministerialdirigent | Finanzministerium Baden-Württemberg | Vorsitzender |
| | Niederalt, Claus | Ministerialrat | Bayerisches Staatsministerium der Finanzen | Stellvertretender Vorsitzender |
| | Hohenberger, Olaf | Ministerialrat | Finanzministerium des Landes Thüringen | |
| | Laubach, Herbert | Ministerialdirigent | Finanzministerium des Landes Rheinland-Pfalz | |
| | Gräf, Rainer | Ministerialdirigent | Hessisches Ministerium der Finanzen | |
| | Dr. Thode, Bernd (bis 30.11.2008) Dr. Antoni, Michael (ab 01.12.2008) | Ministerialrat Ministerialdirigent | Sächsisches Staatsministerium der Finanzen Sächsisches Staatsministerium der Finanzen | |

| |
|--------------------------|
| Wirtschaftsdaten: |
|--------------------------|

Angaben in Euro

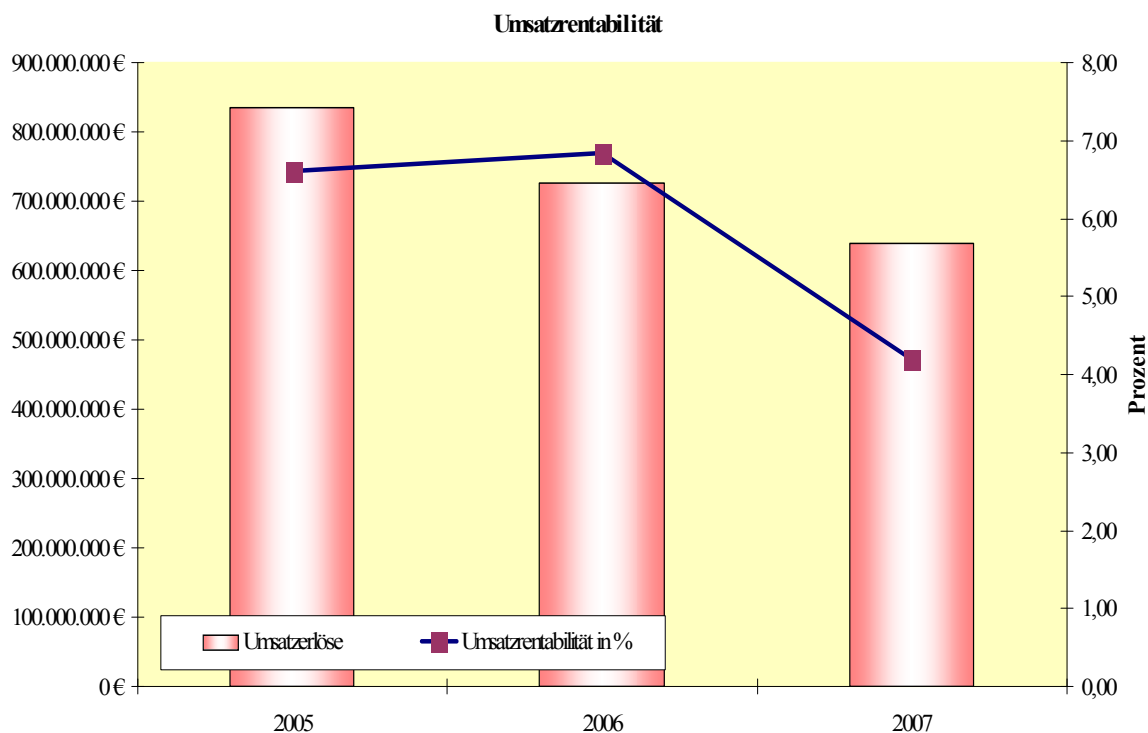
| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Mitarbeiter | 51 | 54 | 49 |
| Umsatzerlöse | 834.634.579,89 € | 725.051.261,40 € | 638.825.075,76 € |
| Personalaufwand | 3.354.740,05 € | 2.922.107,46 € | 3.080.236,12 € |
| Jahresüberschuss | 55.099.706,26 € | 49.582.446,75 € | 26.787.701,27 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Bilanzsumme | 67.679.038,42 € | 64.908.114,07 € | 56.598.965,05 € |
| Anlagevermögen | 41.765.463,05 € | 41.969.136,12 € | 41.619.039,54 € |
| Eigenkapital* | 26.507.998,14 € | 25.153.738,63 € | 12.710.993,15 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 1.438.169,65 € | 1.340.235,00 € | 1.269.985,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 704.022,22 € | 722.504,57 € | 633.455,48 € |
| Verbindlichkeiten | 39.028.848,41 € | 37.691.635,87 € | 41.984.531,42 € |

* Das Eigenkapitalkonto setzt sich aus den Positionen "Gezeichnetes Kapital" (siehe Nennkapital) und "Bilanzgewinn" (Jahresüberschuss abzüglich Vorabauschüttung) zusammen.

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Umsatzrentabilität in % | 6,60 | 6,84 | 4,19 |
| Umsatz je Beschäftigter in € | 16.365.383,92 € | 13.426.875,21 € | 13.037.246,44 € |
| Gewinn je Beschäftigter in € | 1.080.386,40 € | 918.193,46 € | 546.687,78 € |



Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft (Stand Jahresabschluss 2007):

- Das Bundesverfassungsgericht hat in seiner Entscheidung vom 28. März 2006 zu Sportwetten festgestellt, dass ein staatliches Monopol für Sportwetten nur dann mit dem Grundrecht der Berufsfreiheit vereinbar ist, wenn es konsequent am Ziel der Bekämpfung von Suchtgefahren und der Wettleidenschaft ausgerichtet ist. Die Länder haben daraufhin einen Glücksspielstaatsvertrag geschlossen, der in Fortentwicklung des Lotteriestaatsvertrags neben den Sportwetten auch die staatlichen und privaten Lotterien mit einbezieht. Wichtigstes Ziel des Staatsvertrages ist die Vermeidung und die Bekämpfung der Glücksspielsucht, die Begrenzung der Glücksspielangebote sowie die Gewährleistung des Jugend- und Spielerschutzes. Mit den ab 01.01.2008 bundesweit einheitlich geltenden Bestimmungen wird den Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts in seinem Urteil vom 28.03.2006 Rechnung getragen.
- Infolge der Einschränkungen durch den Glücksspielstaatsvertrag ist mit erheblich sinkenden Umsätzen und Erträgen zu rechnen. Vor diesem Hintergrund ist es notwendig, durch angepasste Informationswege, aber auch entsprechenden Produktentwicklungen Veränderungen zu erreichen.

* * *

C.

Beteiligungen an Unternehmen, die sich in Liquidation befinden

BEWERBUNGSKOMITEE LEIPZIG 2012 GMBH I.L.:

Sitz: Königstraße 1
01097 Dresden

Liquidatoren: RA Dr. Matthias Aldejohann
RA Dr. Axel Bauer

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Oktober 2004 in Liquidation.

Grund der Liquidation ist die Nichtanerkennung der Stadt Leipzig als Candidate City im Rahmen der internationalen Bewerbung für die Ausrichtung der Olympischen Spiele 2012. Die Abwicklung der Gesellschaft ist beendet. Sie wird nach Vorlage der Liquidationsschlussbilanz voraussichtlich 2009 im Handelsregister gelöscht werden können.



| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|---------------------------------|---------|------|
| Nennkapital | | 100.000 | |
| | Freistaat Sachsen | 34.000 | 34,0 |
| | Deutscher Olympischer Sportbund | 50.100 | 50,1 |
| | Stadt Leipzig | 11.000 | 11,0 |
| | Stadt Rostock | 4.900 | 4,9 |

MANAGEMENT HOLDING SACHSEN GMBH I. L.:

Sitz: 04109 Leipzig
Schlossgasse 6 - 8

Liquidator: Dr. Frieder Schäuble, Rechtsanwalt

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 21. Februar 2000 in Liquidation. Grund der Liquidation ist die Beendigung der Geschäftstätigkeit aufgrund Gesellschafterbeschluss. Wegen anhängiger Gerichtsverfahren konnte die Liquidation bislang noch nicht abgeschlossen werden.

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-------------------|--------|-------|
| Nennkapital | Freistaat Sachsen | 51.129 | 100,0 |
| | | 51.129 | |

NEUE LÄNDER GRUNDSTÜCKSVERTWERTUNG UND VERWALTUNG GMBH I. L.:

Sitz: 12459 Berlin
Nalepastraße 10 - 50

Liquidator: Szittnick, Bernd, Rechtsanwalt
Insolvenzverwalter: Dr. Joachim Heitsch, Rechtsanwalt

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 13. März 1995 in Liquidation. Grund der Liquidation ist die Beendigung der Geschäftstätigkeit aufgrund Gesellschafterbeschluss. Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Mai 2004 in Insolvenz.

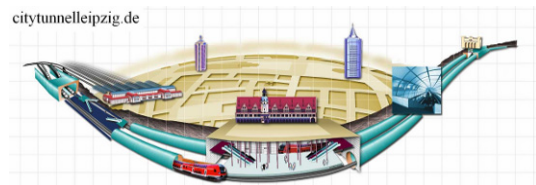
| Gesellschafter | EUR | % |
|-----------------------------|--------|------|
| Stammkapital | 25.565 | |
| Freistaat Sachsen | 7.669 | 30,0 |
| Freistaat Thüringen | 3.732 | 14,6 |
| Land Berlin | 2.199 | 8,6 |
| Land Brandenburg | 4.193 | 16,4 |
| Land Mecklenburg-Vorpommern | 2.965 | 11,6 |
| Land Sachsen-Anhalt | 4.806 | 18,8 |

S-BAHN TUNNEL LEIPZIG GMBH I. L.:

Sitz: 04103 Leipzig
Brandenburger Str. 1



<http://www.citytunnelleipzig.de>



Liquidator: Dr.-Ing. Dietmar Ludwig

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Januar 2002 in Liquidation. Grund der Liquidation ist die Erfüllung des Unternehmensgegenstandes durch Abschluss der Vorplanungsphase für das Citytunnel-Projekt.

| Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|--------|------|
| Nennkapital | 25.565 | |
| Freistaat Sachsen | 10.226 | 40,0 |
| Deutsche Bahn AG | 7.669 | 30,0 |
| Stadt Leipzig | 7.669 | 30,0 |

LSEG LANDESSIEDLUNGS- UND ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT SACHSEN MBH I. L.

Sitz: 01139 Dresden
An der Flutrinne 12 b

Gegenstand des Unternehmens:

Die Gesellschaft wirkt bei Aufgaben auf den Gebieten des Wohnungs- und Städtebaus, der Strukturverbesserung sowie im Bereich des Umweltschutzes mit.

Sie befasst sich mit dem Erwerb, der Neuordnung und der Baureifmachung, der Verwaltung, Vermittlung, Belastung und Veräußerung von Grundstücken, dem Erwerb und der Ausgabe von Erbbaurechten, dem Erwerb, der Errichtung, dem Betrieb, der Verwaltung, Vermittlung und Veräußerung von Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen jeder Art. Ihr obliegt die Pflege und Modernisierung des jeweiligen Bestandes des Anlagevermögens. Sie kann in Zusammenhang mit dem Gegenstand des Unternehmens Dienstleistungen ausführen.

Liquidator: Andreas Häfele

| | Gesellschafter | EUR | % |
|--------------------|-------------------|-----------|-------|
| Nennkapital | | 7.848.330 | |
| | Freistaat Sachsen | 7.848.330 | 100,0 |

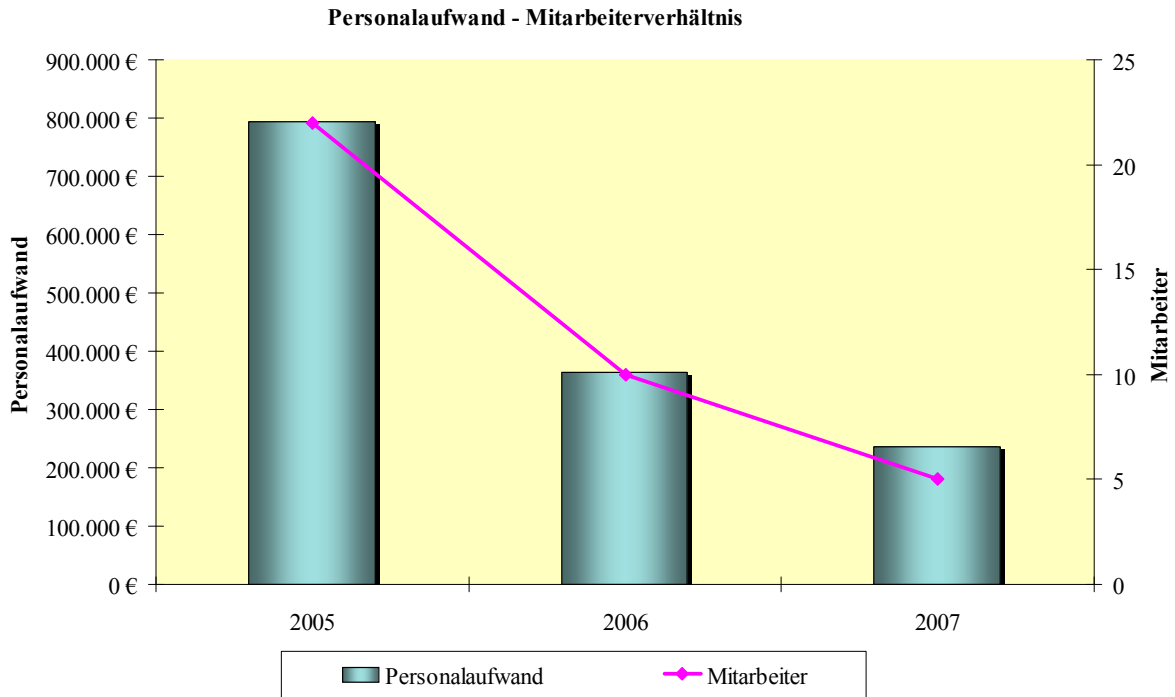
Organe / Gremien und ihre Mitglieder:

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Januar 2004 in Liquidation. Der Aufsichtsrat wurde aufgelöst. Grund der Liquidation ist die Beendigung der Geschäftstätigkeit aufgrund Gesellschafterbeschlusses.

Wirtschaftsdaten:

Angaben in Euro

| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------|-----------------|--------------|----------------|
| Mitarbeiter | 22 | 10 | 5 |
| Umsatzerlöse | 3.328.837,12 € | 860.346,22 € | 619.530,35 € |
| Materialaufwand | 848.118,78 € | 806.531,35 € | 577.202,12 € |
| Personalaufwand | 794.466,64 € | 362.864,47 € | 236.593,71 € |
| Jahresüberschuss | -1.268.573,76 € | 695.219,90 € | 2.729.876,03 € |



| Wirtschaftsgröße | 2005 | 2006 | 2007 |
|------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 6.473.906,99 € | 6.590.225,31 € | 8.798.552,02 € |
| Anlagevermögen | 1.826.328,46 € | 1.621.466,60 € | 1.196.849,75 € |
| Eigenkapital | 4.513.215,32 € | 5.208.435,22 € | 7.938.311,25 € |
| Rückstellungen für Pensionen | 192.513,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Rückstellungen für Steuern | 0,00 € | 0,00 € | 320.000,00 € |
| Sonstige Rückstellungen | 660.842,77 € | 287.881,44 € | 234.764,15 € |
| Verbindlichkeiten | 1.107.335,90 € | 1.093.908,65 € | 305.476,62 € |

Entwicklungsperspektiven der Gesellschaft:

- Die Liquidation der Gesellschaft wird voraussichtlich zum 31.12.2009 beendet werden können.

Beteiligungen, die sich in Liquidation befinden

TEIL 3

ANHANG

Unmittelbare Beteiligungen im Überblick

I. Unmittelbare Beteiligungen:

Ia. Unternehmen mit Geschäftsbetrieb:

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital TEUR | Anteil des Freistaates zum 31.12.2008 | | Anteil des FS am buchmäßigen Eigenvermögen zum 31.12.2007 TEUR | Überschuss/ Fehlbetrag zum 31.12.2007 TEUR |
|--|-------------------------|---------------------------------------|-------|---|--|
| | | TEUR | % | | |
| Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH Augustusburg | 25 | 25 | 100,0 | 1.932 | 125 |
| Beteiligungsgesellschaft Stiftung Fürst- Pückler-Park Bad Muskau GmbH Bad Muskau | 25 | 25 | 100,0 | 21 | -6 |
| DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH Berlin | 52 | 4 | 8,2 | 11 | 5 |
| EEX European Energy Exchange AG Leipzig | 40.050 | 1.806 | 4,5 | 1.510 | 7.296 |
| Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH Eggenstein-Leopoldshafen | 48 | 1 | 2,2 | 1 | 0 |
| Festung Königstein gGmbH Königstein | 25 | 25 | 100,0 | 3.007 | 798 |
| Flughafen Dresden GmbH Dresden | 3.066 | 148 | 4,8 | 10.208 | -9.635 |
| Flughafen Leipzig/Halle GmbH Leipzig | 5.113 | 281 | 5,5 | 28.489 | -38.915 |
| FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht Gemeinnützige GmbH Grünwald | 164 | 10 | 6,3 | 37 | 95 |
| Helmholz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ Leipzig | 26 | 1 | 5,0 | 1 | 0 |
| HIS Hochschul-Informationssystem GmbH Hannover | 49 | 2 | 4,2 | 32 | 0 |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital TEUR | Anteil des Freistaates zum 31.12.2008 | | Anteil des FS am buchmäßigen Eigenvermögen zum 31.12.2007 TEUR | Überschuss/ Fehlbetrag zum 31.12.2007 TEUR |
|--|---------------------|---------------------------------------|-------|---|--|
| | | TEUR | % | | |
| Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) Frankfurt am Main | 3.750.000 | 40.193 | 1,1 | 45.031 | -1.392.936 |
| Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH Bonn | 42 | 1 | 2,4 | 0 | -538 |
| Leipziger Messe GmbH Leipzig | 51.129 | 25.565 | 50,0 | 100.103 | 6.417 |
| LISt Gesellschaft für Verkehrsweisen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH Rochlitz | 25 | 25 | 100,0 | 1.039 | 155 |
| Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG) Leipzig | 8.200 | 6.284 | 76,6 | 529.289 | -49.129 |
| Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM) Leipzig | 51 | 15 | 30,0 | 4.226 | -11.079 |
| Sachsen-Finanzgruppe Leipzig | 1.626.306 | 363.722 | 22,4 | 261.430 | -616.692 |
| Sächsische Aufbaubank - Förderbank- Dresden | 260.000 | 260.000 | 100,0 | 366.831 | 956 |
| Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) Dresden | 2.710 | 2.710 | 100,0 | 2.710 | -155 |
| Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH Dresden | 26 | 13 | 51,0 | 59 | 9 |
| Sächsische Energieagentur - SAE-NA GmbH Dresden | 25 | 13 | 51,0 | 13 | -326 |
| Sächsische Landsiedlung Gesellschaft mit beschränkter Haftung - SLS Meißen | 830 | 830 | 100,0 | 830 | 35 |
| Sächsische Lotto-GmbH (SLG) Leipzig | 511 | 511 | 100,0 | 1.814 | 79 |
| Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH (SBG) Leipzig | 26 | 26 | 100,0 | 124 | 21 |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital | Anteil des Freistaates zum 31.12.2008 | | Anteil des FS am buchmäßigen Eigenvermögen zum 31.12.2007 | Überschuss/ Fehlbetrag zum 31.12.2007 |
|--|-------------|---------------------------------------|-------|---|---------------------------------------|
| | TEUR | TEUR | % | TEUR | TEUR |
| Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG (SSG) Leipzig | 2.556 | 2.556 | 100,0 | 21.237 | 4.119 |
| Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB) Bad Elster | 512 | 512 | 100,0 | 86.690 | -169 |
| Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM) Meißen | 8.000 | 8.000 | 100,0 | 67.410 | 166 |
| Süddeutsche Klassenlotterie, Anstalt des öffentlichen Rechts München | 511 | 31 | 6,0 | 31 | 26.788 |
| Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) Dresden | 100 | 100 | 100,0 | 160 | 0 |
| Zentrum Mikroelektronik Dresden AG Dresden | 11.800 | 1.180 | 10,0 | 6.371 | 2.321 |

Ib. Unternehmen ohne Geschäftsbetrieb oder in Liquidation:

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital | Anteil des FS |
|--|-------------|---------------|
| | TEUR | % |
| Bewerbungskomitee Leipzig 2012 GmbH i.L. Leipzig | 100 | 34,0 |
| LSEG Landessiedlungs- und Entwicklungsgesellschaft Sachsen mbH i. L. Dresden | 7.848 | 100,0 |
| Management Holding Sachsen GmbH i. L. Leipzig | 51 | 100,0 |
| Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH i. L. Berlin | 26 | 30,0 |
| S-Bahn Tunnel Leipzig GmbH i. L. Leipzig | 26 | 40,0 |

Mittelbare Beteiligungen im Überblick

II. Mittelbare Beteiligungen:

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital TEUR | Anteil des Anteilseigners | | Anteilseigner |
|--|---------------------|---------------------------|-------|---|
| | | TEUR | % | |
| Aduno gGmbH Forum für Nachhaltigkeit, Leipzig Leipzig | 25 | 6 | 24,8 | UFZ- Umweltforschungs- zentrum Leipzig- Halle GmbH |
| AMD Fab 36 Limited Liability Company & Co. KG Dresden Entwicklung von Herstellungstechnologie zur industriellen Fertigungsreife und die Herstellung von mikroelektronischen Bauelementen auf 300 mm Wafern. | 715.000 | 70.000 | 9,8 | Leipziger Messe GmbH |
| ASD Air Service Dresden GmbH Dresden Dienstleistungen im Bereich Luftfahrt, insbesondere Abfertigungs- und Serviceleistungen | 26 | 26 | 100,0 | Flughafen Dresden GmbH |
| ASTRA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. Bauträger KG Frankfurt a. M. | 1.500 | 1.500 | 100,0 | Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) |
| Berliner Energieagentur GmbH Berlin | 2.557 | 639 | 25,0 | Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) |
| Bürgschaftsbank Sachsen GmbH Dresden Übernahme von Bürgschaften und Beteiligungsgarantien an kleinen und mittelständischen Unternehmen im Freistaat Sachsen | 13.140 | 767 | 5,8 | Sächsische Aufbau- bank -Förderbank- |
| Businessplan-Wettbewerb Sachsen GmbH Dresden Planung, Vorbereitung und Durchführung von Businessplanwettbewerben | 25 | 25 | 100,0 | Sächsische Aufbau- bank -Förderbank- |
| Chursächsische Veranstaltungsgesellschaft mbH Bad Elster 1. Gegenstand des Unternehmens ist das Management von kulturellen und sonstigen Veranstaltungen in der Region der Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach. Dazu zählen die Planung, Organisation, Durchführung und Vermarktung. 2. Die Gesellschaft übernimmt die alleinige Vermarktung, Verwaltung und Bewirtschaftung der ihr überlassenen Veranstaltungsstätten. | 25 | 18 | 70,0 | Sächsische Staatsbäder GmbH (SSB) |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital TEUR | Anteil des Anteilseigners | | Anteilseigner |
|---|---------------------|---------------------------|-------|--------------------------------------|
| | | TEUR | % | |
| DEG-Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH Köln | 750.000 | 750.000 | 100,0 | Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) |
| Deutsche Energieagentur GmbH (dena) Berlin | 26 | 7 | 26,0 | Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) |
| EasternAir Cargo GmbH Leipzig Transportdienstleistungen aller Art, insbesondere Vermittlung und Koordination von Transportleistungen, Frachtcharterflügen, Transportdienstleistungen im Namen und im Auftrag von Fluggesellschaften, Luftfrachterstzverkehr zu Flughäfen, Flugzeugabfertigung sowie damit zusammenhängende Nebengeschäfte. | 25 | 25 | 100,0 | Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG) |
| EEX Power Derivatives GmbH Leipzig Die EPD betreibt für die EEX AG den Terminmarkt mit Strom. | 100 | 100 | 99,9 | EEX European Energy Exchange AG |
| Europäischer Investitionsfonds Luxemburg Finanzielle Unterstützung und Gewährleistung für den Aufbau transeuropäischer Netze sowie Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen, insbesondere im technologisch innovativen Bereich über Bürgschaften und Eigenkapitalbeteiligungen | 3.000.000 | 5.000 | 0,2 | Sächsische Aufbau-bank -Förderbank- |
| European Commodity Clearing Aktiengesellschaft (ECC AG) Leipzig Die ECC AG erbringt für die EEX AG, EPD und EPEX Spot SE Dienstleistungen bei der Einführung neuer Märkte und Produkte. | 1.000 | 1.000 | 100,0 | EEX European Energy Exchange AG |
| European Market Coupling Company GmbH (emcc) Hamburg Die emcc führt das Engpassmanagement an der deutsch-dänischen Grenze durch. | 100 | 20 | 20,0 | EEX European Energy Exchange AG |
| European Power Exchange (EPEX SPOT SE) Paris Die EPEX SPOT SE betreibt für die EEX AG und die französische Strombörse Powernext SA den kurzfristigen Stromhandel. | 0 | 0 | 50,0 | EEX European Energy Exchange AG |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital TEUR | Anteil des Anteilseigners | | Anteilseigner |
|--|---------------------|---------------------------|-------|---|
| | | TEUR | % | |
| fairgourmet GmbH Leipzig Betrieb der gastronomischen Einrichtungen auf dem Leipziger Messegelände, gastronomische Versorgung aller im Congress Center Leipzig stattfindenden Kongresse und Veranstaltungen, Betriebsführung der gesamten Gastronomie auf dem Leipziger Messegelände, Vornahme gastronomischer Geschäfte außerhalb des Leipziger Messegeländes und des Congress Center Leipzig, die dem Unternehmen unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind und Betreuung der Kantinen auf dem Leipziger Messegelände entsprechend dem jeweiligen Bedarf. | 1.023 | 1.023 | 100,0 | Leipziger Messe GmbH |
| FAIRNET Gesellschaft für Messe-, Ausstellungs- und Veranstaltungsservice mbH Leipzig Erbringung von Serviceleistungen im Zusammenhang mit Messen, Ausstellungen und Veranstaltungen, insbesondere Planung und Realisierung von Messe- und Produktpräsentationen, ferner die Beratung von Unternehmen bezüglich der Teilnahme an Messen und Ausstellungen einschließlich der Unterstützung bei der Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung von Messen im In- und Ausland. | 1.023 | 1.023 | 100,0 | Leipziger Messe GmbH |
| FELIS Grundstücks- und Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Dresden KG Berlin | 10 | 5 | 49,9 | Zentrum Mikroelektronik Dresden AG |
| FIZ Karlsruhe Inc. Princeton, New Jersey, USA Marketing und Vertrieb | 1 | 1 TUS-\$ | 100,0 | Fachinformationszentrum Karlsruhe, Gesellschaft für wissenschaftlich-technische Informationen mbH |
| Flughafen Abfertigungsgesellschaft Leipzig/Halle mbH Leipzig Gegenstand des Unternehmens: a) Planung, Entwicklung und Vermarktung des Fracht- und Postumschlages am Standort Flughafen Leipzig/Halle b) Abfertigungs- und Umschlagsleistungen am Standort Flughafen Leipzig/Halle c) Tätigkeiten als Distributeur d) An- und Vermietung von Räumen und Flächen im Zusammenhang mit den o.g. Punkten a) bis c) e) Alle sonstigen Geschäfte, die unmittel- | 537 | 537 | 100,0 | Flughafen Leipzig/Halle GmbH |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital TEUR | Anteil des Anteilseigners | | Anteilseigner |
|--|---------------------|---------------------------|-------|--|
| | | TEUR | % | |
| bar bzw. mittelbar den o.g. Gesellschaftszweck fördern, insbesondere Kooperation mit dem in Flughafennähe entstehenden Güterverteilzentrum in jeder unter Vermarktungs- und Flächenoptimierungsgesichtspunkten sinnvollen Weise. | | | | |
| Flughafen Dresden GmbH* Dresden Betrieb und Ausbau des Flughafens Dresden sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäfte | 3.066 | 2.882 | 94,0 | Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG) |
| Flughafen Leipzig/Halle GmbH Leipzig Gegenstand des Unternehmens ist die Anlegung, der Betrieb und Ausbau des Verkehrsflughafens Leipzig/Halle sowie sämtliche Geschäfte, die mit dem Betrieb des Flughafens und der auf dem Flughafen errichteten Anlagen zusammenhängen, einschließlich der dazugehörigen Nebengeschäften | 5.113 | 4.806 | 94,0 | Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG) |
| FSG Flughafenservice Gesellschaft mbH 04029 Leipzig Gegenstand der Gesellschaft sind Dienstleistungen aller Art im Umfeld von Flughäfen und -plätzen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Nebengeschäfte. Dazu gehören insbesondere die Parkplatzbetreibung, der kostenlose Transfer der Passagiere von den Parkplätzen zu den Terminals und zurück, die entgeltliche Übernahme oder Vermittlung von Leistungen wie Betankung, Wagenwäsche, Fahrzeuginnenreinigung für Drittfirmen sowie die Betreibung von Läden | 26 | 26 | 100,0 | Flughafen Leipzig/Halle GmbH |
| Glückskontor Lotto-Vertriebsgesellschaft mbH Leipzig Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Vertriebs- und Marketingleistungen für die Durchführung der Wett- und Lotteriegeschäfte der Sächsischen Lotto-GmbH. | 200 | 200 | 100,0 | Sächsische Lotto-GmbH (SLG) |
| Industriehafen Roßlau GmbH Dessau-Roßlau Gegenstand des Unternehmens ist der Umschlag, die Lagerung und der Transport von Gütern auf Bahnen, Straßen und Was- | 1.535 | 752 | 49,0 | Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital | Anteil des Anteilseigners | | Anteilseigner |
|--|-------------|---------------------------|-------|--------------------------------------|
| | TEUR | TEUR | % | |
| <p>serstraßen (Speditionsleistungen) einschließlich des Betriebes von Hafen- und Bahnanlagen, die Verwaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Erfüllung aller damit zusammenhängenden Aufgaben.</p> <p>Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen und für diese die Geschäftsführung und Vertretung übernehmen.</p> | | | | |
| KfW Beteiligungsholding GmbH Bonn | 325.000 | 325.000 | 100,0 | Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) |
| KfW International Finance Inc. Delaware, USA | 7 | 7 | 100,0 | Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) |
| KfW IPEX Beteiligungsholding GmbH Frankfurt a. M. | 2.560 | 2.560 | 100,0 | Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) |
| <p>Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg Aue</p> <p>Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags.</p> | 41.048 | 41.048 | 100,0 | Sachsen-Finanzgruppe |
| Kreissparkasse Freiberg Freiberg | 60.444 | 60.444 | 100,0 | Sachsen-Finanzgruppe |
| Kreissparkasse Mittleres Erzgebirge Marienberg | 44.215 | 44.215 | 100,0 | Sachsen-Finanzgruppe |
| <p>Kreissparkasse Mittweida Mittweida</p> <p>Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Ge-</p> | 36.582 | 36.582 | 100,0 | Sachsen-Finanzgruppe |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital TEUR | Anteil des Anteilseigners | | Anteilseigner |
|---|---------------------|---------------------------|-------|--|
| | | TEUR | % | |
| schäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags. | | | | |
| Leipziger Messe Gastveranstaltungen GmbH Leipzig Vermietung, Verpachtung, Verwaltung und sonstige Nutzung von Immobilien, insbesondere für im Eigentum oder im Besitz der Leipziger Messe GmbH oder ihrer Tochtergesellschaften stehende Immobilien | 2.582 | 2.582 | 100,0 | Leipziger Messe GmbH |
| Lilie 28.V V GmbH Leipzig Die Lilie 28.V V GmbH ist eine Vorratsgesellschaft ohne Geschäftstätigkeit. | 25 | 25 | 100,0 | EEX European Energy Exchange AG |
| LM Beteiligungsgesellschaft mbH Leipzig Beteiligung als zweiter persönlich haftender Gesellschafter an der AMD Fab 36 Limited Liability Company & Co. KG. | 25 | 25 | 100,0 | Leipziger Messe GmbH |
| LMI - Leipziger Messe International GmbH Leipzig Organisation, Beratung, Vorbereitung und Durchführung von Messen, Ausstellungen und verkaufsfördernden Veranstaltungen im In- und Ausland. | 153 | 153 | 100,0 | Leipziger Messe GmbH |
| MaxicoM GmbH Euro-Asia Business Center Leipzig Leipzig Betrieb und Verwaltung des Euro-Asia Business Centers im MaxicoM-Gebäude und des Gebäudes selbst, alle damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Maßnahmen und Aktivitäten zur Ansiedlung von in- und ausländischen Mietern sowie die Erbringung von Dienstleistungen | 50 | 50 | 100,0 | Leipziger Messe GmbH |
| Meissen Porcelain Inc. New York Markterschließung, Kundenbetreuung, Handel mit Meissener Porzellan und sonstigen Waren der Tisch- und Tafelkultur | 10 | 10 TUS-\$ | 100,0 | Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH (SPM) |
| Micro Chip Design Akademie GmbH Dresden | 150 | 150 | 100,0 | Zentrum Mikroelektronik Dresden AG |
| Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen mbH Dresden Übernahme von Beteiligungen an kleinen und mittelständischen Unternehmen im | 10.368 | 1.278 | 12,3 | Sächsische Aufbau-bank -Förderbank- |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital TEUR | Anteil des Anteilseigners | | Anteilseigner |
|---|---------------------|---------------------------|-------|--|
| | | TEUR | % | |
| Freistaat Sachsen | | | | |
| Muskauer Schule, nationale und internationale Ausbildungsstätte für Gartendenkmal- und Kulturlandschaftspflege GmbH Bad Muskau Führung einer nationalen und internationalen Ausbildungsstätte im gartenbaulichen, gartendenkmal- und landschaftspflegerischen Bereich einschließlich der Wirtschaftsführung zur Aus-, Um- und Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen sowie die Vermittlung internationaler Verwaltungsstandards und -praktiken | 26 | 13 | 50,0 | Beteiligungsgesellschaft Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau GmbH |
| Ostsächsische Sparkasse Dresden Dresden Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags. | 260.991 | 260.991 | 100,0 | Sachsen-Finanzgruppe |
| PortGround GmbH Leipzig Durchführung von allen land und luftseitigen Fluggast-, Fracht-, Post- und Luftfahrzeugabfertigungen, insbesondere von Bodenverkehrsdiensten, sowie allen sonstigen Geschäften, die den Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar fördern. | 500 | 500 | 100,0 | Mitteldeutsche Flughafen AG (MFAG) |
| Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts-KG Dresden Gegenstand der Sächsischen Dampfschiffahrts-GmbH & Co. Conti Elbschiffahrts KG ist der Betrieb von Ausflugsschiffen auf der Elbe, insbesondere von historischen Raddampfern, sowie der Errichtung und das Betreiben von Gastronomiebetrieben auf Schiffen und an Land. | 18.276 | | | Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH |
| Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH Dresden | 25 | 12 | 49,0 | Sächsische Aufbau-bank -Förderbank- |
| Sächsisches Staatsweingut GmbH Radebeul Erwerb, die Entwicklung und der Betrieb des Staatsweinguts Schloß Wackerbarth | 25 | 25 | 100,0 | Sächsische Aufbau-bank -Förderbank- |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital | Anteil des Anteilseigners | | Anteilseigner |
|--|-------------|---------------------------|-------|--|
| | TEUR | TEUR | % | |
| Sächsisch-Tschechische Binnenhäfen (Cesko-saské přístavy s.r.o.) Decin 1 Gegenstand des Unternehmens ist der spezialisierte Einzelhandel, der Großhandel, die Spedition, die Vermittlung von Geschäften und Dienstleistungen, der Umschlag von Waren und Gütern im kombinierten Betrieb Wasserstraße - Schiene - Straße (Binnenhafentätigkeit), der Kauf, Verkauf und die Vermietung von Immobilien sowie die Lagerung von Waren. | 30.192 | 30.192 TCZK | 100,0 | Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) |
| SBG - Sächsische Beteiligungsgesellschaft mbH Dresden Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen und die Überlassung von Risikokapital auf sonstige Weise an Unternehmen aller Art im Freistaat Sachsen | 110 | 110 | 100,0 | Sächsische Aufbau-bank -Förderbank- |
| Sparkasse Erzgebirge Annaberg Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags. | 50.894 | 50.894 | 100,0 | Sachsen-Finanzgruppe |
| Sparkasse Vogtland Plauen Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags. | 104.575 | 104.575 | 100,0 | Sachsen-Finanzgruppe |
| Stadt- und Kreissparkasse Leipzig Leipzig Sicherstellung der Versorgung mit geld- und kreditwirtschaftlichen Leistungen im Geschäftsgebiet. Sie erbringt ihre Leistungen für die Bevölkerung, die Wirtschaft, insbesondere den Mittelstand, und die öffentliche Hand unter Berücksichtigung der Markterfordernisse. Sie führt ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Wahrung ihres öffentlichen Auftrags. | 201.812 | 201.812 | 100,0 | Sachsen-Finanzgruppe |

| Firma und Sitzgemeinde | Nennkapital | Anteil des Anteilseigners | | Anteilseigner |
|---|-------------|---------------------------|-------|------------------------------------|
| | TEUR | TEUR | % | |
| Storage Capacity Exchange GmbH (store-x) Leipzig Die store-x stellt eine Online-Plattform für den Sekundärhandel mit Erdgas-Speicherkapazitäten zur Verfügung. | 200 | 24 | 12,0 | EEX European Energy Exchange AG |
| Transport Capacity Exchange GmbH (trac-x) Leipzig Die trac-x stellt eine Online-Plattform für Erdgas-Transportkapazitäten zur Verfügung. | 200 | 38 | 19,0 | EEX European Energy Exchange AG |
| ZMD America Inc. Melville, NY | 990 | 990 TUS-\$ | 100,0 | Zentrum Mikroelektronik Dresden AG |

* * *

PERSONENVERZEICHNIS

A

| | |
|------------------------------|------------------------------------|
| Aigner, Ilse..... | 133 |
| Albrecht, Uwe..... | 113, 141 |
| Aldejohann, Matthias Dr..... | 150 |
| Antoni, Michael Dr..... | 49, 53, 58, 67, 109, 113, 122, 144 |
| Arndt, Frank-Peter..... | 38 |

B

| | |
|-------------------------------------|------------|
| Bach, Herbert..... | 141 |
| Backes, Edward..... | 31 |
| Bauer Axel Dr..... | 150 |
| Bauer-Wabnegg, Walter Prof. Dr..... | 103 |
| Baumann, Günter Dr..... | 133 |
| Bayer, Josef Dr..... | 96 |
| Beermann, Johannes Dr..... | 103 |
| Berggreen-Merkel, Ingeborg Dr..... | 99 |
| Bernhardt, Rita Dr..... | 19 |
| Beyer, Ulrich..... | 46 |
| Bias-Engels, Sigrid Dr..... | 99 |
| Biedenkopf, Kurt Prof. Dr..... | 67 |
| Biesold, Karl-Heinz..... | 118 |
| Bildstein, Wolfgang..... | 53, 57, 58 |
| Binas, Eckehard Prof. Dr..... | 84 |
| Böhme-Korn, Georg Dr..... | 122 |
| Böhmer, Gerold..... | 76, 84 |
| Börger, Christian..... | 96 |
| Börner, Anton F..... | 133 |
| Botz, Georg W. Dr..... | 81 |
| Brand, Christian..... | 141 |
| Brandenburger, Dirk..... | 27 |
| Brandl, Uwe Dr..... | 133 |
| Bräunig, Günther Dr..... | 132 |
| Brückner, Jörg Dr. Ing..... | 62 |
| Brünger-Weilandt, Sabine..... | 80 |
| Bsirske, Frank..... | 133 |
| Buhl-Wagner, Martin..... | 36 |
| Bullerjahn, Jens..... | 118 |
| Bütow, Detlef..... | 121 |

C

| | |
|------------------------|---------|
| Czupalla, Michael..... | 62, 138 |
|------------------------|---------|

D

| | |
|---------------------------------|--------|
| Daehre, Karl-Heinz Dr..... | 118 |
| Datzer, Georg..... | 96 |
| Deubel, Ingolf Prof. Dr..... | 133 |
| Diepenbrock, Wulf Prof. Dr..... | 94 |
| Dirschka, Joachim..... | 38, 62 |
| Domschke, Steffen..... | 109 |
| Drossel, Gerd..... | 122 |

E

| | |
|-----------------|-----|
| Enke, Jörg..... | 113 |
|-----------------|-----|

F

| | |
|---------------------------------|--------|
| Faltlhauser, Kurt Prof. Dr..... | 133 |
| Feldmann, Reinart Dr..... | 94 |
| Fettweis, Gerhard Prof. Dr..... | 72 |
| Fiedler, Ulrich..... | 113 |
| Finger, André..... | 141 |
| Fischer, Gerold..... | 76, 84 |
| Fischer, Joachim Dr..... | 38 |
| Flämig, Christoph..... | 19 |
| Fleischer, Peter Dr..... | 132 |
| Fohrmann, Andreas..... | 31 |
| Forster, Carl-Peter..... | 72 |
| Fraedrich, Michael..... | 72 |
| Friedrich, Karmen..... | 67 |
| Friedrich, Uwe..... | 81 |
| Friewald, Martin..... | 27 |
| Fuß, Karl Peter..... | 62 |

G

| | |
|--|-----|
| Gabriel, Sigmar..... | 133 |
| Gatzweiler, Wilfried..... | 102 |
| Geiger, Jörg..... | 94 |
| Geisler, Michael..... | 138 |
| Gey, Gerhard Dr..... | 138 |
| Glos, Michael..... | 133 |
| Goller, Hans-Jürgen..... | 67 |
| Göpfert, Frank-Hermann..... | 42 |
| Götz, Thomas Dr..... | 99 |
| Gräf, Rainer..... | 144 |
| Grasserbauer, Manfred Prof. Dr. h.c..... | 94 |
| Greisler, Peter..... | 96 |

Grübel, Hartmut F. 94

H

Haasis, Heinrich 133
Häfele, Andreas 152
Hahn, Wolfgang 27
Hanke, Wolfgang 49
Hantschmann, Katharina Dr. 67
Harig, Michael 138
Harting, Michael 28
Hasenpflug, Henry Dr. 62
Haug, Günther 67
Häuser, Franz Prof. Dr. jur. 94
Hayoz, Marcel 31
Heerdegen, Christiane 141
Heger, Ursula 28
Heiden, Stefanie Dr. 94
Heinemann, Ulrich Dr. 89
Heitsch, Joachim Dr. 151
Helle, Christoph Dr. 31
Hermann, Guido F. Dr. 81
Hermsen, Willi 118
Herter, Harald 46
Hilbert, Dirk 118
Hildebrand, Klaus 125
Hintzen, Bernhardt 113
Hirschfeld-Spilker, Ralph 122
Hochreiter, Rolf Dr. 81
Hoffmeister, Klaus 89
Hofmann, Gerhard P. 133
Hofmann, Klaus Dr. 19
Hohenberger, Olaf 144
Hoof, Joachim 54, 58, 137, 141
Hötzel, Thomas 71
Hupe, Michael Dr. 108

I

Irmen, Rainer 140
Irmer, Lutz 28

J

Jacob, Wenzel Dr. 102
Jacoby, Peter 134
Janosch, Dieter Prof. 76, 84
Jaschinski, Siegfried Dr. 134
Jessen, Wilma 19
Jörk, Oliver 61
Jung, Burkhard 31, 37, 39, 118, 138
Jurk, Thomas 37, 39, 47, 61, 62, 118, 141

K

Kaag, Walter 81
Kadura, Wolfgang 109
Kalb, Bartholomäus 134
Kallweit, Margitta Dr. 66
Kastner, Dietmar 119
Kastner, Ulrich 31
Kaufmann, Erhard 122, 123
Kirchner, Christian Dr. 18
Klein, Hans-Joachim Dr. 32
Klein, Lothar 109
Klemm, Helga 123
Klockner, Clemens Prof. Dr. h.c. 96
Klofat, Hans Jörg 27
Kloppenburger, Norbert Dr. 132
Koch, Roland 134
Koch, Ulrich Dr. 19
Kohl, Peter 67
Köhler, Dieter 109
Köhler, Rudi 72
König, Alf-Rüdiger 89
König, Hansjörg 19
Kopp, Markus 62, 109, 113, 117
Koppelin, Jürgen 134
Kraft, Wolfgang 89
Kratzenberg, Rüdiger Dr. 27
Kremer, Wolfram 89
Kroh, Wolfgang 132
Kroneberg, Jürgen Dr. 31
Kruse, Peter E. Dr. 38
Kubbetat, Klaus 62
Kupfer, Frank 46, 61
Kurtzke, Christian Dr. 66

L

Laege, Egbert Dr. 32
Laepfle, Klaus 119
Lafontaine, Oskar 134
Landgraf, Ralf 119
Landmann, Peter 100
Langenfeld, Harald Dr. 137
Langnau, Bernhard 19
Laubach, Herbert 144
Lehn, Waltraud 134
Leibold, Walter 144
Leinberger, Detlef 132
Leitner, Martin Prof. Dr. 96
Lemcke, Enoch Dr. 100
Lenk, Peter Dr. 62
Lenk, Tassilo Dr. 19, 138
Leonhardt, Albrecht Dr. 109
Lietzau, Bernd 81
Lindner, Otto 102

| | |
|------------------------------|-----|
| Linssen, Helmut Dr..... | 134 |
| Lohnherr, Michael..... | 125 |
| Lorenz, Anett..... | 67 |
| Lucassen, Hanjo..... | 62 |
| Ludwig, Dietmar Dr.-Ing..... | 151 |

M

| | |
|-------------------------------------|------------|
| Mai, Stefan Dr..... | 32 |
| Mangold, Hartmut Dr..... | 32, 38, 61 |
| Mangold, Klaus Dr..... | 38 |
| Marzin, Wolfgang..... | 36, 62 |
| Matecki, Claus..... | 134 |
| Matthäus-Maier, Ingrid..... | 132 |
| Matthes, Klaus-Jürgen Prof. Dr..... | 62 |
| Maurer, Michael Dr. Ing..... | 94 |
| Mausbeck, Dirk Dr..... | 32 |
| Mehlmann, Ullrich..... | 28 |
| Meienberg, Günther..... | 28 |
| Meister, Michael Dr..... | 134 |
| Menzel, Hans-Bernd Dr..... | 30 |
| Menzel, Harald..... | 137 |
| Michael Frost..... | 88 |
| Mickisch, Christian..... | 46 |
| Möllenberg, Franz-Josef..... | 134 |
| Möllring, Hartmut..... | 134 |
| Monßen, Birgit..... | 122 |
| Morszeck, Thomas H..... | 81 |
| Mühlberg, Jörg..... | 47 |
| Müller, Ingrid..... | 94 |
| Müller, Klaus-Peter..... | 134 |
| Müller, Volker..... | 81 |
| Müller-Berndorf, Jochen..... | 38 |
| Munkwitz, Matthias Prof. Dr..... | 76 |

N

| | |
|-------------------------|-----|
| Näther, Dirk..... | 112 |
| Neidel, Manfred..... | 144 |
| Neudel, Cornelia..... | 19 |
| Nevermann, Knut Dr..... | 103 |
| Niederalt, Claus..... | 144 |
| Nill, Rüdiger..... | 88 |
| Noltze, Karl..... | 62 |
| Nordmann, Doris..... | 96 |
| Nüse, Werner..... | 122 |

O

| | |
|-------------------------|----------|
| Oberdorfer, Ralf..... | 138 |
| Oetker, Arend Dr..... | 38, 39 |
| Orosz, Helma..... | 138, 141 |
| Ortseifer, Richard..... | 81 |

P

| | |
|------------------------------------|-----|
| Päge, Jörg..... | 119 |
| Panning, Cord..... | 24 |
| Pfab, Harald R..... | 32 |
| Pietsch, Ullrich Dr..... | 67 |
| Platzeck, Matthias..... | 134 |
| Pohlack, Thomas Dr..... | 113 |
| Pohland, Gerd..... | 140 |
| Poppmeier, Helmut..... | 97 |
| Postlep, Rolf-Dieter Prof. Dr..... | 96 |

R

| | |
|----------------------------------|-----------------------|
| Rahmen, Josef..... | 36 |
| Rasch, Horst..... | 62 |
| Raschke, Olaf..... | 67 |
| Reinfried, Dieter Dr..... | 49 |
| Reitz, Peter..... | 31 |
| Resch, Karl-Ludwig Prof. Dr..... | 19 |
| Richter, Lutz..... | 66 |
| Riedel, Klaus Dr..... | 76, 84 |
| Riehl, Hermann..... | 81 |
| Ritter, Franz..... | 67 |
| Robra, Rainer..... | 103 |
| Rohde, Bernd Dr..... | 27, 42, 109, 113, 122 |
| Rojahn, Sabine Dr..... | 67 |
| Rombach, Gerhard Dr..... | 144 |
| Rubin, Helmut..... | 97 |
| Rusnak, Ute..... | 81 |
| Rychter, Alexander..... | 134 |

S

| | |
|-------------------------------|--------|
| Schaefer, Frank Jürgen..... | 122 |
| Schallmayer, Wolfram..... | 89 |
| Schäuble, Frieder Dr..... | 150 |
| Scheel, Christine..... | 134 |
| Scheffler, Siegfried..... | 28 |
| Schelling, Thilo..... | 28 |
| Schenk, Oliver..... | 53, 58 |
| Schleyer, Hanns-Eberhard..... | 134 |
| Schlott, Detlef..... | 19 |
| Schmidt, Andreas Dr..... | 93 |
| Schmidt, Lutz..... | 38 |
| Schmidt, Manfred..... | 103 |
| Schmitteckert, Günter Dr..... | 100 |
| Scholtz, Dietmar..... | 72 |
| Schoop, Kurt..... | 38 |
| Schowtka, Peter..... | 62 |
| Schröder, André..... | 27 |
| Schröder, Ulrich Dr..... | 132 |
| Schumacher, Heidi..... | 100 |
| Schwarze, Hartmut Dr..... | 49 |

| | |
|----------------------------------|---------|
| Schweickardt, Hans E. | 32 |
| Schwensen, Klaus-Dieter | 62 |
| Selchow, Thilo von | 71 |
| Sieber, Werner | 76 |
| Siemen, Wilhelm..... | 67 |
| Singer, Jeanette | 38 |
| Skora, Stefan | 139 |
| Sommer, Michael..... | 134 |
| Sonnleitner, Gerhard | 134 |
| Spieß, Bernhard Dr. | 99, 102 |
| Staude, Andrea | 123 |
| Stegmüller, Manfred | 89 |
| Steinbach, Arndt | 109 |
| Steinbach, Christian | 62 |
| Steinbrück, Peer | 133 |
| Steinke, Andreas | 122 |
| Steinmeier, Frank-Walter Dr..... | 134 |
| Stiegler, Ludwig..... | 134 |
| Störzinger, Günther..... | 19 |
| Striefler, Christian Dr..... | 76, 84 |
| Strüder, Hans-Joachim | 32 |
| Stucky, Wolffried Prof. Dr..... | 81 |
| Sundermann, Christian Dr..... | 103 |
| Szbados, Dagmar | 119 |
| Szittnick, Bernd..... | 151 |

T

| | |
|------------------------------|-------------|
| Taube, Angelika Dr..... | 84 |
| Teichmann, Roland | 113, 119 |
| Teutsch, Georg Prof. Dr..... | 93 |
| Thiel, Angelika | 122 |
| Thielen, Gunter Dr. | 38 |
| Thode, Bernd Dr. | 42, 144 |
| Thumann, Jürgen R..... | 134 |
| Tiefensee, Wolfgang | 134 |
| Tietmann, Michael | 99 |
| Tillich, Stanislaw | 38, 39, 141 |
| Tippach, Lothar Dr..... | 38 |
| Topf, Wolfgang..... | 62 |

U

| | |
|---------------------|-----|
| Uhlig, Volker | 138 |
|---------------------|-----|

Bildnachweis:

Jeweils das betreffende Unternehmen, wenn nicht anders angegeben

| | |
|------------------------------|-----------------------|
| Unland, Georg Prof. Dr. | 38, 39, 118, 138, 141 |
|------------------------------|-----------------------|

V

| | |
|----------------------------|------------|
| Vietze, Wolfgang..... | 104 |
| Vitali, Christoph Dr. | 99, 102 |
| Vogel, Frank | 139 |
| Voigt, Thomas Dr. | 62 |
| Vollbrecht, Frank..... | 119 |
| von Hartz, Ludwig..... | 122 |
| Voß, Wolfgang Dr. | 53, 58, 61 |
| Voßkamp, Ute Dr. | 81 |

W

| | |
|---------------------------------|---------|
| Wagner, Joachim | 19 |
| Wanduch, Volker..... | 81 |
| Weber, Peter | 104 |
| Weber, Stefan | 47, 140 |
| Wedekind, Rainer Dr. | 19 |
| Weidinger, Iris | 30 |
| Weikum, Gerhard Prof. Dr. | 81 |
| Wellner, Fromut Prof. Dr..... | 42 |
| Welz, Joachim Dr. | 94, 97 |
| Wennrich, Rainer Dr..... | 94 |
| Wieczorek-Zeul, Heidemarie..... | 134 |
| Wilhelm, Michael Dr. | 62 |
| Wille, Karola Dr. | 104 |
| Wißkirchen, Grit..... | 104 |
| Witschke, Hans-Jürgen Dr..... | 32 |
| Woitschek, Mischa | 62 |
| Wolff, Gerhard Prof. Dr. | 38, 39 |
| Wolfram, Helmut..... | 19 |
| Wormit, Alexander | 99 |
| Wrick, Günter..... | 39 |
| Wucherpennig, Gerold | 104 |

Z

| | |
|-------------------------------|----|
| Zeidler, Bodo | 67 |
| zu Hohenlohe, Alexander | 47 |

